Telegraphische Depelden.

(Geliefert von ber "Uniteb Breg".) Der rothe gafn.

Ferheerende Feuersbrunft in der Flinten-

Springfielb, Maff., 22. Nov. Heute früh, turz nach Mitternacht, brach bas schlimmste Feuer, das seit Jahren in unferer Stadt borgetommen ift, in bem Deafer & Didinfon'schen hausgeviert an Northington Str. aus. Dasfelbe fcien in ber Mitte bes großen Gebaubes entstanden zu fein und hatte, als es entbedt wurde, schon sehr bedent= liche Fortschritte gemacht. Gine ganze Reihe Nachbargebäube murbe mitzer= ftort, und die Feuerwehr mar fo gut wie machtlos. Balb war auch bas Ho= tel "Glendover" bon ben Flammen umzingelt, die Gafte hatten indeß recht= zeitig ihre Siebenfachen gepadt unb Reigaus genommen. Immer weiter griff bas muthenbe Element um fich, und ein ungünftiger Wind erschwerte bie Löschberfuche ungemein. Wilbschöner Flammenschein erhellte bie Racht, und bon Beit gu Beit horte man furcht= bares Rrachen bon einfturgenden Mau= ern. Schaben etwa \$2,000,000.

Newberne, Tenn., 22. Nob. Unfere Stadt murbe bergangene Racht bon ei= ner Feuersbrunft heimgesucht, welche ben Tob breier Menschen gur Folge hatte. Das Feuer entftand im Möbel= laben bon S. 3. Swindler und verbrei= tete fich rasch weiter. Bei bem Ber= fuch, Gigenthum zu retten, geriethen I. G. Bradfham, Bat Moffat und ein Farbiger Namens Jad Gilbert unter Die einstürzenden Trümmer und wur= ben lebendig geröftet, ehe ihnen Silfe ge= bracht werden konnte. Außerdem wur= ben fünf Personen schwer verlett, bon benen zwei mahrscheinlich nicht mit bem Leben babonkommen werben. Man vermuthet, baf bas Feuer bon Brand= ftiftern angelegt murbe.

2Mord - Attentat.

Columbus, D., 22. Nov. Seute früh um 5 Uhr murbe ein Mord-Mt= tentat auf Bater Gis unternommen, welcher ber katholischen Kirche zum Beiligen Bergen angehört. Derfelbe murbe bor die Thur gerufen, worauf fünf Schüffe auf ihn abgefeuert wur=

Später: Die Thäter maren gwei Einbrecher, welche gegen 41 Uhr Morgens in bas haus brangen; während fie basfelbe ausraubten, erwachte Ba= ter Gis: bie Räuber feuerten bann, und eine Rugel traf Bater Gis in ben rechten Urm und verursachte eine fchmergliche Wunde. Dennoch warf ber fraftige Priefter bie beiben Rerle aus ber Wohnung hinaus.

Mothleidende Indianer.

New Nort, 22. Nov. Gine Gpecialbepesche aus Quebec, Canaba, mel= bet: Die größte Noth herricht gegen= wärtig unter ben Indianern in gang Canada, und bon Labrador bis nach Britisch=Columbia ift bas Glend ber Rothhäute herzerreißend. Priefter und Miffionare fuchen, hilfe zu schaffen, aber bas ift nur wie ein Tropfen Maf. fer auf glübendes Gifen! Und fteht es schon jest fo, ba bas talte Wetter taum begonnen bat, wie foll es erft fpater werben! Giner ber Indianer= Orte im nördlichen Theil ber Probing Quebec ift infolge ber hungersnoth gang ausgeftorben. Es ift bereits be= fannt, baß mehr, als 400 Indianer hungers geftorben find und man be= füchtet, bag, wenn nicht bie Regierung ihr Aeußerftes thut, Taufende qu= grunbe geben werben, bis ber Winter

Mutter und Tochter hangen fich.

New York, 22. Nov. Die 67jährige Antonia Lebech und ihre 35jährige Tochter Fanny Lebedy begingen nächt= licherweile in ihrer Wohnung, No. 240 Dft 87. Str., Selbstmord burch Er-

Mabnunglud.

Ban Buren, Art., 22. Nov. Gin westwärts bestimmter Güterzug auf ber St. Louis & SanFrancisco-Bahn rannte in ben Gehöften babier in eine offene Weiche, wobei 5 Wagen und 2 Locomotiven gertrummert wurden. Drei Ungeftellte ber "Long Bell Lum= ber Co." blieben tobt, und ein vierter wurde töbtlich berlett.

Dampfernamrichten.

New York: Lubgate Sill bon Lonbon; Maffasoit von Smanfea. Reapel: Gellert bon Rem Dort. Bremen: Lahn von New Dort.

Abgegangen: New York: Habel nach Bremen. Boulogne: Ebam, bon Rotterbam nach New York.

San Francisco: China nach Sonos lulu und ben affatischen Bafen (mit amtlichen Inftructionen für ben Gefandten Willis und ben Abmiral 3r-

Hamburg: Suevia nach Rew York. In Rotterbam traf ber beutsche Dampfer "Stanbarb" ein, welcher am 2. November von New York abgefahren mar. Derfelbe war auf ben Grund gelaufen und hatte fich eines Theils feiner Labung entlebigen muffen, um wieder flott ju werden.

Wetterbericht.

Für bie nächsten 18 Stunden folgenbes Wetter in Juinois: 3m Auge-

Die Jawai-Frage.

3ft Lift wieder gonigin?

Washington, D. C., 22. Nov. Thur= fton, ber hiefige Gefandte ber fog. provisorischen Regierung von Sawaii, hat auf ben, feinerzeit bon Commiffar Blount an bas ameritanifche Staats= bepartement gefanbten, bom Staats= fecretar Grefbam indoffirten und jest in ber hauptfache ber Deffentlichkeit übergebenen Bericht über bie Samaii= ichen Berhältniffe und bie Geschichte ber "Revolution" eine ausführliche Er= wiberung losgelaffen, worin er be= baubtet. Blunt habe nur bie Musfagen bon Unhängern ber Er=Ronigin ange= bort und ber anberen Partei gar feine Gelegenheit zu Rreugberhören gegeben, und bie Berichwörungsgeschichte fei unwahr. Biele glauben, daß Thurfton mit biefem Erguß, ber gerabe feinen großen diplomatischen Tatt befundet, ch hier unmöglich gemacht habe.

Rem Port, 22. Nov. Die "Daily America" fagt heute: Wenn bie Inftructionen bes Gefanbten Willis ausgeführt worden, so ift Liliuokalani ge= tern wieder als Rönigin ber Sawai= Infel eingesett worben. Wie ein bo= her Bundesbeamter ertlärt, ber fich ge= gegenwärtig in unferer Stadt befindet, heat die Abministration auch nicht den geringften Zweifel, baß "Lili" wirklich wieber eingesett worben ift, und haben schon bie Berichte Willis' welche am Samftag in Wafhington eintrafen, ber Regierung völlige Gewißheit über Die Musführung jenes Programms gege=

Der Lefigh-Bafin-Strife.

Buffalo, N. D., 22. Nov. Die Frachtstauungen an ber Lehigh-Bahn werben immer fchlimmer, und mahr= scheinlich wird jest auch ber Paffagier= vertehr, welcher bisher feinen gewöhn= lichen Bang nahm, beeinträchtigt mer= Die Ausständigen broben, Alles gum Stoden gu bringen, ausgenom= men die Postzüge. Noch immer schlie= Ben fich neue Leute bem Ausstand an.

Enpfins-Epidemie.

St. Louis, 22. Nov. Jest liegen im Stadthospital bereits 36 Typhustrante, und die Zahl vermehrt fich noch beständig. Die Seuche nimmt in un= ferer Stadt rafch eine epidemische Form an. Rur etwa 10 Procent ber Erfrankten kommen in's Spital, mah= rend 90 Brocent in ihren Wohnungen behandelt merben.

Musland.

Reidskaffen-Ginnahme.

Berlin, 22. Nov. Die birecte Gin= nahme ber Reichstaffe betrug nach ber im "Reichsanzeiger" bekannt gegebe= tellung in ben erften fies ben Monaten des Rechnungsjahres 34 Millionen Mark, mobon 32 Millio= nen Bolle und 2 Millionen Branntwein=

Fom Bundesrath angenommen.

Berlin, 22. Nov. Der Bunbesrath hat die Miquel'schen Tabatfabritat= und Stempelfteuer-Gefegentwürfe an=

Gine Wolfram-Feier.

Berlin, 22. Nob. Berehrer bes in Eichenbach bei Ansbach in Franken ge= borenen Dichters und Minnefangers Wolfram bon Efchenbach, bes Schopfers bes "Titurel" und bes "Bargibal", planen eine Wolfram-Feier, mel= che die Renner und Berehrer ber na= mentlich am Sofe bes Landgrafen Ber= mann bon Thuringen gepflegten mittelhochbeutschen Dichtfunft im nächsten Frühjahr im froben Frankenlande gu= sammenführen foll. Paul Bense hat fich bereit ertlärt, ein Festspiel gu lie-

28elt- Petroleum-BRonopoll

London, 22. Nov. Die heutige "Pall Mall Sagette" veröffentlicht Nachrichten aus Betersburg, wonach (wie schon angebeutet) von ber ruffi= schen Regierung begünstigteUnterhand= lungen zum Zweck ber Aufhebung ber Concurreng zwischen ameritanischem und ruffischem Betroleum und gur Bilbung eines großen internationalen Deltrufts" ftattfinben. Das Blatt bersichert, bag eine Conferenz, in wel= cher die Grundung eines berartigen Trufts erörtert wurde, bereits in Betersburg ftattgefunden hat. Die ge= genwärtig ftattfindenben Berabfegun= gen ber Delpreife werben bon ben Quellenbesigern als genügende Recht= fertigung ber Schaffung eines Welt= monopols betrachtet. Der betreffenbe Artitel schließt mit ber Bemerfung: "Es tommt jest nur barauf an, ob bie ameritanischen, Exporteure, welche ben größten Untheil an berWeltverforgung mit Petroleum haben, fich ben Unfich= ten und Forberungen ber Ruffen anbequemen tonnen.

Graf Berthufy-Buc geftorben.

Berlin, 22. Nob. Ebuard Georg Graf von Bethufy= Suc, ber hervorra= genbe confervative Parlamentarier, fchieb aus bem Leben.

Alexanders Leiche.

Sofia, Bulgarin, 22. Nov. Die buljarische Regierung hat beschloffen, die Zahlung der Jahrespension von \$10,= 000 an bie Wittme bes früheren Bulgarenfürsten Aleganber bon Battenberg fortzusehen, unter ber Bebin-gung, bag Alexanders Leiche zur let-ten Ruhe nach Bulgarien gebracht werbe. DieMittwe bat biefe Bebingung

Die Sachlage in Marocco.

London, 22. Nob. Gine Depefche aus Melilla bom Montagabend melbet. baß auch bort ichon feit 2 Tagen ein schredlicher Ortan herrschte, weshalb bie Arbeit an ben neuen fpanischen Forts vollständig eingestellt werben mußte. Die Belte ber fpanifcen Truppen und Arbeiter murben umgeweht, und bie Lagerstätten bon ben Fluthen überschwemmt, welche von ben Bergen fturgten. Der nach Malaga beftimmte Poftbampfer mußte nach Melilla gu= rudfehren und 48 Stunden bafelbft bleiben. Trot bes heftigen Sturmes wurden bie Scharmugel zwischen ben fpanischen Streifräften und ben Riff= bewohnern fortgefest. Während bes Rampfes wurden zwei Spanier burch feindliche Augeln verwundet, welche in das Lager schlugen.

Die Abtheilung von 30 Sträflingen unter bem Befehl von Capitan Ariza, welche schon bisher ausgezeichnete Dienfte geleiftet hat, macht auch wei= terbin ben Riffbewohnern febr schaffen. Allnächtlich fallen bie Straflinge aus Melilla aus und beforbern Borrathe nach ben Augenforts; bie Riffbewohner lauern ihnen auf, aber bie Sträflinge mablen jebesmal eine andere Route, und bis ber Feind fie entbedt, ift es gu fpat, um feine Streit= macht zu einem Angriff zusammenzu= gieben. Defters machen Die Sträflinge auch Sagb auf die Riffbewohner und töbten biefen und jenen. Durch alles bas find fie bereits ein Schreden bes Feindes geworben; man tann fich in ber That teine geeigneteren Leute für ben Guerillafrieg benfen.

Uebrigens hatten bie Sträflinge am Montag auch einen offenen Rampf mit einer großen Abtheilung Riffbewoh= ner, gingen unter heftigem Feuer ge= gen biefelben mit gefälltem Bajonett bor und trieben fie in die Flucht. Nur einer ber Sträflinge fiel babei, und 2 wurden verwundet. Man glaubt allgemein, baß bie Sträflinge ichließ= lich begnabigt werben.

Der Sturm hat fich jett gelegt, und bie Operationen ber Spanier werben wieber lebhafter. Man glaubt, baß noch biefe Boche ein wichtiger Bor= marich unternommen wird.

Um Montag Nachmittag schickten bie Riffbewohner auch wieder einen Abge= fandten an ben fpanifchen Oberbefehls= haber, General Macias, und machten neue und meijgebenbe Friedens-Uner= bietungen, unter ber Berficherung, baß ein Theil ber Riffbewohner beranlaßt worden fei, ben Rampf aufzugeben. Mulen Araaf, ber Bruber bes Gultans, war angeblich entschloffen. 300 Rebellen als Gefangene nach Melilla zu schicken, bamit bie Spanier fie beftrafen fonnten, wie ihnen be= Bum Schluß wurde um einen Waffenstillstand bis Samstag nachges fucht. General Macias aber traute ber Geschichte nicht und schlug bas Ersuchen

Es explodirt weiter.

Balencia, Spanien, 22. Nob. Beftern wurde hier wieber ein Sprengge= schoß, bas fich in einer tupfernen Röhre befand, gur Explosion gebracht, und es entstand bedeutender Schaben. Alle bes Anarchismus verdächtigen Perfo= nen follen jest ohne Umftanbe einge=

Don Carlos lagt von fich boren.

Mabrid, 22. Nob. Das Carliften= blatt "Correo Espanol" veröffentlicht ein Interview mit Don Carlos, ber bie Unficht äußerte, bieRegierung felbst trage bie Schulb an bem Umfichgreifen bes Anarchismus, weil fie ber Bet= preffe und ben Setrebnern zu großen Spielraum gelaffen habe. Don Carlos urtheilt auch abfällig über bie Art und Weise, in welcher ber Kampf gegen bie Mauren geführt wirb. Bu feinem eige= nen Lobe fagte er, er habe bie Gelber, bie behufs Errichtung eines Denkmals für feine Gattin gefammelt worben, gum Beften ber in ben Rampfen bei Melilla Bermunbeten hergegeben.

Die frangofifde Rammer.

Paris, 22. Nob. Premierminifter Dupun gab noch geftern in ber Abge= ordnetenkammer bie angekündigte Pro= gramm=Erflärung im Namen ber Regierung ab. Er fagte, bas Minifte= rium werbe ben Borichlag einer Trennung bon Rirche und Staat befampfen, ba bas Land teine Mehrheit zugunften desselben abgegeben habe; auch werde es fich gegen eine abgeftufte Gintom= menfteuer erflaren und werbe Gocia= liften und andere Sonderlinge nach= brudlich befämpfen. Des Weiteren fündigte er u.A. Borlagen gur Reorga= nifirung bes Polizeiwefens - um bem Publicum größere Garantien gegen bie Angriffe von Anarchiften zu bieten fowie gur Regelung ber Sprengftoffe. auch Borlagen betreffs gefundheitlicher Berbefferungen und betreffs Errich= tung cooperativer Genoffenschaften an. In ber Debatte fagte ber Socialift Tourbes, bie Regierung habe nur eine Erklärung, fein Programm geliefert; fie habe einfach ben Socialiften ben Rrieg erflärt.

Befferreich und Serbien.

Belgrad, 22. Nov. Die Beziehuns gen zwischen Defterreich-Ungarn und Serbien gestalten sich zu immer ge= fpannteren. Gerbien legt höhere Bolle aufArtitel, und burfte Defterreich icon in allernächster Zeit an Wieberbergels

Die Braffeler Weltausfiellung.

Briiffel, 22. Rob. Die Commiffion gur Beranstaltung einer hier abzuhal= tenben Beltausftellung hat befchloffen, bie, ursprünglich für 1895 geplante Weltausstellung auf 1896 gu berichie= Telegraphifche Motigen.

- Der Reichstangler Caprivi hatte geftern eine Unterrebung mit bem be= tannten confervativen Bibrer b.Man= teuffel und berficherte benfelben, bie Regierung fei jeberzeit auch bereit, ben Landwirthen soviel wie möglich beigu= fteben, und er hoffe, im Reichstag meh= rere Vorlagen für bie Entlaftung ber Landwirthe einzubringen.

- Die Grippe ift jett auch in Dberichlefien epibemifch aufgetreten, und gwar in recht bofer Geftalt. Bu Oppeln find 27 Berfonen an ber Trippe gestorben und in bem benachbarten Ort Ziegenhals mußte bas Lehrerseminar geschlossen werden, ba 70 Zöglinge bes= elben schwer an ber Grippe banieber=

- Raifer Wilhelm erflärte geftern in einer Unterrebung mit bem Reichs= taaspräsidenten b. Levepow, bie Un= terhandlungen betreffs eines Sanbels= vertrages mit Rugland machten feine fo rafchen Fortschritte, wie manche Leute wünschten; ingwischen fei er er= freut, daß die Handelsverträge mitRu= manien und Gerbien bem Reichstag unterbreitet worben feien. - Der Un= terredung, welche "geheim" war, ging eine Audieng boraus, bei welcher ber Raifer bem Reichstagspräfibenten fo= wie ben Biceprafibenten b. Buol-Berenberg und Bürtlin feine Befriebi= aung über ihre Wieberwahl gu biefen Memtern aussprach.

- In Ottumma, Ja., wurde Freb Guftavefohn, welcher bas 4jahrige Töchterlein bon Jonas Sar vergewal= tiate, bon einem aufgeregten Men= ichenhaufen in Gegenwart ber Eltern bes Mädchens gelhncht; man hängte ihn gerabe am Gerichtsgimmer bes Friedensrichters Truit am Treppenge=

länder auf. - In Mannheim, Baben, ftarb bie Wittme bes Runfthanblers Belten, Frau Agnes, welche 1848 und 1849 fo manchen "Revoluzzer" vor ber Berfol= gung geborgen und ihm gur Flucht in bas Ausland verholfen hatte.

- Mus dem Leben gedieben find: in Brag die Landichaftsmalerin Quifa Biepenhagen und in München ber Genremaler Richard Zimmermann,

Lotalbericht.

Rotigen aus dem Jadjon Bart.

Tuder, der Borfteber bes Ginlaf-De- | bor etwa zwei Jahren verfrachte, bei partements, fein Umt niederlegen und | ihren gefehwidrigen Transactionen ben beffen Obliegenheiten werben in Die Ruden zu beden. Nach bem Bankerott Banbe bes Schahmeifters und Aubiteurs übergehen. Me Gingange für Befucher, mit Ausnahme bon benen an ber 62. und 67. Str., werben geschlof= fen, mahrend biejenigen für Juhrleute und Arbeiter nach wie bor offen fein

Gegenwärtig ift bie Bahl ber Billet= abnehmer bereits auf 26 reduzirt morben, und die Gingange für Besucher auf

Seute Morgen wurde bie Abtheilung ber Canadian Pacific=Bahn im Trans= portmittel=Gebäube geleert. Die mach= tige Locomotive wurde geheizt, Die Wagen baran gehängt, und ber Bug, welcher während bes gangen Sommers als Schauftud geprangt hatte, begann fich langfam zu bewegen. Er wird noch heutelbend auf die Geleife ber Babafh Bahn gebracht und auf biefer nach

Montreal beförbert werben. Baubirector Graham beschäftigte icon heute eine Anzahl Leute mit ber Rufammenftellung eines Inventars ber Gebäude und Sachen, welche am erften Januar in die Sande ber Partbeborbe ibergeben follen. Man erfieht bieraus. baß bie Musftellungs=Beamten froh fein werben, wenn man fie ber ferneren Berantwortlitfeit entbindet.

Radfictslofer Fuhrmann.

Bor Richter Bradwell hatte fich beute Bormittag ber Erpreffuhrmann Charles Schwary, wohnhaft No. 336 Sherman Str., wegen zu schnellen Fahrens und Wiberftanbes gegen einen Polizeibeamten zu berantworten. Als geftern Nachmittag Caiptan Sartnett bon ber Armorn Boligeiftation bie Sarrifon Str. entlang fuhr, collibirte fein Wagen mit einem Fuhrwerte, bas bon Charles Schwart gelentt murbe. Der lettere weigerte fich, anzuhalten, trogbem fich bie Raber fest ineinanber berfahren hatten. Daburch murbe ber Wagen bes Capitans umgeworfen, unb er felbft auf bas Stragenpflafter ge= fcbleubert. Gin Poligift, ber gufällig bes Beges tam, berhaftete ben riid fichtslofen Fuhrmann. Capitan Sart= nett war mit einigen leichten Sautabichurungen bavongefommen. Der Rich ter verurtheilte ben Ungeflagten qu einer Strafe von \$75 und ben Roften.

Zemperaturftand in Chicago.

Bericht von ber Betterwarte bes Mubitoriumthurmes: Geftern Abend um 6 Uhr 34 Grad, Mitternacht 35 Grab. beute Morgen 6 Uhr 31 Grab, und

Mus bem Bundesamt.

Die Morder von James Drunty ben Großgeschworenen überwieien.

In ber Marmell Str.=Station mur= be heute ber Inquest an ber Leiche bes ermorbeten James Brunty abgehalten. Coroner Mchale und Silfscoroner Corbett leiteten bie Berhandlungen. Das Refultat beftand barin, bag Tho= mas McNally unter ber Untlage bes Morbes, und Charles Rury, fowie Ebward Warren unter ber Untlage ber Beihilfe ben Grofgeschworenen überwiesen murben. Die Gingelheiten bes Morbes burften noch in Aller Er= innerung fein. 2118 hauptbelaftungs= zeugen fungirten Frau Bridget Brunth, ihre brei Töchter Delia, Maggie und Sabie, fowie ber Sohn Beter Prunty, ber befanntlich felbst burch ei= nen Schuß verwundet wurde. Thomas McNally, alias Burte, ein Mann bon 503ahren, mar offenbar ber eigentliche Unftifter bes icheuglichen Berbrechens. Er befand fich mahrend bes Berhors augenscheinlich in großer nervöser Aufregung, trot feiner Unfchuldsbetheue= rungen. Die Berhandlungen brachten wenig Neues zu Tage. Burte und Rury wurden von fammtlichen Zeugen mit Bestimmtheit als die Ginbre= cher ibentificirt. Auch ber Schantwirth Thomas Griffin ertannte in ben brei Gefangenen auf's Positivfte biefelben Diebe, welche in feine Bohnung eingebrochen waren und ihn felbst un= ter porgehaltenem Repolver mit bem Tobe bedroht hatten, falls er einen Laut von fich geben würde. Db Eb= ward Warren an bem Prunty'ichen Morbe betheiligt war, konnte nicht be= stimmt nachgewiesen werben. Trop= bem wurde auch er gum Proces feftge= halten, ba man permuthet, bak er bor bem Saufe Wache ftanb, mabrend feine Belfershelfer ben Ginbruch verübten.

Gine wichtige Enticheidung.

Der Prozeß gegen die Midland Co. nimmt feinen fortgang.

Richter Sutchinfon wies heute Bor= mittag einige bon ben Unwälten ber "Midland Company" eingebrachte Rechtseinwände in ber gegen bie ge= nannte Gefellschaft eingereichten Rlage ab und entschied, daß das "Quo War= ranto"=Berfahren feinen Fortgang nimmt.

Die Mibland Co. erhielt befanntlich ihren Freibrief als eine Gefellichaft gur Abwidelung taufmännischer Beschäfte. Das Stammcapital betrug angeblich \$100,000. Der gegen bie Gefellichaft eingebrachten Rlage liegt bie Behaup= tung zu Grunde, baß fie bon Daniel Tolman gegründet wurde, um ber Vom ersten December ab wird herr | "Chicago Truft & Savings Bant", Die gab fich Tolman alle erbenkliche Mühe, bie Busammengehörigkeit beiber Infti= tute abzuleugnen, boch bie Gläubiger, für welche bedeutende Summen auf bem Spiele ftanben, wiesen biefe Bufam= mengehörigkeit ziemlich ftichhaltig nach. Dennoch hat fich ber Proceg bis gum heutigen Tage hingezogen. Der Musgang ift immer noch ameifelhaft, ob= gleich ber Richter heute, als er bie Gin= manbe ber perflagten Gefellichaft ab= wies, erklärte, daß dies nur auf Grund technischer Fehler geschähe. Er bewilliate ben Unmalten 15 Tage für Gin= reichung neuer, beffer begrunbeter Gin-

Reue Abfall-Berbrennungsofen. Der neue Abfall-Berbrennungsofen,

welchen die "Chemical Garbage Reduc= tion Co." am Fuge ber Superior Str. errichtet hat, follte heute Morgen in Betrieb gefest werben. herr Belles, ber Borfteber bes ftabtifchen Strafenrei= nigungs=Departements, hat aber bis jest noch feine Beifung erhalten, Stra= Benabfalle an bie gebachte Gefellichaft abzuliefern, boch wird mit Beftimmtheit erwartet, bag bas ftabtifche Finang= Comite noch im Laufe bes heutigen Za= ges biesbezügliche Orber geben wird, sobaß morgen mit ber Berbrennung ber Abfälle begonnen werben wird. Die Gesellschaft hat sich berpflichtet, ihren Abfall=Berbrennungsofen einer 60tägi= gen Probe unterziehen zu laffen, und garantirt, baß fie 100 Tonnen Abfall per Tag in ihrem Ofen berbrennen tann. Für ben Fall, bag bie Brobe qu= friebenftellend ausfällt, wird bie Stabt ber Gesellschaft ben Contract behufs Errichtung mehrerer folder Berbren= nungsofen in berfchiebenen Stabtthei= Ien geben. Die Roften eines Berbren= nungsofen mit einer Capacitat bon 100 Tonnen per Tag ftellen fich auf

"Abendpofter, tägliche Anflage 39,000.

Mus ber Saft entlaffen.

Der Milchanbler Beinrich Ebers harbt, 89 Rees Str. wohnhaft, welcher geftern Morgen, wie in ber "Abend-poft" ausführlich berichtet ift, unter bem Berbacht verhaftet wurde, burch riidsichtsloses Fahren ben Tob bon Hilba Johnson verschulbet zu haben, wurde heute aus ber haft entlaffen. Die Untersuchung batte für ben Ungeflagten tein belaftenbes Moment ergeben. Das Berbict ber Coronerage= feworenen, lautete bemgemäß auf

Der eigene Bater als Untlager.

Gin junger, taum 20jahriger Bur= iche, Namens Howard Dunn, wurde heute Vormittag unter ber Anklage bes Ginbruchsbiebftahls verhaftet und nach ber Centralftation gebracht. 2118 Rla: ger tritt ber eigene Bater, Berr 3. 2. Dunn, auf, ber als Buchhalter bei ber Chicago, Rod Island & Pacific-Gisenbahngesellschaft angestellt ift. Um Rontag Nachmittag hatte ber vielber= prechenbe junge Mann mittelft einer Urt die Thur gu feiner elterlichen Woh= nung, No. 313 Cheftnut Str., einge= dlagen, während Bater und Mutter abwesend waren. Die Beute bes Die= bes bestand in einem Pelgmantel und Rleidungsstücken. Der Berbacht lentte fich balb auf ben Sohn, ber als ein Taugenichts befannt mar. Der Ba= ter erstattete felbft bie Angeige. Erft heute Morgen gelang es, ben Aufent= haltsort bes Burschen ausfindig zu machen. Der Berhaftete geftanb ben Diebftahl ein und gab zu gleicher Zeit ben Ort an, wo er die gestohlenen Ge= genftanbe berftedt hatte. Es beigt, bag boward Dunn bereits zum britten Male feine Eltern bestohlen hat. Alle Befferungsberfuche bes Baters find ftets erfolglos geblieben.

Rahm Gift. Rellie McCarthy, ein junges Manchen, wurde geftern Abend in einem Thureingange an ber harrifon Str. bewußtlos aufgefunden. In unmittelbarer Rabe lag eine leere Flasche, die augenscheinlich Laubanum enthal= ten hatte. Man beforberte bie Rrante nach bem County Hospital, wo die Magenpumpen mit Erfolg in Unwenbung gebracht murben. Der Bater bes lebensmüben jungen Mabchens, John McCarthy, wohnhaft No. 273 Center Str., meigerte fich, feine Tochter gu feben, unter bem Sinweis, bag biefelbe bereits por zwei Wochen Die elterliche Wohnung verlaffen habe. Das Schickfal feines Rindes fei ihm beshalb boll= ftanbig gleichgiltig. In Nellies Rleibertafche fand man einen Brief, ber an ben Poliziften George Rouce bon ber Desplaines Str.=Station abreffirt. war und ben Bermert trug: "Mur von Herrn Rouce felbst zu öffnen." Ueber ben Inhalt bes Schreibens ift bisher nichts befannt geworben.

Gin Opfer des Spielteufels.

Fred Schilling war noch bor menigen Wochen ein erfolgreicher und glücklicher Mann, aber die bofe Spielmuth bat nicht nur fein Familienleben ger= ftort, fonbern ihn felbft auf die Bahn bes Berbrechens gebrängt, und jest be= Schilling fing por etwa fechs Mona= ten an zu "gambeln", und berlor viel Gelb babei, fo bag er bie laufenben Ausgaben im Saufe nicht bezahlen tonnte und feine Frau wochenlang ohne Gelb ließ. Was er in feinem Barbiergeschäft, an der Ede bon Wells Str. und Chicago Abe., verdiente, bas ging am Svieltisch brauf. Damit nicht genug, ftellte er auch gefälichte Checks auf Die "Brairie State Rationalbant" aus, und wie es heißt, belaufen fich feine Fälfchungen gufammen auf meh= rere hundert Dollars. Geftern wurde Schilling auf Grund eines bon bem Reftaurateur M. Siffermann, bon No. 169 Washington Str., erwirkten Verhaftsbefehles festgenommen, und heute stand er unter ber Anklage ber Faldung bor Richter Fofter. Schilling mar geständig und wurde unter \$500 Bürafchaft ben Großgeschworenen über= wiesen. Siffermann hatte einen Diefer gefälfchten Ched's bon Schilling an Zahlungsstatt erhalten.

Gegen Dertes.

Im ftabträthlichen Gifenbahncomite wurde heute die von Alb. Rhan einge= brachte Orbinang, burch welche Berr Chas. I. Derfes bon ber Stabt bie Erlaubnif erhalten foll, auf allen feinen Linien Glettricitat als Betriebs= fraft einzuführen, einstimmig abge= lehnt. Es läßt fich fcon jest mit giemlicher Sicherheit borausfagen, bag ber Stabtrath bie Borlage in feiner nächsten Sigung befinitip gu ben 21f= ten legen wird. Die Annahme Diefer Rhan'schen Orbinang würde herrn Pertes bas Recht geben, felbft im Centrum ber Stabt feine "oberheab"= Drabte über bie Strafen fpannen gu laffen, und bagegen herricht im Stabt= rath entichiebene Opposition. Befannt= lich hat die Sübseite=Straffenbahnge= fellschaft ebenfalls um bas Recht nach= gesucht, ihre Pferbebahn-Linien in elettrische umwandeln zu bürfen. Angefichts ber entschiebenen Opposition, welche fich bagegen aber in Bürgerfreifen und theilweise auch unter ben 211= bermen geltend machte, hat ber Gene= ral-Unwalt ber Gefellicaft, Berr Grinnell, ben Borfiger bes ftabtrathli= chen Stragencomites ber Subseite er= fucht, bie Orbinang borläufig gurud= zulegen. Man wird wohl nicht fehl gehen in ber Annahme, bag auch biefe Orbinang bom Stadtrath abgelehnt werben wirb.

* 3m Sherman house wurde heute Nachmittag um zwei Uhr bie elfte Jahresconvention ber Illinoiser Thierarzte eröffnet. Die Berhandlungen werben amei Jage banern

Berwegener Raub.

William Bodie in feinem Cofal betäubt und beraubt.

Gin äußerft bermegenes Räuberftud ereignete fich beute früh in ber Wirth= schat von William Bobie, No. 2427 Wentworth Abe. Zwei Manner betra= ten bie Wirthschaft bes Genannten und bestellten ein paar Glas Bier, mo= bei fie ben Wirth gum Mittrinten ein= luben. Giner ber beiben Manner muß nun offenbar ein Betäubungsmittel in Bobies Bierglas gethan haben, benn nach wenigen Minuten war berfelbe halb bewußtlos. Die Räuber machten fich bann in aller Gemutherube über die Labenkasse ber und nahmen bem anderen, jum Theil fehr merthvollen . befäubten Bobie feine golbene Uhr und Rette ab. Nachdem fie außerdem noch bas Lotal nach Merthgegenständen burchftöbert hatten, berbufteten fie. Gin Gaft, ber etwas fater in bie Wirths fchat tam, fand Bobie befinnungslos am Boben liegen. Mit Silfe geeigneter Gegenmittel erlangte ber Beraubte bie Befinnung wieber. Mehrere Poliziften br 22. Str.=Station murben alsbalb mit ber Berfolgung ber Räuber betraut, boch tonnte bis jest feine Sput bon ihnen entbedt werben. Bobie mar glücklicher Weise in ber Lage, eine genaue Befchreibung ber beiben Manner gebn gu fonnen. Wie viel Gelb bie Räuber erbeutet haben, mußte ber beraubte Gaftwirth allerdings nicht bes ftimmt anzugeben, boch ift foviel ficher, baß die Kerle eine ziemlich bebeutenbe Summe erbeutet haben muffen, ba bie gange Ginnahme bes geftrigen Tages und ber letten Nacht fich in ber Labene taffe befanben.

Drei Denidenleben in Gefahr.

Ein bochft eigenthumliches Bore fommnig im Town of Late, welches fich bergangene Woche ereignete, wurde bon ber Polizei nicht gemelbet, obwohl es burchaus verbient, mitgetheilt gu werben. Rach ben eingeholten Infora mationen handelt es fich um einen fcweren Bergiftungsfall, bem um ein Saar brei Menfchenleben gum Opfer gefallen wären. Der wohlhabenbe und befannte Brauereibefiger Arnoldhenn, Ro. 4561 Emerald Abe. wohnhaft, nahm mit feinen beiben Anaben am Sonntag voriger Woche ein Abenda effen ein, bas aus eingemachtem Stor und Lebermurft beftanb.

Montag Morgen tam ber gwölfjab= rige Sohn Willie von der Schule mit heftigem Unwohlfein nach Saufe. Ungefähr eine Stunde fpater ließ fich herr henn schwer frant in einem Ba= gen nach feiner Wohnung bringen und mußte fich fofort gu Bette legen. Much ber neunjährige Sohn Robert fühlte gleichzeitig unwohl. Tropbem fich ng er am Nachmittag noch zurSchus le, wurde jedoch bald barauf von einis gen Rameraben nach haufe und in's Bett gebracht, wo er fich unter fürchs terlichen Schmerzen frummte. Frau Benn, welche anfänglich bachte, handle fich bei ihrem Mann und ben Rinbern nur um einen Rolit-Anfall wurde jest angstlich und fandte nach einem Argt. Dr. McNamara von ben halfteb Str., ber balb erichien, ertannte auf Arfenit-Bergiftung allen brei Ertrantten und manbie bementsprechenbe Gegenmittel an. Erft am Dienftag Morgen maren bern henn und feine beiben Gohne augen Lebensgefahr. Aber es dauerte eine

bolle Woche - bis zum geftrigen Tage bevor bie Rranten bas Bett bera laffen tonnten. Sofort nachbem Dr. McNamara eine Bergiftung conftatirt hatte, gab man sich im Senn'ichen Saufe alle Mühe, die Urfache ben Rrantheit zu ermitteln. herr henn ift ber Anficht, bag bas Fischgericht ober bie Burft ben Giftftoff enthalten habe. Dag ber Bertäufer um ben ges fundheitsschädlichen Inhalt feiner Waaren gewußt, ift nicht anzunehmen. Trogbem ware eine gründliche Unterfuchung bes Borfalles bringenb gu

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpof

Gin eigenartiger Miethe-Contraft.

Bor Richter Tulen gelangte heute ein Miethsbertrag feltener Urt jum Abschluß. S. Hohlfaat gelangte burch biefen Bertrag in ben Befig bes Gebaubes an ber Rorbmeft=Ede ber State= und Wafhington Str., auf eis nen Zeitraum bon 1023ahren. Die Bebingungen find folgende: Bahrend ber erften 3 Jahre ift eine Jahresmiethe bon \$47,350 gu gahlen, für bie nächften 5 Jahre \$57,000; für die folgenden 5 Sahre \$65,000 und für die noch übris gen 89 3ahre \$75,000 pro 3ahr.

Das genannte Grunbeigenthum befteht aus 921Fuß Front an ber State Str. und 95 Fuß Front an ber Baffington Str., und wird mit bem barauf befindlichen Gebäude auf \$550,000 abgeschätt. Gegenwärtig gieben bieBes figer baraus eine Jahresmiethe bon 847,350. Der Bächter berpflichtet fich. bas Gebäube nach Berlauf bon gebne Jahren abgureißen und einen Renbau gum Preise bon nicht weniger als \$100,000 gu errichten. Der gegenwärtige Eigenthümer bes Gebaubes ift George M. Pullman, doch ift feit einis gen Monaten ein Gerichtsverfahren im Gange, um gewiffe Rechte anderer Perfonen festzustellen, weshalb ber Contract mit ben gerichtlichen Bertretern beiber Parteien abgeschloffen



765-781 S. HALSTED STR.

Cin wunderbarer Verkans

MANTELN

m 50c am Dollar und weniger.

Gintaufe bon faft 3000 Manteln bon berborragenben Rem Porter Fabritanten burch unferen Mantel-Gintaufer, ber gerabe bom Often gurudgetehrt ift, reprafentiren bie riefigfte Berichleuberung, die je im Banbel vorgetommen ift. Bu teiner Beit und unter feinen Umftanden ift es je moglich gewesen, folche Bargains in wünschenswerthen und modifden Aleidungsftuden für Damen, Madden und Rinder ju offeriren. Es ift unwahricheinlich, bag fünftige Umftanbe bie Doglichkeit einer abnlichen Berfchleuberung bon Seiten ber Fabritanten (bie an Geldmangel leiben) in vielen Sahren wieder ju Bege bringen werben.

Damen-Jacket. Cailermade In feinem Diagonal ober Bieber, marine-blan ober ichner ichnes ber ber beieß Rlei-bungsfrück mäbrend biefer Gatfon fortwärend biefer Gatfon fortwärend für \$8.50 übrig finb, geben fürglichen Gin-





Schwarze

Diagonal

tionelles

Rinder:

Jadet

aus gutem rein=

mollenem ichottis

ichem mireb ober

plain, blauem

Cloafing gemacht

Miter 8-14 3abre,

merth bis gu \$5.00

Unfer Gintauf be-

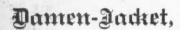
fähigt und in

diefem Perfauf

einen Breis gu

quotiren pon





aus reinwollenem Diagonal-Gloafing gemacht, Columbus Cape Rragen, mit eleftric Geal befett, fdmary ober blau - por unferem fürglichen Ginfauf verfauften wir biefes 3adet für \$19.00, - jest,

in Diefem Berfauf.

\$4.95



Engaufolieftendes Damen-Jadet-aus jebr feitem Biber gemacht, mit Band delobt u. electric Geal eingefast, wirklicher Werth 415 \$9.50 - in diefem Bertauf.....

Mittwochs und Freitags foliegen wir um



6 Uhr Abends. Wens Halsto St.

Ans dem Jadfon Bart. Aunflige Ausfichten für die Erfiallung der

Sigung der Direttoren und der Partbehörde.

Ein Uebereinkommen nabezu erzielt.

Wenngleich fich bie Situation begiiglich ber Berfügung über bie Gebäube im Jadfon Bart faft täglich anbert, fo läßt sich jest doch mit ziemlicher Si-cherheit behaupten, baß für die Erhaltung ber Gebäube alles gethan werben wird, was fich nur thun lagt. Geftern fand eine gemeinschaftliche Situng bes Direttoriums und ber Bartbehörbe ftatt. Das Refultat einer ameiftunbi= gen, erregten Debatte mar, baf bie Bebaube bom erften Januar ab in benBeber Partbehörbe übergeben unb baß biefe bann für beren Erhaltung bas Möglichfte thun wirb. Mues mas jum befinitiben Abfchluß bes Bertrages noch fehlt, ift eine Summe Belbes, bie bon bem Direttorium an bie Behörbe für Reparaturen an ben Gebauben gezahlt wirb. Die Sohe biefer Summe wird in ben nächften Tagen festgeftellt merben.

Welche Gebäube eigentlich fteben bleiben follen, lagt fich nicht eber, als in nächften Fruhjahr bestimmen, in= bem es viel barauf antommt, in welder Weise fich bie Wirtungen ber Win= terfröfte außern werben. Bezüglich bes Runftpalaftes ift geftern bie Erlaubnif ertheilt worben, eine Beigungs=Un= lage barin gu erbauen, bamit bie Urbeiten für bas Columbifche Mufeum ungeftort ihren Fortgang nehmen ton=

Das Project bes "Bolfspalaftes" für beffen Aufbau an ber Late Front jest fehr lebhaft agitirt wirb, tam im Stadtrathsausichuft für Werften und öffentliche Grundstücke gur Befpre-dung. 2118 Bertreter bes Ausftellungs-Direttoriums waren bie Berren Mafhington Porter und F. G. Winfton, außerbem noch gahlreiche Dit= glieber bes Bürger-Comites, barunter I. B. Harven, Thomas Morgan, Brof. Graham Taylor, Dr. Thomas, Reb. Jentin Lloyd Jones, gur Gigung erschienen. Der "Boltspalaft" foll bas gu bienen, bie Intereffen ber brei Stadttheile gu concentriren. Die Ur= beiter=Organifationen follen hier ihre Sauptquartiere haben, ferner foll ber "Boltspalaft" Logenhallen, Concert= und Bortrag=Gale enthalten. Rach= bem Bafbington Porter in langerer Auseinandersetzung befürmortet hatte, baß bie Stadt bas Gebaube als eine theilweise Entschädigung für bie fünf Millionen, welche bie Musftellungsge= fellschaft ihr foulbe, entgegennehmen follte, murbe beichloffen, ben Corpos rationsanwalt um ein Gutachten barüber gu erfuchen, ob irgenb ein ges fegliches Sinberniß ber Benutung ber Late Front zu bem erwähnten Zwed entgegen fteht.

Die Comite-Mitglieber finb, mit Musnahme bon Sepburn, bem Plane fammtlich gunftig gefinnt, ja, fie hielsten bie Berlegung bes Induftrie-Balaftes nach bem Sceufer fogar für eine Rothwendigfeit. Corporationsanwalt Gutachten in der Angelegenheit abzu= geben. Dagegen hat fich fein Uffiftent, Berr Beisler, bamit beschäftigt und ift ju ber Ueberzeugung getommen, bag bie Ausführung bes Planes mit Erfolg gefetlich angefochten werben

"Das betreffenbe Land," fagte Berr Zeisler heute, "war früher Gigenthum ber Bunbesregierung und war als bie "Fort Dearborn Abbition" befannt. 3m Jahre 1837 murbe es Gigenthum ber Stabt unter ber Bebingung, bag es für immer bem Bolte gehoren unb frei bon Gebäuben gehalten werben follte. Defimegen ift, um bort ein öffentliches Gebäube ju errichten, bie Ginwilligung bes Boltes nothig. Ferner hatten Berfonen, welche Grunds ftude in ber Rachbarfchaft in ber Boraussehung gefauft haben, bag bie borermähnten Bedingungen eingehalten werben, guten Grund, gegen bie Stabt flagbar zu werben, falls ihnen burch bas Gebäube bie Musficht berfperrt

merben foute. Dann hanbelt es fich um bie Roften. Das Gefet fagt tlar und beutlich, un= ter welchen Bebingungen eine Bonbschulb bon \$5,000,000 aufgenommen werben burfte. Alle Mudgahlungen Seitens bes Musftellungs Direttoriums follen gur Tilgung jener Schulb bermenbet werben. 3mar ift bie Stabt ermächtigt, Gebäube im Jadfon Part in Bahlung zu nehmen, nicht aber bie Roften aufzuhringen, um eines biefer Gebäube nach einem anberen Plat gu fchaffen. Jeber Attien-Inhaber murbe in biefem Falle jum Proteft berechtigt fein."



Im Fluge verschminden all die dem Frauengeschlecht eigenthümlichen Leiden, wenn das einzig garoutite Wittel dagegen gebraucht wird, nämlich Dr. Pierre's kavorite Prescription. Für Frauen, welche
an cronicken Frauentrantheiten der Schwächemkländen friben, heruntergekommen oder überarbeitet" sind; für Frauen,
welche einen hungrigen Sängling zu fillen
haben; beim Uebergang aus dem Backfichalter zur Reiseperiode, und später, wenn der
tritische Augendliches ledergangs in Matronenalter eintritt, ift es eine Arzuei, welche
sicher und bestimmt das System färst, aufbaut und fräsigt, es regulirt und turirt.
Abut es Das nicht, hist deh zurück.

Bessen Sie sicher find, wenn Sie Dr. Sage's Catarral Boward gedranden, ist entweber die permanente und grundliche Beseitigung Ihres Katarris, einerses mie schlimm der Fall sein möge, aber des Empfangs von 4500 baar. Die Eigenthumer dieser Arzuei versprechen Ihnen das Gest zu gabien, wenn sie Sie nicht kurtren tonnen.

Etwas ift faul.

Senfationelle Beschuldigungen ge-gen die Wahlrichter in 29 Pres cinct ber 30 Ward.

Dag in bem 29. Precinct ber 30. Mard bei ber letten Bahl grobe Un= renelmäßigfeiten borgetommen fein muffen, unterliegt nach ben bei ber ge= ftrigen Untersuchung ber Wahlcommif= fer gemachten Enthüllungen feinem 3weifel. Daniel J. Deasth hat, wie schon turg mitgetheilt, burch seinen Rechtsbeiftanb. Er-Corporationsanwalt Miller, bie Bahl Ebmanfons gum Counthraths = Mitglied beanftanben laffen, und einer ber an ben Betrüge= reien angeblich betheiligten Wahlrich= ter, namens Michael Doody, hat fich "gebrudt." Es beift, baf Doobn nach Tenneffee abgereift ift. Die Bahl=Bean= ftanbung ftupt fich barauf, baß Stimm= geber noch bor vier Uhr nachmittags in biefem Precinct feine Stimmettel mehr erhalten tonnten, und bag fich feine "fcratcheb" Tidets borfanben, obwohl mehrere Stimmgeber beschwören wollen, baß fie folche Stimmget= tel abgegeben haben. Sammtliche Wahl= beamte bes Brecincts maren, mit Musnahme bes erwähnten Dooby, gur Berhandlung bor ben Bablcommiffaren ericbienen, nämlichMauriceGuerin. John Beber und bie Clerks John Farrell und James Billy, aber ihre Musfagen waren einander wiberfprechend.

Bon ben insgefammt in DiefemBreeinet abgegebenen 300 Stimmzetteln follen 156 berborben fein, fo bag nur 144 als giltig gezählt werden fonnten, während die beiden Clerts geftern ausfagten, bag nur zwei Stimmzettel verborben wurden. Die weitere Untersuschung wurde bis Samstag Nachmittag verschoben.

Lieferte fich felbft aus.

Um Montag Abend murbe, wie bereits in ber "Abendpoft" berichtet ift, an ber Gde bonCheftnut unb RufhStr. ber fleine Jofeph Green bon einem Ba= gen überfahren und auf ber Stelle ge= töbtet. Der Rutscher bes Fuhrwerts war eiligst bavongefahren, ohne fich um fein Opfer gu fummern. Die Gemiffens= biffe fcheinen aber bem Manne feine Ruhe gelaffen zu haben. Geftern er= fchien auf ber Oft Chicago Abe. Poli= geiftation ber Fuhrmann Charles I. Relfon und lieferte fich freiwillig ben Behörben aus. Er behauptet, bag ber Rnabe gerabe unter bas Pferb gelaufen fei, fo bag es nicht möglich war, recht= zeitig anzuhalten.

Stimmen aus bem Bolte.

"Un bie Rebact, ber "Abenbpoft." Bahrend meiner erzwungenen Gpa giergange auf ber Guche nach Arbeit, und,nachbem es thatfächlich fo weit mit mir getommen war, bag ich hun= gerte, manbte ich mich u. A. auch an Die "Deutsche Gefellschaft", inbem ich bon hier wenigftens Stillung meines Sungers erwartete. Bielleicht war ich gar gliidlich genng, Befchäftigung nachgewiesen zu betommen. 3ch unterlaffe es, die Verzweiflung und Noth zu beschreiben, welche mich biesen Pharis fäern in die Arme trieb, ba ich bafür feine Worte finbe, bie für biejenigen, bie niemals in ihrem Leben ben Becher Rraus hat noch feine Zeit gehabt, ein ber Roth und Entbehrung bis auf Die erregte. Die Bewohner ber Gegenben, Reige geleert haben, überzeugenb genug waren. Hun bin ich von Ratur jehr Bahn führen, werden während der Reibescheiben, was wohl Jeber fein wirb, wenn er bollftanbig ausgehungert ift; bennoch wunderte ich mich, daß ich als Deutscher, mit guten Referenzen berfehen, nur burch burch bie Unmog= lichfeit, Arbeit zu erlangen, in meine traurige Lage gerathen, bon einem beutschen Silfsberein, ber boch mit bem Gelbe unferer milbihatigen Lanbsleute hier bie eble Pflicht auf fich nimmt, Leuten in gebriidter Lage belfenb bei-Bufteben, nicht einmal mit einem foliefelich erbetenen Brobtidet, um meinen momentanen Sunger gu ftillen, unter-

ftükt murbe. Dennoch tröftete ich mich mit bem Gebanten, bag ich eben ein fpecieller Bechbogel fei und mir ber Sunger bon ben Berren nicht genügenb angufeben ware, bis ich burch Rachforschungen und Beobachtungen babon überzeugt wurde, baß fo ziemlich jeber Unterftupungfuchenbe mit bemfelben Musre= ben, Unschnaugen und moralischem Sinauswerfen abgefertigt wirb.

Nun bitte ich Gie, geehrter Berr Rebacteur, ba Gie boch einer ber Wenigen bier find, bie unerschroden bie Bartei ber Unterbrückten ergeifen, mas haben foldartig vermaltete Silfsbereine für uns bom Schickfal heimgefuchte Deutsche anberes, als bittere Enttäuschung für Lettere gur Folge?

Bare es nicht aufrichtiger, Die Ber= ren würden bort einen Rauchclub grun= ben mit bemfelben Capital und, wenn beren Gebanten beim Benug ber Sa= bannah und weniger Gliidlichen fireifen, bas befannte Dantgebet ausfto= Ben, baß fie im Binter boch nicht "fo" find wie andere Leute?

Und ware bamit und mit einer beutlie fichtbaren Aufschrift an ber Thure: "Deutscher Michel, belp hourself!" ge= rabe fo viel geholfen: und ficherlich aber bie lette enttäufchte Soffnung erfpart.

Es ware hier eigentlich angebracht wenn Jemand von Ihnen eine ahnli-che, schone Rolle auf sich nehmen wollte, wie feinerzeit Reffie Finn von ber Rem Porter "Worth". Gie wurden baburch gewiß mehr als irgendwie an= bers ber ichreienben Ungerechtigfeit und bem Glend, bem wir Unglüdlichen biefen Winter noch ausgesett finb, fieuern und bie Bergen aller Gbelbenfenben würben Ihnen gujubeln.

Immerhin ware ich und Biele, bie ich fprach, Ihnen bon Bergen bantbar für eine gutige Mufnahme biefer Betlen in Ihrem gefchätten Blatte. C. D." Ihr ergebener

* Um Samftag wirb bie Socialistifche Arbeiterpartei eine Convention in Ro. 71 2B. Late Sir. abhalten, um einen eigenen Canbibaten für bie Burs germeifter-Bahl aufauftellen.

Unter ichwerem Berdacht.

Western Abend murbe ber in bem Leihftalle bon Balter Bainwright, 2831 Couth Part Mve., beichäftigte Mart Roman unter bem Berbacht berhaftet, feinen ehemaligen Arbeitsgenoffen George Balace ermorbet au haben. Die Boligiften, welche bie Berhaftung bornahmen, find ber Mei-nung, bag fie im Stanbe fein werben, eine Ueberführung Romans herbeigu= führen.

Ueber ben Tob Walaces wurde f. 3. ausführlich berichtet. Der Mann wurde am Abend bes 21. October tobt hinter einem ber Pferbeftanbe in bem Bainwright'ichen Leihftalle aufgefunben, und bamals war ber Unfchein bafür, bag ber Mann bon einem ber Pferbe erfchlagen worben mar. Der Boligeibericht lautete bemgemäß unb bie Coroners-Unterfuchung forberte nichts Neues ju Tage. Dag ber Berftorbene eine Uhr befeffen hatte, und \$35 baares Gelb bei fich gehabt hatte, und bag feines bor beiben an ber Leiche gefunden wurde, beffen erin= nerten fich nur bie Bermanbten unb bie Geheimpoligiften Rhobes und Sarris. Die letteren befchloffen, fich bes Falles anzunehmen. Junachft war es ihnen aufgefallen, bag Roman fein Möglichftes that, um bas Begrabnig Walaces zu beschleunigen und alles zu befeitigen, mas an ben Berftorbenen erinnerte. Ferner murbe ermittelt, bak Roman gleich nach bem Tobe Balaces eine fleine Rolle Papiergelb gehabt hatte, was fonft bei ihm nie ber Fall gewefen war, und fchlieflich foll er eine Uhr gum Bertauf ausgeboten haben, welche Mehnlichfeit mit ber 2Ba= laces gehabt haben foll. In Folge biefer Berbachtsmomente erwirtte Grn. Beach, ein Schwager bes Berftorbenen. einen Berhaftsbefehl gegen Roman und gegen Abend wurbe er in feinem Arbeitsplat feftgenommen. Er leiftete teinen Wiberftanb, ftellte fich aber höchlichst überrascht und betheuerte feine Unschuld.

Leiftungefähige Locomotiven.

In bem Locomotivichuppen ber Late Chore-Bahn, an ber 39. Str., ftanben geftern Abend zwei Locomotiven von coloffalen Dimenfionen. Die eine war No. 999 bon ber New York Central= Bahn, welche im letten Frühjahr mit ber unerhörten Schnelligfeit bon 112} Meilen pro Stunde eine Reife bon acht Meilen machte. Die andere war die "Queen Empreß", von ber London= & Northweftern=Bahn, eine Locomo= tibe, beren Leiftungsfähigfeit gwar noch nicht erprobt ift, die aber bie befte bon allen fein foll, welche bis jest in England gebaut murben. Beibe Dafchinen waren mahrend ber Weltausftellung hier und wurben nicht nur ihrer Große megen, sonbern auch wegen ihrer auß= gezeichneten und praftifchen Bauart pon Millionen bemunbert.

Seute Morgen traten bie beiben Lo= comotiven bie Beimfahrt an. Die ber Late Chore-Bahn wird bor einen aus fünf Schlafwagen beftehenben Bug ge= fpannt werben und außerbem ben alten "De Bitt Clinton"=Bug fortbringen, welcher bie Bewunderung ber Beltaus= ftellungsbesucher in fo hohem Dage burch welche bie Geleife ber LateShore= fe bes Zuges nochmals, freilich nur auf Momente, Gelegenheit haben, Bergleiche anguftellen. Der "De Bitt Clinton"= Bug befteht befanntlich aus ber fleinen Locomotive bom Jahre 1831 und ben brei wie alterthumliche Poftfutichen aussehenben Waggons, bie links bom Gingange an ber 64. Str., hinter bem Transportmittel-Gebaube auf bem Musftellungsplat ftanben. Der gange Bug fteht auf einem ungebedten, flachen Wagen ber Late Chore-Bahn und wird bon ber großen Locomotive No. 999 fo nebenbei mit fortbeforbert.

Die "Queen Empreß" murbe fpciell für bie Weltausftellung gebaut unb ift, wie oben bemerkt, noch nicht auf ihre Leiftungsfähigfeit geprüft worben. Letteres foll mahrend ber nächften Za= ge auf ber Strede zwischen Buffalo und Dem Port gefchehen, und bei bie= fer Gelegenheit foll ermittelt werben, ob die englische ober die ameritanische Locomotive bie größte Schnelligfeit gu entwideln im Stanbe fein wirb.

Des Mordes angeflagt.

Die Coronersgeschworenen haben in bem Falle bes geftorbenen Gifenbahn= conducteurs William Bempftead gegen bie beiben Italiener Dominico und Antonio Ingreen ihr Berbict aufMorb abgegeben. Wie ichon berichtet, ftarb hembiteab, welcher bei ber Chicago & Grie Bahn angestellt mar, an ben Folgen ber Stichmunben, bie ihm bie 3taliener beigebracht hatten. Es war Blutvergiftung bei bem bermunbeten hempstead eingetreten und fein Tob er= folgte letten Sonntag in seiner Wohnung, in huntington, Indiana. Die beiben Staliener murben bon Richter Fofter ohne Bulaffung von Bürgfchaft bis jum 28. Robember in Saft behalten, an welchem Tage ihr Fall gur Berhandlung tommen wirb.

Ju fritifdem Buffande.

John Weber, ber 60jahrige Bagabund, welcher am Conntag Abend, wie 1. 3. ausführlich berichtet ift, in einer Biegelei an Afhland und Bellington Abe. beinahe bei lebenbigem Leibe gerofiet murbe, befindet fich noch imner in fritischem Buftanbe. Der Ungliidliche hatte bekanntlich fein Rachtlager auf bem Dache eines Biegelofens aufgefchlagen und erwachte erft, als feine Rleiber bereits in Brand gerathen wa= ren. Geine rechte Seite mar faft boilftanbig pertohlt. Die Merate glauben nicht, bag er mit bemleben babonfomnien wirb.

* Salvator, ein reines Malgbier ber Conrad Seipp Bremg. Co., zu haben in Rlafchen und Faffern. Tel. South 869.

JAS. H. WALKER CO

hieago Title and Truck G, Receiver

Mur noch sechs Tage

für den Berwaltungs - Ausverkauf von Waaren. Der aronte Verkauf, den Chicago je erlebt, wird in fechs Cagen beendet.

Tage mehr bon des Receivers Futterzeug. Dreft Lining Cambrics-bestestib Ginish-alle Kar-Gine vorzugliche Gilefia-(nicht bie "Bargain": Store: Reinleinene Crinoline-bedeutend beffer als ber gewöhnliche Artitel-von bebeutenber Starte-fruher 20c per Darb Leften 6 Gage Geiben-Lining-bie Balter Co.'s regulare 85e unb \$1.00: Qualitat gehten 6 Gage 350

Tage mehr bon des Receivers Serren=Artifel. Sachen für Manner von ber befien Sorte-Breife re-

Coon & Co.'s Carretts 4-ply Leinen Rragen-eine Quantitat vericiebener Großen-werth 15c jeber Letten 6 Enge 2 fur Gine Auswahl unferer 75c und \$1.00 neuer und moberner Schliefe Sehten 6 Gage 3 fur \$1.00 Gine Musmahl unferer 35c und und 50c Schlipfe Seften 6 gage 15¢ Gine Auswahl eleganter und moderner Regligee-Semben, gehlen 6 Tage 45¢ Große Musmahl von Unfaunbered Semben, boppelter Ruden und Front, Leinen-Bofoms, früher 69c Letten 6 Tage Mlle unfere \$2.00 "Monard," Regligee- Semben in vielen ichonen Mauftern Zehten 6 Tage 75¢ Fine Answahl von Gerren Brillantine Nachthemben, in rofa, blan, cream und Lavenber, flets und überall ju 75c vertauft Letten 6 Fage 250

Tage mehr bon des Receivers Basement-Bargains. Das "Surprife-Bajement" ift lange Zeit bas Bargain-Meffa ber flugen Bilger gemefen, melde Gelb zu eriparen fuchten, jedoch biefe letten Tage merben alle flu-

gen Gelb-Berausgaber ben Breis-Altar bes Receivers verehren. Maturwollene Damen-Unterhemben und Sofen, waren früher genten 6 Tage 49¢ Feine gerippte Unterhemben und Sofen für Manner, früher Setten 6 Tage 75¢ Scarlet Cotton Damenftrumpfe, maren fruber 15c bas Baar..... Sehten 6 Tage 3C Schwarze wollene Damenstrumpie, lette Boche 45c bas Baar Setten 6 Tage 250 Wollene Spigen, 2 Boll breit, 3u 15c bie Parb verfauft. Setten 6 Tage 10 Schottifche Mireb Rinber. Gemben, bisher immer 50c. Letten 6 Tage 10c 11-4 breite Marfeilles Quilts, murben gu \$3.25 jebes verfauft Sehten 6 Tage \$1.65 Bett-Comfortables volle Große, mit turfijd-rothem Ching überzogen, waren \$1.50, Lesten 6 Tage 69c Germantown : Garu, alle Farben, fcmarg und weiß, früher 15c per Rnauel, Lesten 6 Tage Leinene Berren-Rragen, alle Fagons und Moben, 20c-Qualität, Sehten & Tage, 5 für 16

Opium mit Befdlag belegt.

Richt weniger als 406 Pacete Opium find geftern von Bunbesbeamten mit Befchlag belegt worben. Es ift bies ber größte Betrag, welcher jemals in biefem Diftrict confiscirt wurde. Man fand die eingeschmuggelte Waare gu ungefähr gleichen Theilen bei brei chi= nefischen Raufleuten, und zwar bei Sip Lung, Nr. 323 Clart Str., Chas. Ree, beffen Geschäftslocal fich in ber= felben Nachbarschaft befindet, und bei Mon Lee, einem Theehanbler an ber State Str. Die Entbedung wurde bon bem erft fürglich ernannten Inspector Berelh gemacht. Rein einziges ber aufgefundenen Badete trägt ben Regierungsftempel. Die Baare ift porläufig im Bunbeszollamte untergebracht morben, bis bon Bafhington aus befon= bere Berfügungen eintreffen merben.

Sip Lung und Chas. Ree behaupten mit Beftimmtheit, unschulbig gu fein. Sie ertlären, bag fie bas Opium bor einigen Wochen bei Gelegenheit eines Regierungsberkaufes in Fargo erftan= ben batten. Der Bundesmarichall in jener Stadt fei für bie Angelegenheit verantwortlich zu machen, da er bas Opium auf öffentlicher Auction vertauft habe und fich fpater geweigert habe, die Pacete abzustelpeln. Augen= scheinlich haben in ber That Die dine= fischen Raufleute in gutem Glauben ben Sandel abgeschloffen, ba bie Baare gang öffentlich verlaben und nach Chi= cago beforbert murbe. Bisher find feine Berhaftungen borgenommen worben. Die hiefigen Beamten werben fich mit bem Bundesmarschall in Fargo in Ber= bindung fegen, um gu erfahren, ob bie Angaben berChinesen auf Wahrheit be= ruhen ober nicht.

* Ber beutsche Arbeiter, beutsche hauss und Rüchenmädchen, beutsche Miether, ober beutsche Runbichaft wünscht, erreicht feinen 3wed am beften burch eine Anzeige in ber "Abend=

Beirathe-Licenfen.

Folgende heiratha-Licenfen wurden in ber Difice bes County-Cleria ansgeftellt: pes County-Clerks ansgestellt:
Iobn Diersug, Gmilie Schuster, 21, 21.
Bm. Hardiman, Mary Williams, 31, 36.
Coal. Waterhouse, Comic Beder, 27, 22.
Comard Jiegelmuna, Petti Kaskirch, 21, 19.
Charles hunt, Annie Schuster, 29, 18.
Henry Brown, Marbilda Helfe, 33, 25.
Inlius Schmidt, Flora Lang, 29, 21.
Chard Reif, Emma Reif, 29, 21.
Docar Cohnbortf, Livie Schubs, 32, 29. Diear Condocti, Culife Schubs, &2, 29.
Pete Bathleff, Agnes Warmis, 28, 26.
Rudolph Strifter, Mery Orbif, 24, 17.
Franz Alteaburg, Coulife Aunthoff, 27, 18.
Affred Schubs, Tülk Glaifer, 20, 19.
Author Mere Orno Grickers Anton Aber, Lena Riridmer, 38, 25. George Umberg, Mary Burle, 42, 21. Dichael Chrmann, Muguft Reffer, 36, 37 Louis Ginsberg, Jennie Leipzig, 22, 20.

Todesfälle.

Rachtebend beröffentlichen wie die Lifte ber Deutschen, über beren Tob bem Gesundheitsamte gwischen gestern und beute Mittag Medbang auging: Ratharina Sternau, 2011 Barnel Abe. 30 3. Bm. D. Lang, 3541 Gottage Grobe Wee, 65 3. 306. T. Darjo, 805 B. Madien Err., M. 3.

Lefet die Sonntagsbeifage ber Abendpoft.

Brieffaften.

Die Rechtsfragen beantwortet Gere Jens 2. Christenjen, Zimmer 12-14, 95 5. Ube.

S. 32. — Ch bie Ausstohung berechtigt war, bangt lediglich von den Geipen Ihrer Loge ab. War fie es, dann fieben bem Ausgestoffenen keine weiteren Rochte zu; war sie es nicht, dann kann er sich durch Rechte ju; war fie es nicht, dann tunn er sich durch das Gericht in seine Rechte vielere einlichen lassen.

G. S. — Ein Seiraths-Erlaubnitsschein, ("Marriage License") binder die Parteien nicht aneinander; dazu bedarf es der Trauung durch einen Friedensrichter oder Geistlichen. Die "Licens" ist blos eine Beschein; ung, daß der Staat gegen eine solde Trauung nichts einzumehne har.

einzuwenden hat.

30 f. St. — Ins ift keine Fabrik in ben Ber.

Fraten befannt, in ber Harmonikas fabrigirt werden, volvoble es auch bier in Shkago Geichafte giedt, in denen nan derartige Anstrumente repartien lassus fam, 3. B. an der Eck von Loomik und 18. Setr.

3. B. S. S. d. — Die Buchhandlung von Keeling & Klappenbach, Ro. 49 Searborn Str., zwischen Mans boldb und Lake Str.

M at S. d. — And Sie können sich anvorsebende Moress vonden. Sollten die gewinsichten Materialien nicht vordanden sein, jo können Sie von hier aus am Leichtessen beschaft werden. Sollten beigener Kannen Sie erbalten.

C. R. – Das "erste Kapier" fönnen Sie erhalten, sobald Sie als Eimoonberer nach Amerika kommen. Stimmberechigter Bürger können Sie, wenn alle ansberen Behingungen erstütt find, nach vollendetem 21. Lebensjahre werden.

D. E. - Wenn Ihr Sigenthum nicht bereits bes laftet ift, so kunn es boch ummöglich so ichwer fein, etwas Gelb barauf geborgt zu befommen. Mit be-fimmten Nathichidagen tonnen bote nicht bienen. R. S.d. — In bein Echaube Wo. 171 Abants Str. linden Sie eine Riederlage von Ausstaatungen sie eleftrijde und Easbelendung. Bieteruf fann man Ihnen bort das Getvinnichte beforgen. H. B. — Renfchatell fam im Jahre 1807 burd Erbe foit an Brengen und gehörte bagu bis jum Jahre 1857.

Cheidungsflagen

vurden eingereicht von: Helene S. gegen Swan Swamfvon, wegen Berfassens; Rehemiah J. gegen Mary E. Huntley, wegen granfamer Behandlung wanipon, wegen Berlassens: Rehemich 3. gegen Mary E. Juntlev, wegen gransamer Rebandlung und Ghebruchs; Nate gegen Elmer Games, wegen granjamer Pehandlung; Ubelheid gegen William Dithfoben wegen Chebruch; Josephine gegen Chas. Sagedorn, wegen Trunklucht und graujamer Bebandlung; Wartin gegen Coas Gemer, wegen Trunklucht und graujamer Bebandlung; wartin gegen Coas Gemer, wegen Trunklucht und graujamer Bebandlung.

Bau-Grlaubnificheine

vielen mie folgt ausgestellt: I. Thompson, 288d.
drick-flats mit Bajement und Store, 204 Mentsoje Bl., \$3000; S. B. Keadood, Mod. Brick-Sall,
self-flats mit Bajement und Stores, Vo. 2 und
drick-flats mit Bajement und Stores, Vo. 2 und
drick-flats mit Bajement und Stores, Vo. 2 und
died. Arick-flats mit Bajement und Store, Vo.
drick-flats mit Bajement und Store, 1021 Wasstrumbec, vo.
drick-flats mit Bajement und Store, 1021 Wasstrumbec, Vo.
drick-flats mit Bajement und Store, Vo.
drick-flats mit Bajement und Store, Vo.
drick-flats mit Bajement und
drick-flats mit B

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

Marttbericht.

Chicago, ben 21. Robember 1908. Diefe Breife gelten nur für ben Grobbandel Gem i fe. Kothe Beeten, \$1.00—\$1.25 per Barrel. Sellerie, 5—15c per Duhend. Rene Kartoffeln, 50—55c per Bufgel. Jwiebeln, \$1.00—\$1.50 per Barrel. Kohl, \$1.25—\$1.50 per Rife. Gemüie. Geflügel. Sübner, 7-8e per Pfund.
Trubbübner, 9-10e per Pfund.
Enten, 8-9e per Kfund.
Edie, 46.09-47.00 ver Duhend.
Edie, 46.09-47.00 ver Duhend.
Mallard Enten, 42.00-42.25 per Duhend.
Refine Enten, 73:-41.00 per Duhend.
Brairie-Chiefen, 43.00-43.25 per Duhend.
Prairie-Chiefen, 43.00-43.25 per Duhend.
Rebhühner, 48.00-43.25 per Duhend.
Tebhühner, 48.00-43.25 per Duhend. GeffügeL Butter. Befte Rabmbutter, 25-26c per Bfunt & i e. Chebbar, 10-11c per Bfunb. Frifche Cier, 20-21c per Dugenb.

Friichte. Nepfel, \$2.00-\$3.50 per Barrel.

Meffina-Citronen, \$4.00-\$4.50 per Borrel. Rr. 1, Timothy, \$10.50-\$11.00.

Rr. 2 40.50-410.00.

Abendvoft.

deint täglich, ausgenommen Conntags. the ABENDPOST COMPANY. benbpoft": Gebaube 203 Fifth Ave. Broifden Montoe und Abams Gie. CHICAGO.

Telephou Mo. 1498 und 4046. jebe Runtmer 1 Cent ra unfere Trager frei in's Saus geliefert vlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber.

Rebacteur: Frig Glogauer.

Unbegreifliche Gleichgiltigfeit.

In ber Stadt Chicago burfte es jest hezu 300,000 Wahlberechtigte geben, n denen indessen viele nicht einmal istrirt sind, also auch ihre Stimme cht abgeben bürfen. Bon ben regi= irten Bürgern haben sich nur 145,= O an ber letten Wahl bethei= t. Und von biefen 145,000 haben eberum nur 40,000 für ober gegen Anglieberung bon Norwood Part timmt. Es ergibt fich hieraus, bag te Magregel, welche von ber höchsten ichtigkeit für alle birecten und inditen Steuergahler ift, noch nicht ein= al von 14 Procent ver Wahlberech= ten irgend welcher Aufmerksamkeit

Buidigt worben ist. Zum Theil mag sich bies baraus er= iren, bag auf ben an und für sich unformigen "auftralifchen" ahlgetteln bie ben Wählern unter= eiteten Fragen sozusagen berftect Wet nicht gerabe nach ihnen cht, ber bemertt fie taum. Inbeffen es fraglich, ob fie biel mehr beachtet erben würden, wenn fie leichter gu iben wären. Denn im StaateOhio B. ift bei ber letten Wahl ein über= s wichtiger Berfassungszusat zum itten Male burchgefallen, weil eine ehrheit ber Stimmgeber fich nicht bie Rühe" nehmen wollte, zu bem Bor= lage Ja ober Nein zu fagen. Be= inde auch in Minois die Borfchrift, ß ein bem Bolt unterbreiteter Bor= lag nur bann als angenommen gel= tann, wenn er bon einer Mehrheit ftimmenben Bürger gutgeheißen orben ift, fo wurde felten einer gur nahme gelangen.

Bober biefelleichgiltigfeit rührt, ift wer zu erflaren. 3m Grunbe gemmen liegt boch weniger an bem ge diefer ober jener Candidaten= e, als an ber Berbefferung ber rundgesete, ober ber llebertragung viffer Vollmachten an bie Behörden. bie Countycommiffare Republita= ober Demokraten find, ift boch ber= Itnifmäßig unwichtig. Dagegen ift feineswegs einerlei, ob bas Gebiet. elches bon ben Steuerzahlern Chi= gos in Ordnung gehalten werden uß, 180 ober 250 Quadratmeilen oß ist. Es muß sich Jedermann sa= n, baß es Belb toftet, bunn befiebelte ebiete burch Strafen mit ber eigent= hen Stadt zu verbinden und fie mit affer, Schwemmcanalen, Beleuch= ng, Schulen, Polizei und Feuerwehr berforgen. Allerbings tragen bie tabttaffe bei, aber bei Weitem nicht viel, wie biefelbe gu ihren Gunften | Rriegsschiffe ber Welt befigen. geben muk. Die Unglieberung rienigen Ortschaften, bie mit Chithatsächlich schon längst verbun= waren, war burchaus gerechtfer= In ben letten Jahren find aber d Gebiete angeschloffen worben, bie rwiegenb aus Bemufefelbern befte=

Wählerschaft auch nur oberflächlich ber die Folgen einer berartigen "Un= rionspolitit" nachgebacht, fo wäre efelbe sicherlich nicht genehmigt wor-Es ift Beit, bag biefer leichtfinnigen nglieberung Ginhalt geboten wird. uf bem Flächenraum, ben Chicago st einnimmt, tonnen minbeftens 10 fillionen Menschen fehr bequem mohn. Gelbft menn es gar teineMieths= fernen ober "Flats" gabe, fondern enn jebe Familie bon fünf Röpfen Grundftud bon 25 bei 120 Fuß ette, wurde ber borhandene Raum bie obenermähnte Angahl ausreis en. Es ift alfo gang unbentbar, bag bereits ausgelegten Grundftude bis in Enbe bes nächften Jahrhunderts

n und noch feine taufend Ginwohner

if bie Quabratmeile enthalten. Sätte

ein Unfinn ift, ihre Bahl in's Ungeeffene au vermehren. Sollte wieber eine Anglieberung in orschlag gebracht werben, so werben ffentlich bie Wähler fehr entschieden infpruch erheben.

Bohngwede in Unfpruch genom=

en fein werben. Da aber unbenütte

ots" nur bem Namen nach besteuert

erben, fo liegt es auf ber Sand, bag

Soffnungelos.

Gin fehr unüberlegter Strife ift ber usstand en ber Lehigh Balley-Bahn. die es scheint, handelt es sich bei bem= Iben nur um bieAnertennung ber berhiebenen Unions, welche die Locomo= führer, Beiger, Bremfer, Weichen= fler u.f.m. gebilbet haben. Es wirb behauptet, bag bie Bahngefellhaft zu niedrige Löhne zahlt, zu lange rbeitsftunben forbert ober bie Arbeis r schlecht behandelt, aber fie weigert h, mit einer Organisation ober Foration zu verhandeln, welche die bernebenen Fachberbanbe vereinigt hat. m aber die Bahngesellschat zur Un= tennung bes "Gewertschaftsprincips" gwingen, hatten bie Arbeiter offen= r eine günftigere Zeit abwarten fol-

n. Unter ben jegigen Berhältniffen innen fie unmöglich fiegen. Bemertenswerth ift es, bag bei bie-Gifenbahnausstanbe gum erften dale nach ben Weisungen ber Bun-Sgerichte verfahren murbe. Jeber ug, ber gerabe unterwegs war, wurde feinen Beftimmungsort gebracht, erst als dies geschen war, schloß bie Bedienungsmannschaft dem enthelt dauernd in Deutschland zu usstande an. Nicht ein einziger Aug nebmen.

blieb mitten auf freiem Felbe fieben, und bem reifenben Bublicum wurben feinerlei Unannehmlichkeiten bereitet. Dies beutet auf eine vorzügliche Leitung bes Musftanbes bin, aber beffenungeachtet wird berfelbe schwerlich von Erfolg beglettet fein.

Der ichneufte Rreuger ber Belt.

Der neue ungepangerte Rreuger "Columbia" hat auf feiner Probefahrt ben hoffnungen ber Erbauer nicht gang entsprochen, aber trogbem eine Schnel= ligfeit erzielt, auf welche alle Diejenis gen ftolg fein tonnen, welche bei ber Construction ihre Hand im Spiele hatten. Die "Columbia" erreichte furze Beit hindurch eine Schnelligfeit bon 25 und ein Drittel Anoten in ber Stunde, wenn auch bie burchschnitt= liche Geschwindigfeit mahrend ber gan= gen Brobefahrt nur 22.81 Anoten mar. Daß bie lettere Bahl nicht höher war, ist theilweise auf einen unglücklichen Bufall gurudguführen, theilmeife ba= rauf, baß bie Erbauer bon bornherein entschlossen waren, nicht mehr als 23 Anoten zu erreichen, um nicht burch übermäßiges Unftrengen ber neuen Maschinen bas Gelingen ber Probefahrt überhaupt in Zweifel zu ftellen. - Die "Columbia" ift bas fchnellfte Rriegsschiff in ber Welt. Ihr tommt am nächsten ber argentinische Rreuger "Nuevo de Julio", ber 23 Anoten per Stunde erreicht. Dann tommt ber beutsche Rreuzer "Raiferin Augusta", ber uns im Friihiahr befuchte, mit 22 Anoten. Mit bem letteren Fahrzeug und dem französischen Kreuzer "Du-pun de Lome" theilt sich die "Columbia" in ben Borzug, mit brei Schrau= ben ausgerüftet zu fein; ber Frangofe hat aber bis jest, trog wiederholter Berbefferungsberfuche, teine nennens= werthe Schnelligfeit erreichen tonnen, und außerbem find jene beiben Schiffe beinahe 3000 Tonnen fleiner, als unfer Dreifchrauben-Rreuger. Goviel fteht aber feft, bag fein Fahrzeug eri= ftirt ober auch nur im Bau begriffen ift (wenn wir ben Kreuzer "Minneapolis", bas Schwesterschiff ber "Co= lumbia", ber feiner Bollenbung entgegen geht, ausnehmen), bas fich an Schnelligfeit mit unserem neuesten Rreuger meffen fann.

Die "Columbia" ift nicht gepangert und foll ein "Schreden ber Meere" werben, eines jener Fahrzeuge, bie überall find, heute an einem Ort bem Feinbe Rachtheil bringen, um morgen unerwartet an einem anbern Ort gu erscheinen. Der Kreuzer ist nicht ba= gu bestimmt, fich in Geefchlachten mit ben gepanzerten Roloffen ber großen Rriegsflotten zu meffen, fonbern bem Handel bes Gegners Abbruch zu thun und eine Blodabe ber feindlichen Bafen zu ermöglichen. Für biefen 3med ift große Schnelligkeit natürlich bie erfte Bedingung, und biefe ift in ber "Columbia" in faum erwarteter Weise erfüllt worben. Es tann teinem 3meifel unterliegen, bag ber Rreuger eine bedeutend höhere burchschnittliche Ge= ichwindigfeit erreichen wird, nachbem bie Maschinen gründlich eingearbeitet find, und ba bie "Minneapolis" bor= aussichtlich nur wenig von ihrem nnectirten" Burger auch etwas gur Comefterschiff abmeichen wird, fo werben wir bann bie beiben fchnellften

> Das Resultat wird jedenfalls ber= anlaffen, bag bie bisher nur gewiffer= maßen berfuchsweise Ausruftung bon Rriegsschiffen mit brei Schrauben all= gemein werben wird. Auch für bie Sanbelsmarine wird bie gunftige Probefahrt ber "Columbia" nicht ohne Bebeutung bleiben, benn nachbem ein= mal nachgewiesen ift, baß fich mit brei Schrauben eine höhere Schnelligfeit erzielen läßt, wirb man auch bie Frage ermagen, ob fich Paffagierbampfer in öhnlicher Beife ausrüften laffen. Dann werben vielleicht unfere jetigen "Windhunde" in einigen Jahren verachtete "Tramps" werben, wie bas fo vielen Dampfern gegangen ift, bie noch bor furger Beit bie allgemeine Aufmertfamteit erregten und jest taum noch beachtet merben.

Lotalbericht.

Die Berhandlung verfcoben.

Der unter ber Untlage ber Branbstiftung stehende Frant Springle, über beffen Berhaftung in ber "Abendpost" 1. 3. berichtet murbe, erfchien geftern nicht zur Berhandlung feines Falles bor Richter Quinn, mahrenb bie betben ber Theilnahme an bem Berbre= den Beschulbigten, Thos. D'Reefe unb Burt Rearnes im Sibe Part-Polizei= gericht anwesend waren. Richter Quinn berichob bie Berhanblung bes Falles bis gum nächften Donnerftag. Die berichtet, follen bie brei Benann= ten bie Stallungen ber "City Railway Co.", an ber Ede ber 39. und Wallace Str., in Brand gestedt und eine be= trächtliche Anzahl Pferbe gestohlen ha=

Der Coughlin-Procek.

Die Bufammenftellung . eines Ge= fcmorenen-Collegiums im Coughlin-Brocef macht nur febr langfame Forts chritte. Es murbe erwartet, bag es geftern, ober wenigftens heute Bormittag gelingen würde, bie bolle Zahl ber Geschworenen endlich zusammenzu= bringen, doch hat sich biese Erwartung nicht erfüllt. Beute Bormittag fanb teine Gerichtssitzung ftatt, und gestern Rachmittag hatten bie Bertheibger bie legten vier noch fehlenben Gefchwore= nencanbibaten gwar foon acceptirt, abre Silfs-Staatsanwalt Bottum hielt Die Beit für gu furg, um bie Betreffens ben einer gründlichen Prüfung untergieben gu tonnen.

* herr Georg Bartholemae, Ditglieb ber Brauer-Firma von Bartholo-mae & Leicht, beabsichtigt in furgerZeit In der Bridewell.

72 Gefangene mahrend eines einzigen Tages eingeliefert.

In ber Bribewell ging es geftern außerft lebhaft gu. Richt weniger als 72 Gefangene murben innerhalb eines Beitraums bon wenigen Stunben eingeliefert. Unter biefer Bahl befanben fich 68 Männer und Anaben und vier Frauen. Die Räumlichfeiten bes Gefangniffes find bis gur außerften Grenze überfüllt. 3m Gangen beber= bergt die Anstalt gegenwärtig 1203 Gefangene, bon benen biele gu zweien in einer Belle untergebracht werben mußten. Behn Procent aller neuen Unfommlinge beftanben geftern aus Anaben im Alter bon 10 bis gu 17 Jahren. Rach einem ftatiftischen Musweise waren während bes verfloffenen Jahres von 9262 Infaffen 4809, ober mehr als 52 Procent, bereits borbe= ftraft. Leiber läßt fich bie Thatsache nicht wegläugnen, daß bie jugendlichen Gefangenen burch ben Umgang mit alten Berbrechern immer mehr auf Die abschüffige Bahn bes Lafters gebrängt werden. Schon wieberholt ift beshalb ber Borfchlag gemacht worben, eine besondere Besserungsanftalt für Rnaben und Mädchen zu gründen, um auf diese Weise das jugendliche Element bon bem berrobenben Ginflug ihrer älteren Genoffen fern zu halten. Much Superintenbent Mart 2. Cramford hat fich ftets in biefem Sinne ausge= sprochen. Es ist wirklich bie höchste Beit, baß fich ber Stabtrath ernftlich mit dieser Frage beschäftigt.

Baffermangel in Late Biew.

Die Bewohner bon Late Biem ha= ben fich feit einiger Zeit bitter über Baffermangel betlagt. In Folge beffen hat fich ber Oberbaucommiffar Jones gu ber Erflärung beranlaßt gefeben, baß biefem Uebelftanbe in wenigen Za= gen abgeholfen fein murbe. Wegen eini= ger nothwendiger Reparatur=Arbeiten mußte nämlich einer ber beiben Tunnels vorläufig geschloffen werben, fo bag ber betr. Stadttheil auf biegalfte ber gewöhnlichen Wafferzufuhr ange= wiesen mar. Diese Reparaturen merben angeblich in furger Zeit bollenbet fein, und alsbann wird auch ber zweite Tunnel unberzüglich wieber geöffnet

Wollte einen Grlaubnifichein.

John Philipp Bacon, ber Chicagoer "Drudluft = Fabrifant", erschien ge= ftern in ber Stadthalle und bat um bie Erlaubniif, an ber Beftfeite auf eine Strede bon brei Meilen Röhren legen zu burfen. Die Erlaubnig wurde zwar ausgestellt,gleichzeitig aber wurde herrn Bacon bie Mittheilung gemacht, baß er eine Summe von \$3000 für Stragenreparaturen hinterlegen muffe, ehe er mit ber Arbeit beginnen burfe. Dazu wollte fich ber Prafibent ber "Compressed Air Power Supply ant Smote Abating Co." nicht berfteber und verließ bas Gebäube,ohne bas Do cument mitzunehmen.

Unterfudung Militarpflichtiger.

In manchen Rreifen bes Publicums ift noch immer bie irrthumliche Unnahme berbreitet, bag bie aratliche Unterfuchung militärpflichtiger, in Umerita lebenber Deutscher nur in New York stattfinden konnte. Wie bereits in ber "Abendpoft" zu wiederholten Malen mitgetheilt murbe, ift feit etwa einem Bierteljahr bie Ginrichtung getroffen worben, bag militärpflichtige Deutsche auch hier in Chicago in Bezug auf ihre Tauglichkeit, beziehungsweise Untauglichteit gum Militarbienft, unterfucht werben fonnen.

Auf Untrag bes hiefigen beutschen Confulats bat ber Reichstangler ben Dr. 435 Centre Str. hierfelbft wohn= haften Dr. Baul Richard Welder gur Bornahme biefer Untersuchungen ermächtigt. Die Untersuchungen finben ftatt an jedem erften Samftag im Monat, Rachmittags zwei Uhr, in ben Räumen bes taiferlich beutschen Confulats, Zimmer 501 Rebgie Builbing, Nr. 120-122 Randolph Str. Bahrend ber Commermonate Juli und Auguft finden feine Untersuchungen ftatt. Nur ausnahmsweise können nach bor= herigerAnfrage auf bem beutschen Con= fulat auch in ber Zwischenzeit Untersuchungen porgenommen werden.

Die Einrichtung einer folden Untersuchungsstelle hier in Chicago ward von ben babei Intereffirten, ba ihnen biel Beit und Roften baburch erfpart merben, bankbar empfunden, und war ber Unbrang gu ben bisherigen brei offi= ciellen Untersuchungen im September und October und Robember ein uners wartet großer.



Mrs. F. W. Barker

doods Villen find die besten Kachtisch-Billen, be-färbern die Berbauung, heilen Kopfschmerzen. Berjuch eine Schachtel.

Wacker & Birk Brewing Co.'s "PERFECTO".
Gin wines Maly n. Dobjen-Bier, Bellens zu empfehlen
De Fischen und per fich.
Managen 4281.

765-781 5º HALSTED 5%. In hundertfacher Weise

nachen wir Ihnen bie Gintaufe auf ber Beftfeite angenehm. Das Angenehmfte von allen find die Preife. Wie popular biefelben unfer Gefcaft gemacht haben, zeigt Ihnen unfer tägliches Gebrange. Rann es besjere Beweise geben

erfaufen wir. Diefe Preife ichnellen bie Fluth

	bis zur leberichmemmung.	mehr v
	Drognen.	21-1
	Liebigs Beef, Gifen und Wein	25c
	Dr. Cors Nerven Tonic	33c
	Emulfion Norwegifches Cod Liver Del	33c
	Feigen: Chrup	12c
	Flachsfamen: Suftentur	12c
	Theer, Gibifd) und Conig	12c
	Soods Carjaparilla	59c
	Warners Safe Cure	83c
	Baines Cetern Compound.	59c
	Jerfen Cream Complezion Seife	5c
-	Bhite Rofe Clycerin Geife	
	Unterzeug.	
4		

Jerfey Befts und Beintleiber für Damen, Baumimbflen-Files, erra ichwer, Richelten ge-rippt, wirtlicher Werth 30c. in biefem großen 17c Bertauf. Merino Bests und Beinfleider für Rinder, weißer Merino, erra ichwer, Größen 8 bis 143ahre. werth bis gu 485 bas Stiff, alle Größen, bei biefem 23c Dests nub Beinkleiber für Damen, extra fein medicated, reinwollene ihartach Beste und Keinsteiber, welche regulär zu 21.25 verfauft 67c werded; bet diesem größen Berkauf 3u...... Manner-Bemben und Unterhofen, naturgraue Wollenmischungen, welche gu 79c leicht verfauf- tich find; bei biefem großen Bertauf ju Manner-Semden und Unterhofen, feine Bolle, icariach medicated, reg. Preis 98c; bei biefem 63c großen Berfanf. 3u.

Leinenwaaren.

30 Stüde türfifd, rother Tifdbamaft, burchaus echte Farben, ftets für 30c im Einzelnen berfauft, in diefem großen Berfaufe...... 18c 40 Stücke schwerer, ungebleichter Tischdamast, garuntirt gang reines Leinen. thatsächlicher Werth 30c, in diesem großen Berkauf...... Große Partie Chenille Tifchbeden, fcone Franfen, fcone Dtufter, Werth \$1.75, in \$1.25 18-zöß. fcottifcher, gebleichter Craft, extra schwer, rein Leinen, werth 9c, in diesem gro-gen Berkauf 66 Tugenb Sanbtücher mit gefnoteten Franten, ertra groß, buch Sthle, rein Leinen, — 18c werth 25c, in biefem Berfauf..... 62 3öll. Barnsley Tifc-Damaft, volle Bleiche, rein Leinen, schöne Muffer, gewöhnlicher Re-tail-Preis 68c, in diesem großen Berkauf....

Emaissirle Waaren.

Alle hier	angeführten	Maaren	find er	fter CI	affe.
	Rein	Musichne	L		-
Bubbing: 11/2. 2 unb 3	Bfannen, Quart	70 .			19
Brat: Pfannen					15
Bic:Platte	en, L			1	10
Gimer, 1, 2 und 3 O	nart			2	200
Trinf: Taffen				1	100
34C		70	347		

Blave und weiße Waaren. Thee: Meffel,

Mittwochs und Freitags Ichließen wir um feche Uhr Abends.

Tobee-Mingeige.

165-701 S! HALSTED ST.

Prennden und Besamten die trautige Rachricht, dah unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter Barbara Bauler den 21. Nosdember im Alter dar a Bauler der Den 21. Nosdember im Kerne entschäften ist. Die Bereigung findet am Freitag, den 21. Kodender, dom Trauerhaufe. 271 Modans Etr., um dab 9 11br Morgens, nach der Et. Michaels-Kriche und von da nach dem St. Konifacius-Kontesache staft. Im fülle Beitachen Sonifacius-Kontesache staft. Im fülle Beitachen bitten die trauernden Hinterbliebenen. Under t. Karl. Franz Kauler, Sohne. Und zahra Wickers der im, Waria Mohler, Franzista Delm, Töchter. Casdar Weber, Donie Win Tochter.

Unna, Thetla, Liggie Pauler, Comiggertochter, nebft Enfeln. mos

Todes-Anzeige.

Den Beanten und Brildern ber Koffnungs-Loge Ro. 23, O. D. H. S., zur Nachtickt, das Bruder Hert und in Merkeit an geftorden ift. Die Be-fannten und Brilder versammeln sich nächken Don-mersag, Vorm. 10 Uber, in der Logenballe, um dem verkorbenen Bruder die letzte Ebre zu erweisen. Be-erdigung dom Trauerhaufe, 729 K. Katirische Abe-nach Walderin in Carringes in F. L. und T. Gustav Halberin in Karringes in F. L. und T. Dankfagung.

Siermit fage ich allen Freunden und Befannten meinen berglichften Dant fit die jabtreiche Betbeis ligung bet bem Begrabnis meiner lieben Frau Raria Chers. Dreizehnter Ball,

Fleischergesellen Unterstützungsverein Samftag, den 25. Movember 1893, VORWAERTS TURNHALLE,

251 2. 12. Etr.

Zidets 50 648. Demen in herrenbegleitung frei, OOD SALARIES Secured by young Mon and Women graduates of BRYANT & STRATTON BUSINESS COLLEGE, Washington Street, Cor. Wahash Are., Chicago, ausiness and shorthand courses. Lurgest in the World. Magnifect Outslogue Free, Can visit World's Fair grounds Saturday. OOD POSITION

Zieglers Conditorei, 245 SEDOWICK STRASSE. mino Anglied friede Windebentel. Aufelfenden. Auftorte Kafferskrangfuchen iowie alle Sorten Theogobud. Be-ftellungen auf Torten werden gefchmackboll ausgeführt.

Victoria-Tunnel,
Rendez-vous aller Nationen.

840 - 848 S. STATE ST.
Steben Whenh Concert sind mufitatijde Bortröge. Bebienung bon jedouer Dand. Herm. Quandi, Frop.
21nim

Schuhe und Aummischuhe.

-	Sonite und Congres Facons, Corffoh- len, Größen 6 bis 11, an der State-Str. als Bargain für \$2.75 angezeigt, in die- fem großen Bertauf für. \$1.95	17
	Schuallen-Ueberichube für Manner, befte Dua: 98c lität, werth \$1.50, in biefem großen Bertauf gu	
-	Alaskas für Damen, Jerfen, Tuch und Wosle gefüttert, Habrikat der American Rudder Co., wirtlicher Werth \$1.00. in diesem großen Ber- fauf	36
	Schul-Schuhe für Madden, folides Graiu- Leber, Deel und Spring-Deel, Größen 12 bis 2, wirflicher Werth \$1.00, in diesem Ber- fauf gu.	34
	Notions.	
	Coates, Spul-Garn, afe Rummern. 2c	900
	Farbige Rleider: Stans,	

3c

5¢

5c

Catin Corfet Ctahl, brab ober ichwarg. Befte Mleiderichüter, Reinwollene Manner: Coden, ertra-

Saar-Crimpers, mit Glace-Beder überzogen, Bund

Befte turfijd rothe Marting Baum= 1c

fdwer, faumtos, mit einigen Fabriffehiern behaftet, regularer Breis 35c, in biefem 122c Corfets. 500 Dugenb Cateen Damen-Corfets, mit Seitenslinderei eingesest, zweiseitige Stapte und schweres Fischbein, nie für weniger als \$1,00 verkauft, in diesem großen Berkaufe....

Tänfer- und Alasmagren

ĺ	Cohine and Single	ounten.
-	Daviland Porzellan Ch. Service. 30 Stud, eiegante Malereien, funklerischen Formen, Werth \$75, in biefem großen Bertaufe.	\$35.00
	Combinations-GB-Service, 136 Stüd, regnlärer Borzellanladen Breres14.95, in diesem großen Berkause	\$7.99
	Thee Service aus 56 Stücken, werth in jedem Porzellanladen \$4,50, in biefem großen Berkaufe	\$2.49
	П	Ein Muster von den

vielen Bar gains in unferem Campen-Department

ampe n biefem Ber

gans-Ausstallung.

2 und 3 Quart Raffetopfe, werth 15c	5
No. 9 Theeleffel mit Rupferboben, werth 45c.	25
Mehlfieb mit beweglichem . Boben	10
Roftpfanne mit Dedel, werth 30c	20
6 Quart Pudding-Pfanne	. 2

84 La Salle Street Passagescheine, Cajute und Swifdended über Samburg, Bremen, Autwerben, Rotterdam, Amfter bam Stettin, Savre, Baris zc.

Deutides Rechtsbureau. Bollmachten mit confularifden Beglaubis gungen, Erbichafte : Collettionen, Woftauss jahlungen n. f. w. eine Spezialität. General-Maentur der Sanfa-Linie

swiften Hamburg-Montreal-Chicago. Grera gut und billig für Zwifdenbecke Paffagiere. Reine Umfteigerei, tein Caftle Garben ober Kopiftener. — Raberes bei ANTON BŒNERT,

Generalagent, Rechtscensulent & Notar. 84 LA SALLE STR



Befte Qualitat.

Rebmt tein Subflitut.

Bebammen-Shule, CHICAGO COLLEGE OF MIDWIFERY. eröffnet fein 21. Semefter am zweiten Mitt-wod im Januar 1894. Rur reguläre, vom

Staate autorifirte Aerste ertheilen ben Unter-richt. Näheres bei 15nomibn Dr. Scheuermann, 191 G. Rorth Ave., Gde Burling St.



PK "Löwen Store"

"Seid Ihr unzufrieden" mit Gurem Schuhzeng nach bem naffen Better, fo probirt es bei uns. Bon unferen Runden find, unferes Biffens nach, feine ungufrieben.

"Unsere Schuhe find Standhaft!" Richt beffer, aber eben fo gut wie Diejenigen, wofür 3fr in regularen Schubgefcaf=

Rommt am Donnerstag

und gewahrt ben Unterfchieb in ben Preifen. Um unfere Runbichaft noch weiter ausgubehnen und viele neue Fabrifate einguführen, fepen wir jur biefen Tag Extra billige Preife.

450 Paar gangleberne French Rib Domenicuse, in ver-ichiebenen Sorten jum Rnopfen, werth \$2.50, \$3.00 \$3.50, alle für Baar Dongola Anopf-

Coble und Rappen, etwas be= chmust, werth \$1.50 bis \$2, Donnerftag geben alle für . . Paar marme Gilg Damen. Stippers, mit Ledersohle, generftag für ben halben Breis Paar Dongola Mabchen Anopfidube, mit lebernen Cohlen und Rappen, Ro. 12

-2, werth 61.50, Donner= O Baar Grainleber Rinder-Anopfichufe mit leberner Soble und Rappen find billig für \$1.00, Donnerstag für ..

560 Baar Dongola Anopfburch gutes Leber, Ro. 8-11 werth \$1.25, Donnerstag für 150 Baar Ralbleberne Mannerfliefel mit boben Gdaf: ten, gut leberner Goble und Rappen, werth \$2.50-\$3.50 werben am Donnerstag ver=

ichleubert für 300 Paar Buff Kalbleberne Rannerschube, ganz les berne Gobien und Kappen, werth \$2.50—\$3.00, Donnerftag für

240 Paar gespaltene Ralbleberne IRannerichune, burch unb burch folides Leber, allgemeis ner Breis \$1.00, Donnerstag

420 Paar Anabenschufe ber: felben Sorte, Mo. 8-5½, werth \$1.00, Donnerftag für Sonbe. Leder durch und burch, Ro. 12—2, werth \$1.85, Donnerstag für 75 Paar Sammet- und Pluig-Rannerstippers mit seiner Stiderei, leberner Sohle und Kappen in verscheb, Sorten, 175 Baar Sammet: und Bluid: welche wurben für \$1.50 ver-fauft. Donnerstag geben alle Meberfebet nicht unfere Preife in Damen- und Rinder-Filg Slippers, Gir Damen Do. 3-8 35c Für Mabchen Ro. 11-2..... 30c Gur Rinder Do. 8-101 25c Rubbers (Gummifduhe). Die befte Qualität, fabrigirt non ber American Bubber Co., Bofton. Männer, plain Rubbers 39e Damen, ,, ,, 19c Rnaben, ,, ,, 35c Mäbchen, " 11-2 .. 13c Rinber, ,, 6-101. 10c

Männer Arctics 80c Rnaben ,, 65c Rinber , 40c Rubber-Stiefel, JL=

937, 939, 941 MILWAUKEE AVE.

Norddeutscher Lloyd

Baltimore nach Bremen Darmftadt, Dunden, Didenburg, Ctuttgart, Gera. Rarisruhe, Weimar. Abfahrt von Baltimore ieden Mittwoch, von Bremen jeden Donnerstag.

Erfte Cajüte \$60, \$90-Rad Lage ber Pfahe. Die obigen Stahlbampfer find fammilich neu, bon orzüglichter Bauart, und in allen Theilen bequem

ingeriotet. L'ange 415–435 Fuß. Breite 46 Fuß. Clerkriche Belenchung in allen Räumen. Wettere Ausfunft ertheilen die General-Agenten, 21. Schumacher & Co., 5. S. Gay Str., Baltimore, Md. 3. Bm. Efdenburg, 78 Fifth Ave., Chicago, Illa. beren Bertreter im Inlande.

Passage - Scheine von und nach allen Blagen in Deutschland, Deflerreich und der Schweiz

Spottbillig. Follmachten, Erbichafts - Ginglebungen fowie Gelbfendungen burch bie Reidjs-Post

unfere Specialität. C. B. RICHARD & CO.,

62 S. CLARK STR. (Sherman House). Conntags offen ben 10-12 Uhr.



DEUTSCHLAND Billets=

au den billigften Breifen. Internationales Einwanderungs - Bureau, General-Agenten ber Sanfartinie, 23 NORTH CLARK STR., CHICAGO, ILL. 1446



Wenn Sie Gelb fparen wollen, Möbeln, Teppiche, Defen und Sans-Ausftattungsmearen son Strauss & Smith, W. Madison Str Dentiche Firma. 16aplj

Redisauwalte.

Coldzier & Rodgers, Bechtsanwälte, Redzie Building, 120 Randord Ger.

GEORG KERSTEN, Penifdes Friedens-Gericht der Pordfeite. 57 R. Ctart Str., Jimmer 2 und 3. Bortgages, Roten, gerichtliche Documente, u. t. m., ausgefertigt und beglaubigt. 27sc, Im

M. LONGENECKER, früher Staatsanwaft. R. R. JAMPOLIS, 8 Jahre lang Gulis-Spaats Longenecker & Jampolis, teats - Anwalse, Limmer 406. "The Ladona". Korbohede LaGalle u. Madifonfix, Chicago. Isoba

MAX BEHRHARDT

Scidetistic ter

148 B. Paolice Cer., agenther lights the
Behavior of Histor Brokents. Editi

Burlington

BESTE LINIE

Vier Züge Täglich

Deutsche Ansiedlung

Büd-Californien. Im berriichen Antelope-Ballen am Fuhe bes San Gabriel-Gebirges im County San Bernardino bietet die grundbeutige Bald Mountain-Colonie joiden, die fig in Californien mit geringen Pittelne ine Seumständen wollen, eine ausgezeichnete Selegenbeit, die Bedingungen, wie sie sont nirgends geboten werden. Dirt ein Andrial von 1878 die 1882 erfordertlich. Jahrungstermitie äußerit günftig und erfrecken sie Boer einen Zeitraum von der Jahren. Räheres im Burran der Geschlichaft im

Lakeside Building, Cabuchete bon Manne und Clart Str., 3immer 20. 47, ober brieflich durch Geren

24ochibo fa lmt F. GOETZ, c. o. Illinois Staatsztg.

Große Ermäßigung in Lotten - für heimstätten und geschäft.

Rur für diefen Monat wird eine Ermäßigung ben \$25 jedem Räufer erlaubt an diefen ichon boch gele-genen 150 Juß Lotten in * DESPLAINES. *

Preis \$150 und aufwärts.—Sehr leigte Zahlungsbedingungen. — Desblaines ift des beite deutlich Worfatt von Chrago für Geschäftsleute und heimathen, nur 45 Munuen von Melus Er. Depot – dieglie Hahrt. Es baden ich schon jeht eine Augahl unserer heiren deutlichen Werzer derrich daußig medregeleigen am find mehrere Fadrickung gedaut, und werden lich diese Volten un turger Zeit im Werthe verdoppeln. Greie Jahrbillette find taglich ju haben 130 Bearborn Str., Rimmer Ro. 12. 11obm EDMUND G. STILES.

Weihnachts-**GELD-SENDUNGEN!!**

und Dentidlanb frei in's dane beforgt. Erbichaften, Bollmadten u. f. m. fonell, Schiffskarten!

über alle Binien ju billigften Preifen. Wasmansdorff & Heinemann,

145-147 Dit Mandolph Sir. 25nobir Conntags offen ben 10-12 Uhr Bormittags.

Schadenerlaklorderungen

für Unfälle durch Eifenbahnen, Stragenbahe nen, in fabrifen u. f. w. übernimmt gur Cols lettion ohne Dorfchuf oder Geldausgabe

The Casualty Indemnity Bureau, Zimmer 405, 84 La Salle Str. (OXFORD BUILDING.)

Bifligfter Mab auf ber Rorbmeftfeite um hanshaltungs:Baaren gn fanten. – Cidene Betitieften \$1, Andenstähle 20c, elegante Castrock vol. volle Größe (weihe Molle), COc, Netthicker 25c, gute Febertiffen SOc. Settinger Ide, gur gesermen dor. Große und Beitr gimmer-Ginrichtungen, Teppiche, Defen, ju perdifnignigg niedrigen Perifen. ES Autions-Gerführ jeden Samstag und Montag um 10 Uhr Bornittag).

The N'thw'st Auction & Commission House 409 MILWAUERB AVE.
Berfteigerungen beforgt. Juiendungen enigmenten
nommen und Worfchüffe gewährt.

Bergnügungs-Begweifer.

albambra-A Rutmeg Datch. Chicago Opera Hutmeg Match.
Chicago Opera Houle - Walker, London.
Clark Str. Theater—The Stowaway.
Columbia Theater—Boftonians.
Grand Opera Houle - Gorge Thather.
House the Columbia Migrand—Minister
Houng The Company - Minister
Houle House - Minister
House Hou Marlow Th. (Englewood)—My Colleen.
Marlow Th. (Englewood)—My Colleen.
Mt Biders The arer—Plue Zeans.
Shifter The arer—The Road to Ruin.
Trocadero—Musifer und Tänzer.
Windfor—A Brah Montey.

Judenhete in Louifiana.

In einer Angahl Parifhes in Louis siana ift eine richtige Judenhete gum Musbruch getommen, und eine große Angahl jüdischer Geschäftsleute hat in Folge bon Bedrohung mit Gewaltacten bie Stabt verlaffen. Dabei gewinnt bie Bewegung noch immer an Umfang. In Franklin, ber hauptftabt bon St. Marn's Parifh, begab sich eine Ungahl angesehener Geschäftsleute zu ihren jubischen Concurrenten und forberte Diefelben unter heftigen Drohungen berlaffen, da fie angeblich auf unehrli= che Weise erworbene Waaren unter bem wirklichen Rostenpreise verkauften und fo bas gange Geschäft ruinirten. Die Bedrohten wurden baburch fo einge= fcuchtert, baß fie theilweise bereits ab= gereift maren, als ber Diftrictsrichter bon bem Borfall hörte und bie Angeles genheit ben Großgeschworenen unter= breitete. Diefe erflärten nach eingehen= ber Untersuchung, daß fie nichts in ber Sache thun tonnten, sprachen fich aber energisch gegen bie Berfolgungen aus und verlangten vom Diffrictsanwalt Schutzmagregeln für bie Juben. In einer gangen Ungahl anderer Parifhes find gleiche Bewegungen im Gange, und bie Juben, welche gu bem obrigfeit= lichen Schutz fein besonderes Bertrauen haben, paden ihre Roffer.

Lofalbericht.

Dem Criminalgericht überwiefen.

Am Montag wurde ein wiffer Wilhelm Beters verhaftet, weil eine gang auffallende Menge Tafchentücher und Pferbebeden in feinem Befit gefunden murben. Die Gegen= ftanbe waren aus bem Laben No. 418 Larrabee Str. entwendet, welcher in ber Nacht bom Sonntag auf Montag erbrochen murbe. Geftern ftand Beters, in bem bie Boligei ben Ginbrecher, ober einen Selfershelfer besfelben bermuthet, bor Richter Rerften, ber ihn ben Großgeschworenen überwies.

Chicago Turn=Bezirt.

Unter ben Aufpicien bes Executiv= Ausschuffes des Chicago Turnbezirks und unter Mitwirfung ber fechs Turnbereine ber Nordweftfeite: "Aurora" "Fortidritt", "Almira", "Gut Beil", "Boran" und "Beftfeite", findet am Freitag, ben 1. Dezember, Abends 8 Uhr, in ber Aurora-Turnhalle, Ede Milimautee Abe. und Suron Str., eine geiftig = gemüthliche Daffenverfamm= lung ftatt. herr Dr. Abolph Brobbed, burch feine Borträge über bie "Religion bes 3bealismus" in allen freisinnigen Rreisen wohlbekannt, wird an diesem Abend einen Vortrag halten über bas Thema: "Die Entstehung ber mobernen Weltanschauung." Das Programm befteht ferner aus Mufit= und Gefangs= borträgen, fowie allerlei anberen Un= terhaltungen. Rach Schluß bes offi= ciellen Theiles finbet in üblicher Beife ein bis 2 Uhr währendes Tangkrang= chen ftatt.

Das Comite wird Alles aufbieten, um ben Besuchern einen lehrreichen und intereffanten Abend zu bereiten. Mle Mitglieber ber Turnbereine und Damenfectionen, fowie bie Mitglieber ber freisinnigen Organifationen Chi= cagos find freundlichft eingelaben. Der Eintritt ift frei, und ein jeder Gaft ift herglich willtommen.

Preisschießen des National Turn-Bereins.

Das Preisschießen im National= Turnberein hat mahrend ber zweiten Boche fich wiederum einer äußerft regen Betheiligung zu erfreuen gehabt. Much bie Leiftungen ber Schüten lie= zen nichts zu wünschen übrig. Zu ben rüber gemelbeten find noch hingugufügen: G.A. Müller mit 58 Ringen, Fred. Bfeiffer 58, Nic. Lang 58, 2B. T. Branigty 56, und G. A. Müller mit 116 "Centrums". Für die nächste und lette Boche ist außer bem Schießen noch eine große Berloofung lebender Turfens in Aussicht genommen. Wer also am Dankfagungstage ohne ben üblichen Braten ift, foll ben National=Turnver= ein nicht dafür verantwortlich machen. Da der Reinertrag Dieses Unterneh= mens jum Beften ber Turnfchule ber= wendet wird, fo mögen an biefer Stelle Die noch nicht erschienenen Mitglieber aufgeforbert werben, burch recht gahl= reiche Betheiligung ihrerseits dazu bei= tragen zu helfen, bag bas Refultat auch ein recht großer finanzieller Erfolg fein wird. Denn ohne Gelb geht's auch bei bem Turnen nun einmal nicht.

Tag für Tag am Chreibpult. Selbft in ben ftartften Conftitutionen ift ber Borrath au Lebenstraft fein unerschöpflicher. Tag für Tag am Schreibpult fiben, ohne bas geborige Mas von Bewegung im Freien, entgieht einem gejunden Mann obr einer gesunden Frau die benfelben inner wohnenbe Rraft mit berfelben Sicherheit, mit welcher bas Baffer aus einem Schiffe mittelft einer Dampf: majdine gepumpt wird. Singabe an bas Beidaft ift lobenswerth, bod tann biefelbe auch übertrieben werben. Dent Gure Lungen aus, fredt Gure Blieb: maßen gelegentlich burch fraftigenbe Uebungen und masen gelegentlich durch fräftigenhe Uebungen und vor Milen, wenn Ihr findet, daß Eure Gefundheit durch Ilebenardeitung gelitten, verlucht odierters Raggendicters, das die Berdauung stimuliert, und die Thatigenichter eingemeide, der Leber und bes Systems ullgemeinen, reguliet. Es ist der Konig aller tonischen Mittel und bestätt Eigenschaften, welche es nach Anschied ber überte für den Gebrauch für schwächziche Bersonen im Allgemeinen embselben. Bartheitsaft des Malaxia, sowie bei rheumatischen-, Rieremund Berbenleiden.

Die "Abendpost" verschenkt feine Uhren, Nähmaschinen, Zweiräber ober Bücher. Sie braucht teine Prämie, b. h. Belohnung bafür auszusezen, baß sie überhaupt gelesen wirb. Zweimal von Ginbredern beimaes fucht.

Bum zweiten Male innerhalb weni=

ger Wochen haben Einbrecher die Wohnung bon herrn Samuel Apers, No. 4212 Indiana Abe., mit ihrem unerbetenen Besuche beehrt und eine Menge Rleibungsftude und Gilberfachen, im Gefammtwerthe bon \$300, geftohlen. Um 15. Oftober mar es bas erfteMal, wo Einbrecher bie Thuren gur Uper'= schen Wohnung mit Gewalt öffneten und, am helllichten Tage, mahrenb Niemand im Saufe anwesend mar, al-Ierhand Rleidungsftude ftablen. Beftern hatte die Familie ihre Wohnung für ein baar Stunden perlaffen: als fie zurudfehrte, stellte fich heraus, bag wieberum ein Ginbruch, und zwar in berfelben Weise wie bas erfte Mal, ber= übt worden war, fo bag die Unnahme nahe liegt, baß es in beiben Fällen bie= felben Ginbrecher maren. Unter ben ge= ftoblenen Gegenständen befand fich auch eine fleine Sparbuchfe mit \$10 Inhalt, welche von der Familie als ein Anden= auf, binnen gehn Tagen die Gegend gu fen an ein verftorbenes Tochterchen verwahrt murbe. Die Polizei ift bon bem Ginbruchsbiebstahl in Renntniß gesett worden, boch fonnte bis jest noch feine Spur bon ben Thatern gefunden merden.

Uebertretung der Mabritgefete.

Die ftaatlichen Fabrit-Inspectoren, unter Leitung bon Frau Florence Rel= len, haben mahrend er letten 30 Tage nicht weniger als 21 Anklagen erhoben und in jedem einzelnen Falle eine Beftrafung burchgefett. Bor Richter Cber= hardt in ber Marwell Str.=Station hatte fich geftern ein gewiffer M. L. Fortch zu verantworten, ber in feinem "Schwigkaften", Nr. 35 Ebgemont Ab., ein 13jähriges Mädchen Namens Marh Chanowsta beschäftigt hatte. Die Rlei= ne bezeugte burch einen Dollmetscher, daß fie weber lefen noch schreiben tonnte - ja nicht einmal im Stande mar, englisch zu sprechen, obwohl ihre Eltern bereits feit vier Jahren in Chicago an= fäffig find. Der Bater bes Mädchens hatte angeblich auf bas Zureben bon herrn Fortch einen Schein unterschrie= ben, worin das Alter des Kindes fälfch= lich auf über 14 Jahre angegeben war. Der Richter beftrafte ben Angeflagten um \$10 und bie Roften.

Mit dem Tode bedroht.

Dscar Durante, ber Herausgeber ber "L'Italia", hat bor einigen Tagen ei= nen Brief erhalten, worin ihm gera= then wird, fich auf einen balbigen Tob gefant gu machen. Berr Durante glaubt, baß ber Berfaffer bes Schrei= bens ein Mitglied ber "Mafia" ift, und baß er felbst sich bie Feindschaft bes Mannes burch feine Bemühungen, bie Staliener zu guten amerifanifchen Burgern zu machen, zugezogen hat.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

* Trobbem bie "Abenbpoft" thatfächlich teine Concurreng hat, bemüht fie fich, ben Lefern immer Befferes gu bieten. Diefe Beftrebungen werben auch anertannt.

Leiden Sie

Un irgend einer chronischen oder geheimen Krankheit?

Wenn dies der fall ist, so tesen und erfahren Sie, daß hilfe für Sie vorhanden ist.

Wir ertheilen Rath umsonft.

Die munberbaren Beilungen, welche burch bie Debiginifche und Chirurgifche Rlinit, Bimmer 303 und 304 Schiller : Gebaube, bewirft murben, zeigen bie riefigen Forts fcritte, welche innerhalb ber legten gebu Jahre auf bem Gebiete ber Dedigin gemacht morben find. Unter ben Sunberten von Rallen, bie von uns feit bem Besteben ber Rlinif behandelt murben, find bie folgenben als geheilt entlaffen worben: Schwindfucht 53, Afthma 24, Dierenfrantheiten (Sarn= ruhr, Incipibus und Mellitus) 21, Frauen= leiben 75, Prolapfus Uterus (Gebarmutter= leiben) 52, Epilepfie 67, Taubheit 21, Strofeln 16, Rheumatismus 68, franthafte Gutleerungen 64, Gefchlechtsfrantheiten 83, Sautfrantheiten 62, Suftweb 13, Leberleiben 20 und Rervenzerrüttung 32, zufammen 666 Falle Batienten, melde von Schwindlucht und andern obengenannten Rrantheiten geheift murben, erfuchten uns, ihre Ramen an= juzeigen, mas mir unter feinen Umftanben thun; biefelben fonnen aber perfonlich gefprochen merben, menn brieflich ober perfon= lich um beren Abreffe in unferer Office ange-

Falls Gie an irgend einer ber vielen Krantheiten, benen bie Menschheit ausgesest ift, leiben, fo follten Gie in Sinficht auf obige Thatfachen geeignete Schritte gur hebung berfelben thun. Bir fagen nicht, bag mir im Stanbe find, Bunber gu perrichten, aber wir behaupten, bag wir hunberte von Betfonen wieberhergestellt haben, welche von anderen Aerzten aufgegeben ma= ren. Wir behandeln unfere Batienten nach ber beutschen Methobe, welche allgemein als bie miffenschaftlichfte anerfannt wirb. Bei Gebarmutterleiden gebrauchen wir weber Speculum, Ringe noch Beffaries uub in allen Kallen werden wur von und felbit impotirte Mediginen angewenbet, moburch bem Batien= ten bie ftriftefte Gebeimhaltung gemährleiftet wirb, ohne Unbequemlichfeiten und mit bem vollfommenften Refultat. Bevor wir Gie in Behandlung nehmen, werben wir Ihren Fall genau untersuchen und Ihnen offen fagen, ob berfelbe beilbar ift ober nicht. In letterem Falle übernehmen wir bie Behands lung nicht und unfere Rathertheilung verurfacht Ihnen burchaus feine Roften.

Office-Stranben von 10 Uhr Morgens bis 4 Uhr Rachmittags, unb von 7 bis 8 Uhr Abends. Sonntags 11 bis 1 Uhr.

Medizinische und Chicurgische KLINIK Shiller Theater:Gebände, Randolph Str.,

Simmer SOS und SO4.

Donnerstag und Freitag.

Bar Donnerstag und Freitag

nut, offertren wir Euch folgende hochft gebrauchliche Gegenstände, Baaren, die man selbst in diesen harten Zeiten nöthig hat, ju fo niedrigen Breifen, wie Ihr sie trot aller Lindvertäufe und Feuer-Anzeigen noch niemals zu faufen im

Damen- FlancU-Unter- röde, mit gestepb- fem Caum, werth 29c	Ertra große Leinen Finisheb Zaschentücher, 5c werth 123/5c	Giderdowns Flantell, gut für Ainders Manuel, werth 35c
Schwere Anterhemden, 25c	Rinder Glace Reder: Sandiduhe warm gefuttert, jouft 75c	Gute Toilet-Seife 10
gett-Feder- Einschlag, beste Qualität, dob- pelbreit, sonst 25eHb	Sandiduhe aus duidleder, warm gefütert, werth \$1.00:	1000 Afb. feine große Ptofinen, diefe awet Tage das Plund. (werth 10c)
Camén: Corlets, aus dem besten Material gearbei. et, werth 75c	Mollene, dop: 25c merth 50c.	Bimsstein- Geife, immer 5c, diese zwei
Schwarzer Sateen in Restern. echte Far- 6c	Geftridte wollene unterfleider, (Rod und Walin), für Rinder, werth \$1.25	LINSEN 30
21/2 Marb große boppette weiße Rlankels, werth 85c. 58c	Nühnadeln, beste Qualität, immer 5c, 2c	Enthülfte Bohnen 2100
Bett= Federn, Gute Corte, das Pfund	Gut gemischter Candy, werth 12c Pid., bas pfb.	Bourbon Whiskey 4-80 (werth \$1.00)
Mädden Dongola Schuhe, mit ladirten Spiger, werth \$1.50	Bergoldete Ret: ten mit Medail: fons, für Kinder, werth 35c	Portwein, Blackberry- Brandy, Weisser Rhein-Wine, Roth-Wein,—per 296

Bergeft ni bt, Diefe Breife find nur für Donnerstag und Freitag gut.

Samstag: Großer Mäntel-Verkauf.

* Da bie "Abendpoft" ihren eigenen Draht hat, fo werben ihr bie De= pefchen birect in's haus geliefert. Gie hat ferner Segmaschinen, Schnellpref= fen, welche bier=, fechs=, acht= und zwölfseitige Blätter von einer Rolle berunter bruden, tleben und falgen, elettrische Motoren und überhaupt bie befte Betriebseinrichtung, bie in irgend einer westlichen beutschen Zeitung gu finden ift. Deshalb tann fie alle Reuigkeiten fo fchnell wie nur irgenb möglich liefern.

SEHTUNS Dr. HATHAWAY & CO.,

Leitende Specialiften in Manner- u. Frauentrantheiten. Berliert nicht ben Muth, wenn Ihr anderswo bergeblich Gilfe gelucht habt. Der Berincht und. Wir baben iet Jahren bie folgenden Specialitäten führtr und erfolgerich behaubelt, und Fälle geheilt, bie von anderen Merzien aufgegeben wurden.



Tpocialitæten: Geheime Krankhet-ten, Recroft Echwäche, Hohro-cele, Zufammenzis-hung, Czecma, Ge-burtszeichen, Pim-bles, Pites, Daub-ausmüchte, Caheiten.
Sprecht vor oder
abr. De. Hathaway
& Co., 70 Dearvorn
Str., Ede Run-

Sprechtunden: 9 M. bis 9 Ab.; Sonntags: 10 bis 4. Were dreiftige Bechandlung winicht, ichreibe um Symbotome-Fragedogen. Ro. 1 für Männer, No. 2 für Frauen. Po. 3 für Sauttrantheiten. In unferer Officauen. Po. 3 für Souttrantheiten. In unferer Officauen.

Kleine Anzeigen.

Berlangt: Männer und Anaben. (Mingeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort.)

Berlangt: Guter Junge in ber Baderei ju bel-fen. 110 Lincoln Abe. Berlangt: Gin Junge in Der Baderei. 490 Lincoln

Berlangt: Gin Butcher, ber gut Shoptenben per-fiebt. 178 28. Blace. Wir juden gute Leute, um Abhmaidinen gu ver-faufen, find im Stande, Cash ober hohe Commission ju gablen, alte Agenten werden gut ihun, bei und vorzusprechen. S. Wagner und Co., 1031 Milwau-fee Abe.

Berlangt: Beddler für Brima Sommerwurft. 310 Sebgwid Str. mbofr

Berlangt: Gine brittegand an Brod, 980 R. Sal: fted Etr. Berlangt: Ugenten für einen gang neuen, jebr guten Artifel werden aufgeilommen. Borguiprechen bon 3 bis 5 Rachmitrags, bei ber Gulid Mitrens Co., 1210 Ufbland Blod.

Berlangt: Schneider au Cuftomroden bei ber Boche. 1220 Ban Buren Str. Berlangt: Gin Junge an Brob. 2163 Archer Mve. Beelangt: Ein farter Junge, welcher icon an Brod gearbeitet bat. 350 G. Korth Ave.

Bertangt: Agenten. Gebalt oder Sommission. Die grübte Erindung der Zeit. der neue Batent Chemical Int Erafing Beneil; leicht verfäuslich; arbeitet wie mit Magie. Agenten machen 25 bis 2125 per Boche. Wegen weiterer Einzelbeiten schreibt an die Monose Erafer Wife, Cs., K. 17, La Crosse, Wis. mmi, bis Berlangt: Gin junger-Mann in jedem County, um Schilder angunageln und Circulare gu vertheilen. Calboun County Abertifing Co., Battle Creef, Mich. 13molin

Berlangt: 100 Arbeiter für das neue Universitätse Gebäude in Reid Orleans, auch für OnaisArbeiten und Schwellenlegen im Süden. Billige Tidets nach Mennybis, Neto Orleans und allen jüdlichen Hunkten über directe Gijendabuflinien, in Nob LadorAgency, 2° S. Market Str., oben. Merlangt: 100 Arbeiter für das neue Univerlitäts Stödinde in New Orleans, auch für Cuai-Arbeiten nyd Schoeffenigen im Siben. Pflifte Täcks nach Remubts, Rew Orleans und allen ilholiden Pauft-ten über. directe Elienbabnilinien, in Roß Labor Naench, 21 Swinger Str., oben.

Berlangt: Erfter Claffe nichterne, intelligente beuts fche Agenten. Befiellegenbeiten für bie richtigen Man-ner. 234 LaSalle Str., Bimmer 41. 4. Blut. 23agbio Berlangt: Leute für ben Berlauf bes "Luftiget Bote" Ralenbers für 1894. D. Kraufe, 203 Giftb Abe. 18fpbm

Berlangt: Rofal= und General-Agenten für eine schness vor bei ber berbeit, 100 bis 150 Brocent Berdienft. Gute Agenten fönnen \$100 bis 1800 ben Monaf machen. FreiesTerritorium. Schreibeit um Einzelbeiten. The Obio Robelty Co., D 170, Cincinnati, O. . Berlangt: Energliche Agenten von gutem Aufe, um Acten eines Baut und Leib-Bereins erfter Claffe au verdunfen. Der Bauwerein fann irgend eine Britumabethoen. Sprech vor ober abressfrit: Secretix. 909 Afhland Blod, Chicago.

Berlangt: Frauen und Madden. (Mugeigen unter biefer Aubrit, 1 Cent bas Bort.) Berlangt; Majdinenmabden an Roden. 1087 Dub:

Berlangt: Lebrmädden für Rleibermachen. 1166 Pilmaufee Abe. Berlangt: Bwei Dabden jum Raben, einDienfte nabden für allgemeine Sausarbeit. 307 Subfon Ab.

Berlangt: Aeltere nach ruftige Frau für einzelne Dame, um ben Sanshalt ju führen. Gute Deimath, 171 Ceminary Ave. Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sanbarbeit.

Dansarbeit.

Berlangt: Frauen und Dadden. Mugeigen unter Diefer Rubrit. 1 Cent bas Wort

Sausarbelt. Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit, gu-ter Lobn bezahlt für ein tüchtiges Madden. 608 213. Bnn Buren Str. mbo Berlangt: Gin gutes Madchen jum Arbeiten in ber Ruche. 379 5. Abe. Berlangt: Gin beutides Madden für allgemeine Sausarbeit, gute Rodin. 4202 Calumet Ave., nehmt spuchbahn, Congreß Str. Berlangt: Ein gutes Mabden für allgemeine Sausarbeit, mig Brima-Referengen haben. Reine anberen brauchen fich ju melben. Rachgufragen 472 Uibland BI. Berlangt: Gin Madchen für allgemeine Sausar: beit. 42 Fowler Str.

Berlangt: Gin gutes beutiches Dabchen. 367 C. Berlangt: Mabden für Sausarbeit. Raberes 3415 Berlangt: Gin gutes Mabchen, um junges Baby aufzupaffen. 756 Jadjon Bl. Berlangt: Ein Mabchen für allgemeine Sausar-eit. 4600 Dreper Str. mbo Meriangt: Ein Mäbchen für allgemeine Hausarbeit, muß etwas englisch fprechen. 829 S. Haifteb Etr., Store. Berlangt: Ein gutes Mabden für Rudenarbeit. Subbeutides borgezogen. 32 B. 3nbiana Str., im Galon.

Berlangt: Madden für Sausarbeit. 495 Clybourn Ave., Baderei. Berlaugt: Dabden jum Rochen, Baiden und Bugein. 175 Cipbourn Ave. Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausar-beit. 645 R. Boob Str., unten, nabe Milwaufeello Berlangt: Ein gutes Mabden für gewöhnlich: Sausarbeit, muß wojchen und bugeln tonnen, tein Rochen. 2700Cottage Grove Abe. Berlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit, muß freundlich zu Kindern sein. Gute heimath für ors dentliches Mädchen. 316 35. Str. Berlangt: Gine tüchtige Rochin. 202 G. Ban Bu-Berlangt: Ein Madden für allgemeine Sausar-beit. 699 R. Leabitt Str. Berlangt: Mabden für allaemeine hansarheit. Guter Lohn für ein tüchtiges Radden. 105 Sigel Str., 2. Stod.

Berlangt: Gine ftarte Arbeitsfrau hausreinigen für Donnerstag, 696 Bells Str. Berlangt: Gin Madden für Qausarbeit. U. Afder, 391 G. Clart Grr. Berlangt: Ein gutes Mädden ober Frau für allges neine Hausarbeit, muß gut waschen und bügeln tous en. Mrs. Windt, 339 S. Jefferson Str. Berlangt: Gin tüchtiges Madden für allgemeine hausarbeit, ein frijch eingemanbertes borgezogen, ein gutes heim. 329 34. Str., Subfeite. Berlangt: Gin ftarfes beutides Dabden fur allges meine Sausarbeit. 101 E. 29. Str. Berlangt: Madden bei Sausurbeit ju belfen. 3. M. Sallgren, 28 Berber Str. Berlangt: Mabden für allaemeine Sausarbeit, muß tochen. Auch ein Rinbermaden. Rachgufragen Donnerftag, Suntinghouse, 1316 Wrightwood Abe. Berlangt: Gin junges Mabchen für leichte Saus-arbeit, welches außer bem Saus ichlaft. Rojenfranz, 310 Schapvid Str.

Berland: Ein gutes beutiches Mäbchen, bas Ro-chen verficht, guter Lohn wird bezahlt. 174 M. Ranbolph Str.

Berlangt: Gin beutiches Mabchen für allgemeine Sausarbeit. 3214 S. Bart Abe. bni Berlangt: Ein tuchtiges Madchen, welches tochen, waschen und bügefn kann, kleine Symilie obne Rin-ber. 497 LaSalle Abe. Berlangt: Gin Mabchen für Sausarbeit, fleine Ga-mifie. 3442 Gm nalb Abe. bm Berlangt: Gin gutes Madden für Sausarbeit. 586 B. Abams Str. bmbo Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausarbeit, muß englijch iprechen tonnen. 2437 wentworth Abe-buit

Berlangt: Eine gesetzte Haushulterin mit bescheibe-nen Aniprüchen bei einer einzelnen Dame. Borzu-sprechen von 9-4 und 6-8 Uhr, 333 Wells Str., buit

Berlongt: Ein gutes Mädden für allgemeine Saus-arbeit, guter Lobn. In erfragen 34 Ewing Place, zwischen Roben Str. und Hopne Ave. mbm Berlangt: Madden für gute Privatsamilien und Geichaftshäufer. Dertichaften bekommen unenigeltlich gutes Dienithersonal. 587 Larrabee Str., Telebbon Rorth 612. Berlangt: Gute Mabden in Brivatfamilien und Barbinghäufer für Stadt und Sand, herricaften be-lieben borguiprechen. Duste, 448Milmaufeelbe. Galu

Berlangt: Gute tüchtige Madden für alle Arten gansarbeit für Stadt und Jand, herrichaften belieb ben borzujprechen. 187 S. Gassted Etc., Scholls. 25ocim Berlangt: Sofort, Röchinnen, Madechen für haus-arbeit und meite Arbeit, Kindermadichen und einge-manderte Madchen für die besten Flage in den feinften familien an der Sibefeite, bei bobem Lodn. Frau Gerlon, 215 32. Str., nabe Indiana Abe. Mabden finden gute Stellen bet bobem Lobn. Mrs. Cifelt, 147 21. Str. Friich eingewanderre fogirich untergebracht. Stellen frei. 13juli

Stellungen fuchen: Manner.

Bejucht: Junger Bader jucht Stelle. Bintmer, 222 G. Bafbington Str.

Cottolene

Das neue vegetabilifche Badfett

erhielt bie

Söchste Auszeichnung

Ausstellung.

Berfucht es in Gurem eigenen Beim. Bütet Guch bor Rach= ahmungen. Das Echte wird in 3= und 5=lb=Buchfen von allen Grocers verfauft.



Stellungen fuchen: Manner. (Ungeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Gefucht: Junger Deutscher sucht Beschäftigung, fann it Pferden umgeben und fahren. Abr.: R.60, Abdp. Bejucht: Ein soliber Mann, welcher erst eingewan-dert ift, möchte gerne Beschäftigung baben, will jur \$2 dis \$3 die Woche arbeiten. Offerten G. 4, Abend-post.

Gesucht: Ein junger fraftiger Mann sucht irgend eine Beschäftigung, war in Deutschland schon Reu-ner. G. 30, Abendpost. Gesucht: Ein junger folider Mann, 20 Jahre alt, schen teine Arbeit, fann mit Pferden umgeben, such tigent eine Beichäftigung, will fur \$8 die Woche arbeiten. Offerten C. 5, Abendpost.

Gejucht: Gin junger Mann, ber mit Grocery und Butdergeichaft bertraut ift, fucht Stellung. Offerten erbeten C. 43, Abendpoft. Befucht: Ein Mann, ber fein Geschäft gründlich berftebt und die beiten Referengen geben fann, fucht Stelle als Barfeeper. G. De Berg, 1180 R. Salfteb

Gefucht: Gin junger Butcher, 18 3abre, wünsche Stellung, thut irgend eine Arbeit. Offerten G. 17, Abendpoft. Gefucht: Tüchtiger Porzellonmaler fuch: Stelle, tann Mufter borzeigen. Abreffe C. 4, Abendpoft. and Gejucht: Zwei Maschinisten suchen Stellung als Seizer ober irgendwelche Arbeit. Abresse Fischer, 265 Larrabee Str., 1. Flur.

Geincht: Ein junger Mann, welcher icon lan-gere Zeit, in einer Baderei gearbeitet bat, wimicht Stellung als zweite ober britte Saud. Mutes Seint mehr gewunicht, als hober Lohn. 419 Ciebelandblie-mid

Bejucht: Ein frijd eingewanderter Bagenmacher bittet um Arbeit. Bu erfragen 185 Saftings Str., binten, oben. Rluth. Gefucht: Junger, verheriatheter Mann fucht Stelle als Teamfter. Norbfeite. 127 Biffell Str. Bejucht: Beichäftigung im Saloon, Opftercounte ober bergleichen. Beber243 Illinois Str., Top Flat

Gefucht: Ein junger taufmännisch gebildeter Deutscher jucht Stellung in irgend einem Geichäft. Deutselben ift es dauptfächlich darum zu thun, sich ber englischen Strache zu bemächtigen und eine Beschäftigung du baben; er fleht deshalb weniger auf Lobn. Auch versiecht bertelbe wohl mit Pferden umzugeben. Ubreffe E 20, Abendpost. Befucht: Gin erfter Rlaffe Cafebader und feiner nachtsarbeit, Tucht Stelle. Abreffe G. 66. Str., R. D. Gde Cottage Grobe Abe. Gefucht: Ein fraftiger junger Mann, 2 Jabre im Lande, ber englischen Sprache mächtig, such unter bescheichenen Aufprischen irgend welche Beschäftigung. Abreffe A. 22, Abendpoft.

Stellungen fuchen: Frauen. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Wort.)

Gesucht: Eine junge Frau mit zwei Kindern, augenblidsich in sehr bedrängter Lage, bittet ebie Wenichen um Silfe aus ibrer bedrängten Lage, dies seine bestehnigten Lage, dies seine mirbe gerne alle mögliche Inaparbeit übernebenten, auch Kleidermachen. Offerten unter E. 10. ibnit Gefucht: Eine Frau wünscht Bajde in's Saus. 104 Belmont Ave., Sinterhaus. Dmi Befucht: Suche für Montag und Dienftag einen Baichplat, Frau Bolf, 124 Orchard Str. Dmi Gefucht: Gine Frau municht Bafche in's Saus ju nehmen. 110 B. 13. Str., hinten, unten. mbimi Gefucht: Eine Saushälterin fucht Stelle in anstän-biger fleiner Familie, fieht mehr auf gute Beimath, als guten Gehalt. 202 24. Place. momi

als guten Gehalt. 202 24. Place. momt Gefucht: Ein anftändiges beutsches Mädchen jucht Stelle als Hausbalterin in Wittwer-Familie. 4336 Shamplain Ave. Wefucht: Gine Wittwe in mittleren Jahren jucht aniandigen Plack als Haushälterin. 486 25. Str., eine Areppe. mbo Gelucht: Eine Frau wünsche ein Kind zu nähren. 63 W. Erie Str..
Gelucht: Ein Mädchen sucht Stelle sitt Hausarbeit, zweite Arbeit vorgezogen. 1022 Fletcher Str., Late Riche. Bejucht: Gin junges beutiches Mabden fucht :elle

in Brivatfamilie, jur Stuge ber Sausfrau. Abr. 47 Chicago Abe., 2 Treppen. Gefucht: Gin junges beutiches Mabchen wünscht eine Stelle bei Rindern oder zweite hausarbeit. Aug. Stageborn, 418 Jacfon Blod. Gefucht: Gine junge Frau fucht einem ftetigen Plas für hausarbeit. 218 Webfter Abe., Dora Rieljen. Gesucht: Ein junges beutiches Madden minicht einen Plat für allgemeine hausarbeit. 229 Taplor Str.

Str.
Sefucht: Gine Biener Röchin fucht als folche ober haushälterin Stelle. 4201 Guis Abe., 1. Flat A. Befucht: Bafche in's Saus. 373 Cheftnut Str. Gesucht: Ein Mädchen fucht Stelle für hausars beit in einer kleinen Familie. Bu erfragen 162 Botomac Ave. Gesucht: Eine junge Frau sucht Blate für leichte Sausarbeit, tann auch gut naben. 110 Johnson Str., Weitseite.

Befucht: Gine junge Frau fucht Bajdplage: auch Reinmachen. Frau Dad, 481 R. Bart Abe., hinten.

Mebiginisches Infirt für Frauen, Unter Leitung von lang etabliten etsabrinen Aerg-ten und Mergitinen. Specialität: Gebinmitterleiben Tumors, Unregelmäßigkeiten, behandelt mit fichrem Erjolg ohne Operation. 742 Milmauke Ave. 2lnolm Frauenkrantheiten erfolgreich behandelk. Bischrige Erfahrung. Dr. A dich, Jimmer 20, 113 Mams Str., Cde von Clark. Sprechkunden von 1 bis 4. Sonntags von 1 bis 2. 20jubie Geichlechts-, Saut-, Blut-, Rieren- und Unterleibs-Krankheiten ficher, ichnell und dauernd geheilt. Dr. Ehlers, 112 Wells Str., uahe Chie. 21jabm \$50 Belobn ung für jeden Fall von Sautrants bett, granufirten Augentlidern, Ausichiag und Himotofolden, den Colliders Germit: Salde nicht beitt. Soc die Schachtel. Ropp & Sens, 199 Randolph Str.

Englisch lefen, ichreiben und fprechen in breifig tunben lehrt herren und Damen ber erfahrene prachlebrer Moeller, 548 narrabee Str. 15,18,22,25n Unterricht im Englischen für Damen und Serren, G Stunden wöchertlich, 28 per Monat. Auch Buch-fübrung, Oppenviting, m. i. w. Beste Lebrer, fleine Ciasten. Tags und Abend. Aiffens Bufines Cal-lege, 667 Milwauter Ave., Cde Chicago Ave., De-ginnet jede. Befdaftsgelegenheiten.

Ju verkaufen: Kohlengeschäft mit einem ober zwei Bferden, billig, habe zwei andere Seichafte. 1002 Rodwell Str., nahe Cortland Str. Grobartige Gelegenheit! Mußte an Bablungsfratt Wronartige Gelegenheit! Mußte an Jahlungsftatt annehmen und mußDienftag losischagen, einen 1900 Grocery, Store für nur 1802b, ibeilveije an mo at-liche Abjaddung, großer, neuer Waarenborrath, ieos-ne elegante und volffandige Einrichtung, ebenig aus tes Pirrb, Magen und Geschiert. Miethe mit Stal-lung 290, bezacht bis zum I. December. Sehr gute und vichrbevölkerte Nachbarisaaft. Kommt raich um Euch jeloft von Allem zu überzeugen. 1534 Milwau-tee Ave.

Grocers aufgebakt! Sucht Ihr eine gute Geschäftslage? Sucht Ihr billige Miethe? Sucht Ihr guten Waarenborrath? So seht Euch den brachtbollen EdsGrocerhstote an, Miethe mit hibbiden Immern und großem Batement nut SO, verlange nur Soff, theis weite an Zeit. Dieser Nicht ist erher Klasse in sen. Deziehbung, überzeugt Euch schnell, großartige Gescheit für Deutschen, sich Verlagen, überzeugt Euch schnell, großartige Gescheit für Deutschen, sich Spillerton und Assaus Wess, nahe Elybourn Abe. Diese Sonntag Borzmittag.

Bu berfaufen: Ein Edfaloon, Umftands halber billig, 950 R. Leavitt Str. mdo Bu bertaufen: Gin 5 Rannen-Mildgeichaft. 264 mbo Baibburn Abe.

Bu berfaufen: Wegen Kransheit, Saloon mit 20 möblirten Jimmern. Zu erfragen 243 E. Kingie Str. nitbofria Bu bertaufen: Gine Rohlen-Office mit Expresace icogit, nuß vertaufen, wegen anderer Geichäfte, billig wenn jofort genommen, mit Leafe. 149 & Jahl. Rec. 220alm

Bu berfaufen: Gine Zeitungsroute. Rachzufragen 129 Ruble Str. Bu verlaufen: Milch-Route, Confectionerp-Gefchöft, billig frantheitshalber. 14 Rubel Str. 18n.fmi3w 3u bertaufen: Gin guter Saloon, wegen Rrantheit billig. 138 23. 51. Str. mmija Bu bertaufen: Gin guter Meat Martet, mi Bu verfaufen: Saloon, billig. Gin guter Blat für einen Deutschen, welcher auch Boarbers balten will. Abreffe A. Kaijer, 510 Afbland Blod. Dui Bu perfaufen: Gin alt etablirter Siloon auf bet Sibefeite, neue moderne Ginrichtung, fleine Baargab ung, leichte Zermine. Sprund & Co., 215 Civbourn Abe.

Ju berfaufen: Gelegenheitstauf, ein eben neu einge-richtetes Cafe, Billard- und Lundroom ist wogen Abreite febr billig, Naheres 369 BB, Harrison Str.

31 verfaufen: Guter Saloon, \$300: biefe Woche; and zu Renten. Nachzufragen bei B. Lambrecht, 4729 Lovmis Str. 2011w Bu berfaufen: Begen Familien-Berbaltniffen. Ed-

An bertaufen, Loeden genfriere Bergattnifen, faloon mit 10. möblirten Zimmern, verbunden Reftaurant, 2 Barrel Bier täglich. Ju erfragen Ebliew, 94 Clibourn Abe., oder 9368 Ewing Abe Bu bertaufen: Bortheilhaft, ein bubider, gut ges benber Saloon, Reftaurant und Regelbabn. Gebe in anderes Geichaft, Offerten: E 27, Abendpoft 17nlm Ju verfaufen: Unter gunftigen Bedingungen, medere gute Ed-Saloons. Burben biefelben auch gegen botten ober andere gute Sidverbeit austaufden. Ju friagen bei C'Donnell & Duer Bavarian Berming So., 40. und Wallace Str.

An verlaufen: Im Geschäftsbiertel ber Stabt, einer ber beiten Saloons mit lebbaften Berkete, tauschen benischen ebent. gegen I. Klasse Grundbeste, C'Don-nell & Duer Bavarian Brewing Co., Ede 40. und Ballace Str. Bu bermiethen und Board.

(Mageigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) sibei Berren. \$1 Die Woche. 515 Loomis Str., oben. Bu vermiethen: Schone, moblirte Frontzimmer für einen ober zwei herren. 133 Wells Str., 1. Glat. 20ulm

Bu bermiethen: Möblirte, beigbare Bimmer. 135 Milmaufee Abe. 22ulm Bu bermiethen: Barme Schlafftellen. 75c wochen lich. 83 BB. Ringie Str. 22noli Bu bermiethen: Gin Frontbettzimmer mit ober ohne Board an jungen Mann. 198 Burling Str. Bu vermiethen: Gin freundliches Bribatgimmer an ein refpetrables Daochen. 244 Cheffield Abe., 2.

Bu vermiethen: An zwei Gerren, großes, bibiches moblirtes Frontzimmer, Furnace, Gas und Bade gimmer. Brivatfamilie. 12 Germania Place. 3mei herren erhalten Roft um Logis. 148 23.

Aerlangt: Zwei Frren, welche Koft und Logis für hent. \$4 die Woche. 112 W. Indiana Str., eine Treppe hoch. Bu vermiethen: Gin 4-Bimmer-Bohnung für \$8. 129 Diden Ave., Sumbolot Bart. Weincht. Rinner in Roard au neh: handlung und Pflege. Radgufragen No. 6 FryStr., erfter Floor. Bu bermiethen: Schone Zimmer mit Board, \$4.50 bie Boche. Gutes Deim, 3209 La Salle Str. momi 3n bermiethen: Barme Zimmer, gute Roft für \$3.50 bie Boche. 331 R. May Str., nabe Front momife

Bu vermiethen: Ein Frontzimmer mit Bettzimmer an zwei ober brei Herren, sowie ein einzelnes Bims mer. 146 LaSalle Ave. Bu bermiethen: Schönes, heizbares Frontzi mit allen Bequemlichfeiten, für zwei herren, für Ebebaar. 343 Melis Str. 311 bermiethen: Gin Schlafzimmer, 75 Cents wös chentsich; Board \$3. Gutes pein. 64 Blue 35land Ave.

Bu miethen gesucht: Junger gebilbeter Mann winicht helles warmes Jimmer bei einer Dame ober Familie. Offerten mit Breis. 3 17, Abendpoft.

(Angeigen unter Diejer Mubrif, 2 Cents bas Bort.) Angeigen unter bieter Rubrit, 2 Gents bos Wort, auf eine gene fur, lei 12. Mabijon Str., Ede Halle Str., Sie galifed Str., Jimmer 21, bringt irgend etwoß in Grfabrung auf privatem Wege, 2. B. sindt Vereichunnbene, Gatten, Gattimen vor Verlöden, Rubre unglindlichen Eberfandsfalle uniterlucht und Beweite gelammerk. Auch alle galte von Diebland, Raiberei und Schwindele uniterjacht und die Schwindele uniterjacht und bie Schwindele uniterjacht und krechten genaue Berichte geliefert. In irandele und haben die zichtigen Schrifte für Sie ihm. Freier Rath in Kechtslädern wird ertbeilt. Wir ind die einne gag offen die Johnstags offen die July Mittags. Bagli 6 du 1e für Zu 4 fch n eine nun Reie der eine

Soule für Just weiden und Aleider-machen von Frau Oiga Goldzier, 599 R. Clark Str. Ehrmalige Leiterin der berühmtesen Schnitzsichen-ichnie in Wien. Damen, welche ihren Geschund aus-biden und sich transösischen "Ebie" anelgnen wollen, beingen sich ihre Zoise unt in die Schule und seris gen sich dort ihre Zoiseten an. Frauen, welche sich sier Rieber im House berkriften wollen, welche sich sieben zugeschnitzen und ausprobiet, was eine große Ersparniß ist. Schülerinnen können täglich eintreen.

Grobe Maffenbersammlung fämmtlicher Trimmer, Bafters, Bigler. Schneiber, fommt alle nach 703 Milipaufte Aber, Mittwoch, Gorbb & Utr, ben 22. Rovember. Clothing Makers Union, Branch Ro. 1. 36 warne biermit Jebermann, meiner Frau, Ca-toline Meuiel, bormals Caroline Gliid, auf m inen Ramen etwas zu borgen, indem' ich feine Schulden für fie bezahle. G. hermann Meufel.

"The United States Sp. Conflable and Detective Agened" empficht fich bem Lublicum in jeder Bezie-bund. Beamten-gohne werden frei collectitt. Die fice: Kordweit-fick 30. und State Str., Jimmer 7. Charles B. Bader, Chef. Abhne, Roten, Rentbills und schlechte Schulden aller Art collectirt. Keine Zahlung ohne Expose. B. Brady, County-Conflidler, 76 5. Abe., Zimmer 8. Offen bis 7 Ubr Abends, Sonntag Bormirtags bis 10 Ubr.

Bei anftanbigen Leuten findet ein Rind liebevolle Aufnahme, bojelbft fann auch eine Daute ibre Rieber-tunft erwarten. Diferten erbeten DR. 19, Weenbook, bmit

Berlangt Damen, welche Möchnerinnen auswarten und Sebammen werben wollen. 512 Roble Str. 16no3mt

Mle Arten Saararbeiten fertigt R. Cramer, Dautem Grifeur und Berrudenmader. 384 Rartb Abe. 19jali Cebeitsfohn wird prompt und gratis collectirt. 219 Engeigen unter biefer Rubrit 3 Cents bas Bort.

"The Columbia Improvement Co." belist 60 000 Mcres besten Landes in Central Wisconsin und Man der Areuzung der Chicago und Northwestern-Eisenbahn und des Fall Rivers die neue Stadt Columbia angelegt. Um diestle ihnest aufzudauen und dad der der Veren wie auf furze zeit Banstellen in der Nähe des Balnhoies sir 8,5 10 und \$15 vertaufen. — Bollständiger Kaufcontrast und Kischellen in der Den der Regierung — iofort ausgeliefert. Rine Steueren während der ersten der Aben, der Volsfänglich in der Eteueren während der ersten der Jahre. Ioder Ober Tauf uns der Volsfänglich die Kelgierung der er den der Volsfänglich der ger hat die Gelegenheit, 160 Meres Land toftenfrei

Die Columbia 3mprobement Co. Bimmer 2. Sauptilur 163 G. Ranbolph Str.

Bu bertaufen: Bei G. Maper. Ro. 220 G. Rorth Auc.

Larrabee Str. Jüödiges Badfteinhaus, Miethe
\$1200 jahrlich
Liddiges Holydaus, Fickher Str.

Liddiges Holydaus, Fickher Str.

Liddiges Holydaus, Fickher Str.

Liddiges Liddiges Liddiges
Liddiges Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
Liddiges
L Bu taufen gesucht: Ein in gutem Zuffande befind-liches Mohnhaus auf der Nordjeite in guter Lage. Burde auch ein solches von einem Tauveren ihren nehmen. Man abreiste gest, mit näheren Angades

Brobe, Lage, Breis, Ungahlung an Q. Bu verkaufen: Billig, ichone 4-Zimmer-Cottages gen fleine Ungablung und leichte Bedingungen, for ein Ziddiges Beichaus mit Bofement. X. W. Eigenthümer, 2955 Emerald Ave. Bu berkaufen: Sehr billig, 20 Ader mit Saus und Stallungen, alles urbar, für \$700, 70 Meilen von Sbicago. F. Peterson, Grovertown, Start County, Ind.

Bu berfaufen: Lifdiges Saus und Lot \$2000, auch Lor an Belmont und Afhfand Abet, billig. Lot nabe Lincoln \$900, wegen Abreife für \$775. Chas. Rafoth, Ede Afbland und Roble Abe. Bu vertaufden: Grundeigenghum gegen Baaren. 6587 Salfteb Str.

Mingelgen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.

Tangeigen unter bleier Rudeit, 2 Ceuts bas twort,

auf Robel, Hianos, Pierbe, Wagen u. f. w.

Le in e. An te i ben

bon Li is 100 uniere Operalität.
Mir nehmen Ihnen die Nöbel nicht weg, wenn wis

bie Anleide machen, jondern lassen dieselben in Ideem

Vestig.

Wir haden das

größte de utsighe Cescholist.

Alle guten, edricken Deutschen kommt zu uns, wenn
Ide guten, edricken Deutschen fem Ihr andere
wärts bingeht. Die sicherste und zuberläsisigste Bes
handlung zugesichert. gugepicert. Q. B. French, 128 La Galle Str., Zimmer 1.

Menn 3br Gelb zu leiben münicht auf Möbei, Bianos, Pjerbe, Wagen, Rutichen u.f.w., iprecht vor in ber Die fice ber Fibelith Mortgage Boan Co. Gelb gelieben in Betragen bon \$25 bis \$10,000, preen niedrigften Raten. Brompte Bedienung, ohne Cef. ben niedrigften Raten. Brompte Bebienung, abne Cef-fentlichfeit und mit bem Borrecht, bag Guer Cigen-thum in Gurem Befig verbleibt.

Tibelity Mortgage Boan Co. Incorporirt. 94 Bafbington Str., erfter Flut, amifchen Glart und Dearborn,

ober: 351 63. Str., Englemonb. Minicht Ibr \$100 bis \$500 au borgen? — Die Commercial Loan & Trust Co.", incorporirt, von Abiladelphia, hat ein System gum Ivede von Oatleben an verantwortlich Perionen einerschieft, gegen innerhalb bes Bereiches eines Ieben bestindlichen wösent. Abgablungen. Liefe der in den Baudreinen bestehenden Einrichtungen sind in unser System aufger nommen. Im sich ein Darlehen von \$100 die \$500 au verschaften, das der Borger einschaft zu bis \$10 der Bodge ju gablen. Des System wird Greifart, und siene Bortbeile werden ichnell erfant werden, und eine Bortbeile werden ichnell erfant werden, und eine Bortbeile werden ichnell erfant werden, und eine Bortbeile werden ichnell erfant werden, werden sie den Bortbeile werden ichnell erfant werden, und eine Bortbeile werden ichnell erfant kortbeile werden ichnell erfant werden, feine Bortheile werden ichnell erfannt werden Ihr voriprecht Zimmer 612-13-14, Rr. & vorn Str. 27ocl

dingingen ergaften konnens Die West gliede Gempany borgt Ihren irgend eine Summit, die Sie winschen, groß oder klein, auf Hausbaltungs-Wödel, Planos, Picke, Wagen, Carriages, Lagerbunkscheine, Baaren, oder irgend eine andere Siderbeit. Weblicke Chicago Coan Company, Hapmarket Theater-Gedünke, Jimmer 5, BB. Madion Str., nade Hafted. 2419—248

Bierde, Bagen, Sunde, Bogel (Ungeigen unter biefer Mubrit, 2 Cents bal Bort. Ein leichtes Pferd im Tausch für Dien ober Binnsucheit. 511 R. California Ave. Duit
3u wertaufen: Sofort, ein gut erhaltenes Carries.
Paar junge Pferde, Geschier u. f. w., halber Breis.
3. Aplfowsti, 610 Roble Str. 17nolw Bu berfaujen: Gutes ichweres Bferb, Gefchire und Buggy, billig. 700 R. Barf Abe. -je Bu berfufen: Junges ichweres Bierb ober gegen fleines Bferd gu bertaufchen. 5215 Laftin Str. Bu bertaufen: Startes gesundes Pferd \$5; oder unjfährige ichwarze Bugommahre \$35. 216 Uvondale

In taufen gefucht: Billig, Bferb und Bagen fite Buicher. John Strob, 2806 Bentworth Abe. Bu verfaufen: Gin gelernter Safenbund, Frettchen und Gewehr. Beber, 446 Milwaufee Ave. momi Soeben erhalten: Eine neue Lot Harzer Canariens Bögel im vorzüglichen Gesange; ferner: Zuchtweiben, Stigligen, Lerchen, Baphageien, Affren, Herbeitigen, Fereitis, feine Tauben, Gelbfische, Agnarien und große Musbwahl aller Sorten Affrige, imborkirten Saamen, Angele-Medigin: alles zu billigsten Preisen, 104 Bius Island Abe. Sonntags offen.

Mugeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Wort. Bu verfaufen: Eine complete Schloffereinrichtung. Abreffe R S 18, Abendpoft. Bargain. Counter \$5, Show Cafe \$4.50, Ball. Cafe, großer Beigofen, feiner Gefofchrant. Rug ber-faufen. 108 28. Abams Str. mbe Bu taufen gefucht: Gine große Bot für Baar im BBaibheim: Friedhof. 3 31, Abendpoft. Dmiss Alte und neue Saloons, Stores und Office-Gine richtungen, Mali-Cajes, Schauftiten, Sadentijde, Schleing und Gwoert-Sins, Cisiquante. 239 G. Rorth Abe. Union Store Figture Co. 22agl \$20 faufen gute, neue "Sigh-Arm"-Rabmajobine mit fünf Schublaben: fünf Jabre Garautie. Domeftie \$25, Reiw Jome \$25, Singer \$10, Wheeler & Millon \$16, Chribge \$15, Abhir \$15. Domeftie Office, 216 S. Salfteb Str. Abbir Soffen. Alfie Sorten Rabmaichinen, garantirt für 5 3abre, Breis bon \$10 bis \$35. 246 S. Galfteb Str., Ed Congres. B. Goutebenier.

Möbel, Hausgeräthe 2c. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.

Bu berfaufen: Eine faft neue 6 Jimmer-Einrichtung im Gangen ober einzeln. Gebr billig. 10 Beethoben Place, nabe Gebgwid Str., 2. Flat. bmi Ju verkaufen wegen Todesfall, ein ganzer Haus, ftand, inclusive gut ethaltenes Piano. 99 Sigel Str Billig, schönes Chamberset, 3 Stüde, \$12, Cichen-Folding-Bett \$14, Jewel Heizofen Brüsseler Tep-picke. 106 BB. Abams Str.

Mingeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Wort. Bu verlaufen: Gin febr gutes Upright-Biano, febr billig. 424 LaSalle Ave., nach 6 Ubr Abends. mbje

Mochte als Theilbaber in eine Sardmare-Fabrit ifffreten. Dade werthode Berbefterungen bandbuertpung erfunden. Offerten erbeten O

(Fortfegung.)

Die elfte Stunbe war getommen und bergangen. Der alteste Sauptmann hatte bie Gesundheit bes Prafibenten susgebracht. Gie war mit berbroffenem Schweigen aufgenommen worben, und lo war ber einzige unter ben Anwe= fenben gewesen, ber fie burch Erheben bon feinem Sige geehrt hatte.

Der Major hatte die Armee leben Taffen, und fie hatte einen tiefen Trunt auf ihr eigenes ebles 3ch gethan. Gin junger Mensch mit schwachem Ausbruck und etwas madelig auf ben Beinen hatte ein Soch "auf ben Sanbel bon Aureataland, womit ber Rame Mr. 3ad Martins unauflöslich vertnüpft " in fehr überschwänglichen, aber etwas zusammenhanglosen Redensar= ten ausgebracht, und bann erhob ich mich, um zu antworten. D, biefe Rebe! In Bezug auf Weitschweifigfeit, Wieberholungen und reinen Blödfinn hat fie wohl nie ihresgleichen gefunden. Un= berbroffen rebete ich b'rauf los, nur unterbrochen bon Rufen nach mehr Wein. Je langer ich rebete, unt fo ge= ringer wurde bie Aufmertfamteit mei= ner Buhörer. Mitternacht war vorüber. Der Strom meiner Beredfamteit riefelte bunner und bunner, und noch war Daußen nichts zu hören. Um zwölf

Uhr fünfzehn Minuten fing ich an, ben Schluß meiner Rebe einzuleiten. Raum batte ich bamit begonnen, als einer ber jungeren Berren in leifem Zon einen Gaffenhauer anftimmte. Giner nach bem anbern fiel ein, bis bie ichwellende Fluth ber Stimmen meine herrlichen Berioden übertonte. Wohl ober übel bielt ich inne. Gie ftanben jest alle auf ihren Füßen. Wollten Gie aufbrechen? In Bergweiflung über ben Gebanten erhob ich meine Stimme laut und flar (bie einzige flare Stimme im Bimmer) und ftimmte bei ber schamlo= festen Strophe bieses schamlosen Liedes in ben Gefang mit ein. Die Sanbe meiner Rachbarn ergreifenb, fing ich an langfam um ben Tifch berumquae= ben. Das war ein glücklicher Gebante! Alle folgten ber Bewegung und Die gange Gesellschaft, Die Stühle mit ben Füßen umftogend, tangte mit schwerfälligen Schritten um die "bebris" bon leeren Flaschen und Cigarrenasche. Das Zimmer war bon bidem Rauch

und Weindunften erfüllt. Mechanisch ftimmte ich ben Chor an, während ich mit äußerster Nervenfpannung auf ein bon außen tommenbes Geräusch laufchte. Die Bewegung machte mich schwind= lig, und erschöpft bon ber Ueberan= ftrengung meiner Nerben, fühlte ich. bak ich in wenigen Minuten an ber Grenze meiner Rraft angelangt fein würde, als ich endlich ein lautes Bebriill und bas Durcheinanberschreien pieler Stimmen hörte.

"Was ift bas?" rief ber Major in heiferem Zon und blieb fteben. 3ch ließ feine Sand fallen und er=

griff meinen Revolver. Gin Streit bon Betruntenen in ber Raferne, Major," fagte ich. "Rum= mern Sie fich nicht barum!"

"3ch muß geben," entgegnete er. Charafter — Aux:ataland — Armes

- auf bem Spiel." "Ein Gfel nennt ben anbern Lang ohr, was, Major?" rief ich.

"Berrr! Bas meinen Gie?" ftam= melte er. "Laffen Gie mich geben."

"Nicht von Der Stelle, ober ich fchie-Be, Major!" fchrie ich, meine Baffe ber= porgiebend. Die im Leben habe ich gro-Bere Ueberraschung auf einem menich= Tichen Untlit gefeben. Er fluchte laut und bann rief er: "hier, haltet ihn er ift toll - er will schiegen."

Die Umftehenben ftiegen ein brullenbes Gelächter aus, benn bas, mas fie für einen Scherg bon mir hielten, machte ihnen ungeheuren Gpaß.

"Recht fo, Martin," rief einer. Bringen Sie ihn gur Rube, wir ge= hen noch lange nicht nach haus." Der Major manbte fich nach bem

Fenfter. Es war Monbichein, und als ich mit ihm hinausblidte, fab ich, bak ber gange Sof boll Golbaten war. Ber befehligte fie? Die Antwort auf biefe Frage war für mich bon ber größten Der Unblid erniichterte ben Major

"Meuterei!" rief er. "Die Golbaten

haben fich erhoben!" "Geben Gie au Bett!" entgegnete ber

füngfte Fahnrich. "Seht boch aus bem Tenfter!" fchrie

ber Major. Gie ftolperten alle nach ben Tenftern. MIS bie Golbaten fie erblidten, erhoben fie ein lautes Geschrei. Db es gine Begrugung ober eine Drohung war, tonnte ich nicht unterscheiben. Sie nah-

Thür gu. "Salt!" fchrie ich. "Den erften, ber bie Thur öffnet, ichiegen ich über ben Saufen."

men es für's lettere und eilten ber

Ueberrafcht wandten fie fich gegen mich: ich ftanb ihnen gegenüber, benRepolber in ber Sanb. Rur einen Augen= blid gogerten fie, bann fturgten fie auf mich los. 3ch feuerte, fehlte aber. Dann hatte ich ein unbeftimtes Bilb, als ob eine Flasche hoch geschwungen würbe, eine Sefunbe fpater traf mich bas Beichok bor bie Bruft, und ich taumelte gegen bie Banb. Als ich fant, entfiel Die Baffe meiner Sand, und fie fturgten über mich ber. Schon glaubte ich, alles fei borüber, aber als fie in ber Tollheit bes Raufches und ber Wuth hin und her wogten, fah ich, zwischen ihnen hindurchblidend, wie fich die Thur öffnete und ein Saufen Menfchen hereinbrang. Wer ftand an ihrer Spike? Gott fei Dant, es war ber Dberft und feine Stimme erhob fich über ben Tumult: "Rube! meine Berren, Rube! Jeber nimmt feinen Mann auf's Korn und zwei bon euch bringen Mr. Martin hierher," fügte er, gu fet-Inen Leuten gewandt, bing

3ch war gerettet. Um gu ertfaren, wie das getommen war, muß ich erzählen, was fich im Golbenen Saus bei bem nächtlichen leberfall zugetragen

10. Capitel.

Es ift eine traurige Nothwendigkeit, bie uns zwingt, die Schwächen unferer Rebenmenfchen ausfindig ju machen und baraus Rugen zu ziehen. 3ch bin nicht Philosoph genug, um fagen gu tonnen, ob biefe Lebensregel ihre Berechtigung aus ihrer allgemeinen Ber= breitung berleitet, aber wenn es auf ihre Anwenbung ankam, habe ich niemals gezögert, mich mit ben Menschen, mit benen ich zu thun hatte, auf die= felbe Sobe fittlicher Anschauung ju stellen. Es mag wohl gelegentlich auch einmal vorgetommen fein, bag ich es ber anberen Geite überließ, Diefe Un= paffung borgunehmen, und es ift mir fein Fall erinnerlich, wo bies nicht ge= schehen ware. Ich fühlte bemnach fehr geringe Bebenten ben einen entbecharen schwachen Buntt in ber Ruftung un= feres furchtbaren Gegners, Seiner Gr= celleng bes Prafibenten von Aureata= land, auszunüten. Das Auge bes Le= fers hat ohne 3meifel bie Spalte im Panger bes großen Mannes, gegen bie wir unfere Bfeile richteten, icon her= ausgefunden. Alls Liebhaber war mir bie Bermenbung ber Signorina gu bie= fem Zweck fehr unerwünscht, als Boli= titer war ich ftolz auf Die Lift, als Mensch fah ich ein, was wir alle nur au bereitwillig einsehen, bag es nicht meine Sache war, mich zu weigern, mit ben Wertzeugen zu arbeiten, Die anscheinend in meine Sand gegeben Was immer auch bas Urtheil ber

Moraliften über unfern Plan fein mag,

ber Erfolg bewies, bag er weise war. Der Prafibent hatte teine Urfache, eine Falle zu argwöhnen, als berftanbiger Mann entschloß er fich also, den Abend lieber mit ber Signorina, als mit fei= nen tapferen Officiern zu verleben. Mit ebenfo gutem Geschmad richtete er es fo ein, daß er ihn im tete-a-tete mit ihr verbrachte, als fie ihm bie Gelegen= heit bagu bot. In unferen fpateren Un= terhaltungen über biefe Ereigniffe mar bie Signorina nicht fehr mittheilfam barüber, wie bie erften Stunden bes Abends hingegangen maren. Gie gog es bor, ihre Ergablung mit bem Beitpuntt zu beginnen, wo ihr trauliches Beifammenfein geftort worben war. Da ich für biefen Abschnitt meiner Er= zählung auf die Mittheilungen ber Signorina und bes Oberften angewie= fen bin, febe ich mich gezwungen, bon bemfelben Zeitpuntte zu beginnen. Da= nach scheint es, bag einige Minuten nach elf, als ber Brafibent friedlich eine Cigarre rauchte und ber Unterhaltung feiner fconen Besucherin laufchte, bie er burch einige beunruhigenbe Bemer= fungen über ihre Nachbentlichkeit und Schweigfamteit zu einer erfünftelten Lebhaftigfeit aufgestachelt batte, ein lautes Rlopfen an berhausthur an feln Dhr fchlug. Das Mahl war in einem fleinen Zimmer an ber Rudfeite bes hauses hergerichtet, und ber Präsident tonnte ben Klopfenben nicht feben, ohne auf bie Beranda, bie rings um bas Saus lief, zu treten und nach ber Bor= berfeite zu geben. 2118 bas Rlopfen ge= hört wurde, fuhr bie Signorina in die Sohe.

"Bitte, beunruhigen Gie fich nicht," sagte ber Bräfident höflich. "Ich habe ftrengften Befehl gegeben, bag ich heute Abend für Niemand fichtbar bin, aber ich bachte, es fonnte vielleicht Johnny Carr fein. 3ch möchte ihn gern einen Mugenblick fprechen und will eben 'mal herumgehen und feben, ob er's

Bahrend er fprach, wurbe ein befcheibenes Rlopfen an ber Zimmerthur börbar.

"Bas gibt's?" fragte ber Brafibent "Mr. Carr ift an ber hausthur und wünscht Em. Ercelleng bringenb gu fprechen. Gine eilige Sache, fagte er." "Sagen Sie ihm, ich wirbe gleich nach born fommen und auf berBeranda

Er ging nach bem Fenfter und öffnete es, um herauszutreten.

mit ihm fprechen," erwiberte ber Bra-

Was nun weiter folgte, will ich in ben Worten ber Signorina erzählen: "Gerabe in biefem Augenblide hörten wir ben Sufichlag vieler beranfbrengenber Reiter. Der Prafibent blieb

"Solla! Bas ift bas?" fagte er. "Dann erscholl ein Gefchrei, eine Salve frachte, und ich hörte bie Stim= me bes Oberfien: "Nieber mit euren Baffen", schrie er, "nieber, fag' ich,

ober ihr feid bes Tobes!" "Der Brafibent eilte burch's Bimmer nach feinem Schreibtifch, nahm feinen Revolver, ging nach bem Fenfter gurud, trat hinaus und berschwand, ohne ein Wort zu reben. Ich tonnte nicht einmal ben' Schall feiner Schritte auf ber Beranda boren.

"Nun bernehme ich noch einen Schuft bann bas Trambeln bieler Den: fchen por ber Thur, ber Oberft fturgt berein, mit gezogenem Gabel, ben Rebolber in ber anbern Sand, gefolgt bon gehn ober zwölf Mannern.

"Erfchredt lief ich auf ihn gu. "Ift jemand berwundet?" rief ich. "Er hörte nicht auf mich.

"Wo ftedt er?" fragte er haftig. "Joh zeigte nach ber Beranba und achate: "Dort ift er hinaus." Dann wandte ich mich an einen ber Manner. "Ift jemand verwundet?" fragte ich

noch einmal. "Rur Mr. Carr," erimberte er. "Die andern waren ein gut Theil gu bor-

"Ift er tobt?" "Tobt ift er, glaube ich, nicht," ents gegnete er. "Er hat aber tüchtig etwas

abgefriegt. Mis ich mich wieber umwandte, fah ich ben Brafibenten bolltommen ruhig im Fenfter fieben. Raum erblidte ihn der Oberft, als er feinen Revolber

Gertsekung folgt.)

Gine türfifche Landesausftellung.

Man ichreibt aus Conftantinopel: Wie erinnerlich, taucht bas Projett auf. in ber türtifden Sauptftadt eine Welt= ausstellung zu beranftalten. Bon biefer schönen Absicht mußte man, hauptfäch= lich aus finangiellen Grunden, abgehen, und man begnügte fich mit bem beicheibenen Plane einer Landesausftellung, ber ja auch genug Schwierigkeiten gu überwinden haben wird. Doch es ift au erwarten, baß biefe Schwierigfeiten bie Musführung nicht behindern werden. Die Borabeiten leitet ber Chef bes in biefem Jahre neu geschaffenen Ader= bau= und Bergwerfsminifteriums, Ge= lim Effendi Melbane. Für Die Ausarbeitung bes Planes murbe ber italienische Urchitett b'Urongo, Universitäts= professor in Meffina und ber Schöpfer mehrerer italienischer National=Aus= stellungen, berufen. Derfelbe hat auch bereits feinen Plan vorgelegt, ber bom Sultan genehmigt murbe. 2118 Musftellungsplat ward ein 142,000 Qua= bratmeter großes Terrain in ber Bor= ftadt Schischli gewählt. Die Ausstel= lungsgebäube, auf einem Raum bon 44,000 Quabratmetern, follen theils im mobernen Musftellungsfthl, theils im türkischen nationalen Styl ausgeführt werben. Die Roften werben auf ungefähr 7 Millionen Francs beziffert. Gleichzeitig mit bem Plane murbe bon ber Ausstellungscommission ein Expose ausgearbeitet und bem Staatsrathe borgelegt. Demfelben ift gu entnehmen, bag außer Rohprobutten und Fabrifaten besinlandes auch landwirthichaft= liche und induftrielle Maschinen ausländischer Provenieng, bie in ben beiben obengenannten 3meigen verwendet werben fonnen, zugelaffen und in einer separaten Section untergebracht werben follen. Das borgelegte Erpofe ent= halt auch bie Organifation berllusftel= lungsbirection und ber Breisjury, bie Eintheilung ber Musftellung in Gectio= nen, Die Feststellung ber gu berleiben= ben Musgeichnungen und fonftige Borfchriften und Details. Rach Schluf ter Ausstellung sollen die für biefelbe errichteten Gebäube für eine perma= nente Lanbesausstellung verwendet werben. Ob bas Ausstellungsprojett wirklich burchgeführt werben wirb. lakt fich trot aller guten Borfage nicht bestimmt boraussehen.

Richter: "Warum haben Gie ben Neger auf ben Ropf gefchlagen? -Angeklagter: "Ich wollte ihm nicht



Gegen Duspepfie, Uebelfeit, Saueres Aufftoffen, u. f. tv.

Diefe fo gewöhnlichen Rrantheiten baben ihren Urfprung im Magen. Der Magenfaft bat nicht bie gur gefunden Berbauung ter Speifen nothmenbigen Gigenschaften und eine allgemeine Gamache bes Magens tritt ein. Dr. August Ro-nig's hamburger Eropfen reinigen bie Gafte und ftellen bie erfchlaffte Lebensfraft wieber ber.

Gegen Leberleiben.

Bilible Befchmerben befunden ein Tragbeit bes Musicheibungs-Drgans ber Leber und Unregelmäßigfeit in ben Funttionen ber verschiebenen gur Bearbeitung ber ausgesonberten Fluffigleit bestimmten Organe. Wenn ein Ueberflug von Galle im Blute guruchleibt, treten biliofe Befcmerben auf, welche fich burch gelbliches Musfeben ber Saut, u. f. m. Mis ein Mittel gegen biefe Leiben finb Dr. Muguft Ronig's Samburger Tropfen auf's Barmfte gu empfehlen.



Warnung.

Da fich viele Rachahmungen bes achten J. C. Frese & Co.'s , Sambur, ger Thee" und "Samburger Pflafter" im Martte befinden, fühlt fich ber Unterzeichnete veranlagt, bas Bublifum ausbrudlich barauf aufmertfam gu machen, baß jebes Badet bes achten J. C. Frese & Co.'s "Samburger Thee" und "Samburger Bflafter" bieje Coup:



und bie Unterschrift von Augustus Barth, Importeur und General-Agent von J. C. Frese & Co.'s "hamburger Thee" und "Samburger Pflafter", 164 Bowery,

Rem Dort, R. 2)., tragen muß. Man achte genau hierauf und nehme nichts anberes. 13m33mmm!

Schukverein der hausbesiker gegen fchlecht gahlende Miether, 371 Barrabee Gtr. Branch | Dim. Glevert, 3204 Wentworth Up. Zerwilliger 794 Milmante Mue. | M. Beift, 614 Racine Mue. | M. B. Giolie, 3254 S. Salited Cir.

Berkehrt in zuverläffigen Gefdaften! Frank's Collateral Loan Bank, Moss: 163 Clark Str., zwischen Madisen & Monrea 259 State Str., zwisch. Jackson & Van Buren Das zuverlöffigste und dilligfte dans in Sates, o, um Geld auf Diamanken und Schmicksachen zu leihen. Richt ebgehofte Diamanten ffir bie Salfte bes ge-

gebraucht an jedem Wochentag, bringt Ruhe am Sonntag.

Jeder braucht's zu 'was Anderem. Benn bie Berwendung eines Stud's Capolio jedesmal eine Stunde Beit fpart, wenn durch Erleichterung ber Arbeit das Gesicht einer Frau von Rungeln bewahrt bleibt, fo mußte fie thoricht fein, wenn fie zogern wollte, ben Berinch zu machen, und ber Mann, welcher über bie Musgabe ber wenigen

Cents, Die es toftet, brummen wollte, ein filziger Befelle.



Der

OWEN **Elektrische Gürtel** nebst Zubehör

[TRADE BARK.]

kurirt acute, dironische und Nerven-Brankheiten,

ohne den Gebrauch von Droguen oder Medizinen.

Der wiffenschaftlich am volltommenften conftruirte und praftifdite Gleftrifde Gartel der Belt.

Von Rheumatismus und allgemeiner Rervenschwäche geheilt.

Ihr Gleftrifder Gurtel, ben ich legten Commer pon Ihnen bezog, bat mir ausgezeichnete Dienste gefeistet. Ich litt an allgemeiner Rervenichmache und Rheumatismus im bochen Grabe; meine Sande maren so geichwollen, bag ich Dieselben faum mehr bewegen fonnte. Schon nach einmonatlichem Eragen bes Gurtels fonnte ich biefelben wieber frei bewegen und feitdem bin ich beffer und beffer geworben. 3ch fann mein Leiden gar nicht beschreiben, ich habe lange Sahre gelitten ; ich war fo schwach, daß ich mich nur mit Muhe buden fonnte. Run juble ich wie neugeboren, und mir ftaunen noch immer, wie ber Gurtel biefes Bunber Sie fonnen verfichert jein, bag ich ben Burtel überall, mo ich Leibenbe treffe, empfehlen merbe.

Frau Caroline Sopp, 10 Rice Str., Chicago, 30.

Unser großer illustrirter Katalog

enthält beschworene Zeugniffe und Bilber von Leuten, welche furirt worben find, fowie eine Lifte bon Rrantheiten, für welche biefe Burtel befonders empfohlen werden, und andere werthvolle Ausfunft für Jedermann. Diefer Ratalog ift in ber beutschen und englischen Sprache gebrudt und wird für 6 Cents Briefmarten an irgend eine Abreffe berfandt.

Gine Photographie Der vier Generationen der deutschen Raiferfamilie wird frei verfandt mit jedem deutschen Ratalog. Bir haben einen dentiden Correspondenten in der Saupt-Office ju Chicago, 3ff.

DIE OWEN ELECTRIC BELT & APPLIANCE CO..

Saupt:Office und einzige Fabrif: THE OWEN ELECTRIC BELT BUILDING,

201 bis 211 State Str., Gde Adams, Chicago, 3ll. Das gröfite elektrifche Gürtel-Gtabliffement ber Welt.

Grwahnt Diefe Beitung, wenn 3hr an uns foreibt. Der Satalog ift frei ju erhalten in unferer Office.

Gifenbahn-Sahrplane.

Tilinols Central-Silenbahn. The burchabrenden Zige verfalfen den Central-Bahndof, Iz. Sir. und Varf Now. Die Zige nach dem Siden Silenbard der Silenbard de
Mie durchfahrenden Züge verfassen den Central-Sahnde, 12. Etr. und Bart Now. Die Zige nach dem Giben können ebenjalls an der 22. Str., 39. Str., Hyde Park und Woodo's irar (10. Str.) Station detitegen werden. Staddarf Christische Edition detitegen werden. Staddarf Etr. Züge Abland Antenstätelle Edition der Antenstätelle Edition der Eras Schaed Level Le
Chicago & New Cricans Miniteb. 2.00 % 4.25 %
Shrago & Membris 2.00 M 4.25 M 5h. & St. Youis Stamond Special 9.00 M 8.10 M 9.00 M 9.
Eh. & Et. Louis Diamonb Special 9.00 P 8.10 D Springfield & Dealing 9.00 P 8.10 D Jem Drienn Poffing 3.00 D 12.20 D Sairo & St. Louis 8.40 P 4.25 D Chicago & PenDrieans Cypres 7.45 P 7.20 D Rantafee & Vocal Spotial 4.10 P 10.25 D
Springfield & Decalus
New Orleans Poftgug 13.00 B Carro & St. Louis 8.40 B Chicago & New Orleans Expres 7.45 B Ranfate & vocal Potats 4.10 R 10.25 D 10.25 D
Carro & St. Louis
Chrago & ReinOrleans Expres 7.45 % 7.20 B Rantafee & Vocal Profits 4.10 R 110,25 D
Rantafee & Vocal worms 4.10 9 110,25 9
Ranfafee Champaian & Blooming
Ranfafee Chambaian & Plopming
and the same of th
ton Paffagier na 5.00 9 9.50 B
Rodford, Dubuque, Sivur City &
Siour Falls Schnellzug 5.00 92 110.00 3
Rodford, Dubuque & Stong City a11.35 R 7.00 B
Rediord Paffagierang 3.30 9 [10.30 B
Rodford. Freeport & inbuque 1.55 98 * 1 15 98
Rodford & Freeport Erpres * 8.30 B
a Samitag Racht nur bis Dubuque. [Täglich. "Täg-

	Burlington:Linie.	
	Chicago», Burlington- und Quincy-Eifenbahn Offices: 211 Clark Str. und Union Paffag hof, Canal und Adams Str.	ter-Bahn-
	Biige Abfahrt	Anfunft
ļ	Galesburg und Streator + 8.30 B	+ 6.25 %
	Roctord and Forreston + 8.30 B	+ 7.35 到
	Local-Punfte, Alinois u. Jowa *11.20 B	* 2.40 97
	Denber und Gan Francisco *12.45 9	* 8.20 2
	Rochelle und Rockford + 4.30 92	+10.35 23
	Rod Falls und Sterling + 4.30 R	†10.35 23
	Omaha, Council Bluffe, Denber * 5.50 92	* 8,20 9
	Teadwood und die Black Sills * 5.50 92	* 8.20 2
	Ranfas City, St. Jofenh u. Atchinfon* 6.10 92	*10.15 2
	Sannibal, Balbeiton & Teras * 6.10 92	*10.15 23
	St. Baul und Minneapolis 6.15 R	# 9.00 23
	Streator und Mendota 6.15 9	# 9.00 23
	Et. Paul und Minneapolis 9.30 R	* 7.10 23
	Ranfas City. St. Jofeph n. Atchinfon*10.30 12	* 6.25 2
	Omaha, Lincoln und Denber *11.00 9	* 6.45 23

	b Mendote		* 6.15 R * 6.15 R * 9.30 R	
Confos Gith	Cat Cinion	has Witchese	on*10.30 M	* 6.25 %
Omaha, Lin	coln und I	Denber	*11.00 98	* 6.45 2
*Täglich.	tTäglich,	ausgenom	men Connt	ags.
Shican	B. Stati	ани ОПів	ois:Gifen	haba
Eidet = Of	ices: 220	Clark St	r., Auditor	um potel
und am Baf	agier-Dep	ot, Dearbo	rn und Bol	f Str.
	Sunegen.		. Abfahrt	Unfunft.
Southern P				* 9.40 9
		rantile	5 E.00 23	# 7.95 W
Terre paute			\$ E.00 23 5 2 10 90	8 9 40 11
Terre Baute	und Dan	Di le Baff	§ 2.10 %	\$ 2.40 H
Terre paute	und Dan	bille Baff	5 2.10 % 5.02 %	\$ 7.25 90 \$ 2.40 90 8.58 23 6.55 23

CHICAGO & ALTAN—UNIÓN PASSEMBER STATION.
Canal Street, between Maoison and Adams Bts.
Ticket Office, 195 South Clark Street.

* Daily * To Daily except Sanday.
Pacific Vestabuled Express.
Arrive.
2.00 PM 1.15 PM
Kansas City Denver Vestbaled Limited
Kansas City Colorado & Utah Express.
St. Louis Limited
Limited
St. Louis Limited
Limited
St. Louis Philace Express.
St. Doil * Thalace Express.
S Bisconfin Central Binien. Abfahrt Antunft St. Baul. Minneapoits & Pacific | * 5.00 M * 7.15 M Greyres. | *10.45 M * 19.05 M * 19

Malitmore & Dhie. Bahnhöfe: Grand Gerffagter-Station; Stadt-Officer 193 Glarf Ste. Reine ertra Fahrp eife verlangt auf ben B. & O. Amited Jügen. Abfahrt Anfunft Docal T. & O. Amited Jügen. Too 1940 P. Stew Porft und Washington Deftibuled Limited ... \$10.15 D \$10.00 N buled Limited ... \$10.15 D \$10.00 N \$10

MONON ROUTE Tearborn Station.
Tickt-Offices: 232 Start St.
Tickt-Offices:

Chirago & Erie: Cifenbahn, Lidet-Offices: 242 C. Clarf Srr. und Dearborn, Station, Pott Str., Cite Fourth Ave. Marion Secal. Abjahrt.
Rem yort & Bestan 2,00 %
unestown & Bustles 2,00 %
uto Aubien accummedation 5,55 %
umbus & Arfold. Ba. 7,45 % Abfahrt. Antunf

Officer Etunden: Taglid 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends. Conntage von 10 bis 12. Private, Chronische

Mervoje Leiden famit alle Saute, Blute und Sefatechistrants het en und die folimmen Folgen jugendicher Mul-kusichweitungen, Bewenschwäche, verlagene Mannesfrate u. i.w. werden erfolgens von ben ibn erfolieren berichen Ferene bed Ulnein lang etablirten deutschen Aerzten des tillnois Medical Dispensary dehandelt und unter Saxanife für un-ner Arriet. Prausenifrankleisen, allegemente Schuche. Gedarmutterleiden und alle Unregeindhig-kinen werden prompt und odne Operation mit bestem Erfolge debandelt.

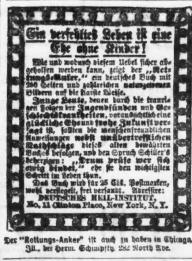
Urme Lente werden frei behandelt und haben für Arzneien zu bezahlen. — Consultationen frei. Auswärtige werden drestlich behande t. — Sprechstun-ben: Bon 9 Uhr Morgens b. 7 Uhr Abends: Sonu-tags von 10 des 12. Abrest

Illinois Medical Dispensary, 183 S. Clark Str., Chicago, Ill.

WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE, 56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211. Di Mergte Diefer Anftalt find erfahrene beutiche Speand meyer verr unfant ind erfabrene deutsche Speialiten und detrachten es alls ibre drue ihre lebenden Ritimenligen is ihnell als möglich von ihren Gebrechen heiten. Sie heiten gründlich unter Garantie, alle geheimen Arantheiten der Männer. Jesuseit leden und Meenkruationöftörungen ohne Oberation, alte offen Geschwüre und Munden, Knockenfraß ze., Küdgeat-Berkrümmungen, Snockenfraß ir., Küdgeat-Berkrümmungen, Seden, Brüche und verwach zue Cieder.
Behandlung, inch Medizinen, nur

drei Dollars ben Monat. — Schnetdet diefes aus. — Cinn-den: 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends; Sonntags 10 des 12 Uhr. bw



Dr. H. EHRLICH, Mugen- und Ohren-Mrgt, Lingen- und Opren-Lerzt, beit aber ale Augens und Obsens beit aber ale Augens und Obsens fingen und Sicher berdaßt.

6 vech fin us den: 1 fod Masonic Temple, son 10 bis 3 lbr.—Roymung, C4 Kincoln Aue., 2 bis 9 lbr Bormitagl, 5 bis 7 Uhr Abends.—Constitution tel.



Dr. A. ROSENBERG put fic auf Shabrige Braris in der Behandlung ge-beimer Arranthetten. Junge Leufe, die durch Jugend-fünden und Ausschweitungen geschwächt find. Danes, des am Funktionstideungen und anderen Frauentvank-Die besten und beligsten Brud-dinder furt man beim Habri-fanten OTTO RALTEICH, Zimmer L 133 Clark Str.. Ede Wahrlan. FOWLER'S ichmerzlose, zahnärztliche Parlors, 78 STATE STR.,

Meber gran; Candy Store, zweiter Stod. Brößte, feinfte und befteingerichtete gabus aratlice Office in der Belt.



Wir toerden als die besten Erown- und Bridge-Arbei-ter (auch für gabne ohne Platten) in der Stadt angesehen. Kommt nach "Fowlers" altetablirten zahn: aritlichen Parlors und periucht uniere neue Methode, Bahne ohne Schmerg und Gefahr auszugiehen. Gie ift allen anderen weit

Beftes Gebif auf gold: \$8.09 wing fatter Platte... Town in the property of the property of the Material zu unfeven \$3.00 Gebiffen; bollfommenes Prifen garantirt; and da, wo andere Nergie feines Erfoig haif:n; wet verfertigen auch gange Gebife für 85.00; ebendo Immunua-Platten, weige blinn. leicht und bauerhalt nub. Unfere fünftlichen Jähne feben genau wie untürliche in Eurem Munde aus. Dir ihne die berbefferten fünftlichen Jähne ein, weige den besteheferten fünftlichen Jähne ein, weige hangen eine die den genetiges, rundes und riedes Ansfeden geben. Barum hat Dr. Fowler eine größere Braris, als irgend ein Bahnarzt ober gahn= arstliche Firma in Chicago? Beil er genau jo handelt mie er angeigt,



feine Arbeit in Stand halt und feinen Ba-

Mei nuferer neuen Methode Jähne anszuziehen, ift weder Schmerz noch Sefahre beronnben, nur find Erberte im schmerzh en Zabnanskiehen, nerdie Lenke kommt und lagt Eure Jähne schmerzlos plombiren; Soldhiadungen von 11.00 antwärts; Silverifühungen 50; Crodons 21.00. Mas auch andere Zadnarzte anzeigen mögen, idrecht bei uns dor und Ihr werdet Euch überzeinen, daß wir die deste gahnärzliche Arbeit blitzer als irzend ein anderer Zadnarzt in Chrago beforgen; als Keferenz fann ich Ihnen, mit Erlanding, die Namen und Adresse an ich Ihnen, mit Erlanding, die Namen und Adresse an ich Ihnen, mit Erlanding, die Namen und Adresse gelicht und ausgezogen haben, nur geschiefte Arbeiter werden in die Erfrie beschäft gt.

Bebenft, wir garantiren alle unfere Arbeit. Zwanzigjabrige Praxis in Chicago. Offen Sonntags von 9 bis 4



MEDICAL INSTITUTE, 458

MILWAUKEE AV.,

Male gebeimen, dronifden, nerpofen und belifaten Rrantheiten beiber Gefchlechter werben von bemahrten Mergten unter Garantie geheilt. Behandlung (incl. Medicin) ju nieb-rigften Naten. Macht uns einen Befuch, (Conjultation frei).

Sprechftunden von 9 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abenbs. Sonntags von 10 bis 4 Uhr; beutscher Arzt ftets anwesenb.

371 MILWAUKEE AVE.,

gegenüber Murora Turu:Salle. Deutsche Specialiften für ichnelle unb grundliche Beilung aller geheimen, dro-nischen, nervosen, Saut- und Blutfrantheiten ber Manner und Frauen.

Mur \$5.00 pro Monat. Medicin und Gleftricitat eingerechnet. Sprech ft unben: Bon 9 bis 9 11fr, Conntags von 10 bis 3 Uhr Nachmittags.

Medizinisches Frauen - Institut.

(Unter Leitung bon geschlichen, alten erfahrenen 353 WELLS STR., Ecke Hill Str. Sprechftunden bon 9-5, frei bon 9-11 Uhr Bornt., Abenbe 6-8 Uhr.

Neues, wissenschaftliches Natur-Heilverfahren!

Reine Operationen — keine schädlichen Mes dizinen.
Reunatismus, hämorrhoidal-Leiden, beraltetelledel, Magenleiden, Heiktucht, Gedärmutterleiden, Tumor, Schmäcke, Untruchtdarfeit, Weißfluß, Unregelmäßigs-keiten, Blasenteiden ze. durch untere neue Heitinethode unter Garantie geheilt. Hoffnungslie Hale weiten wir puriad und nehmen keine Begadiung. Laffen Sie wir gurud und nehmen feine Begahlung. Laffen Gie fein Meffer auschen bebor Gie und conful-tirt.



Geheilt, Begaffung Rein Geld bis curirt. Wir berweisen Sie auf 5000 Patienten. Koine Operation. Keine Abhaltung vom Geschmit Hinancielle Reiereng: GLOBE NATIONAL BANK. Glose National Bank.
Schriftliche Carnute Brüche aller Art bei beiden Seicheichten boulitädig zu heilen, ohne Ambendung bei Meltes gang gleich wie alt der Irnch ift. Auster fuchung frei. THE O. B. MILLER CO.

Brüche geheilt!

Das berbefferte elaftische Bruchband ift das einzige, toeiches Tag und Na t mit Bequemlichtett getragen wird, indem es den Bruch auch bei ber fürfften Körper bewegung gurüdhalt und jeden Bruch beitt. Cafalog auf Beriangen frei zugefandt. Improved Electric Truss Co., 622 Broadway, Cor. 12. Str., New York.

Dr. SCHROEDER. Anertannt der beite, guverlöffigste gahmarzt. 224 Milwaukee Ave., nabe Division Str. — Frene Jahne so nnb aufwacts. Zähne fomerzios gezogen. Jahne ohne Blatten. Golde und Scubernillung aum halben Preis. Une Arbeiten garantert.—Conntags offen. 1501j

Wenn ihre Adhne nachgesehen werden mussen mussen sprechen sprechen sie anerst bet Dr. GOODMAN, Bahnargt, bor. — Lange etablirt und burchaus gu-bertaffig. — Befte und billigfte Sabne in Chicaga. Somerglofes Fullen und Ausgieben zu halbem Breife. Office: Dr. GOODMAN,



Bidtig für Manner!



den großen Gelevien u. bewanderten Spezialisten.
Katareh Keble. Unige. Leber. Dispebsia, Underbanslichteit und alle Krontbeiten, welche die Eingeweide, den Magen u. f. o. beeinstimften: Idarrhoe. Dienkerd ze.
Blute und Lauf: Krantbeiten. Geschwüre, Flecken.
Kunden. Ander: Krantbeiten. Geschwüre, Flecken.
Kunden. Serophelin, Blutvergiftung, Schwären, Fleckeiten. Aussichlag und alle Leiden. die durch eine unreine Blutmischung entstehen. Die dem Spitem dolle indivig ansgeschieden. Atzeuer und Urins-Organe, Schwachen, Cati mit uns. Anderszen und plateine beidwerben. San in Urin. Ichnerzen und pu hänfige Wasserlassen. Erightlichen. Brightliche Krantbeit und alle Blateinerdmachen beider Seichsecher. — Chefreime Krantbeiten. Sirtenen Krantbeiten. Sirtenen Die Geschwechen. Bartorele, Gereigheit. Geschwähe bei der Geschschere. — Gegenbeit. Geschwähe der Trantbeiten. Sirtenen Krantbeiten. Sirtenen die hand die den Krantbeiten. Kiften und Brud ichnel gebeit den Schwachen. Bertorene Rammensfraft und alle domit berdundben Kiften und Brud ichnel gebeit den Edwargen. Bertorene Rammensfraft und alle domit berdundbenen Kiben für zu ungesowehle. Der in die Edwarden der eine Schwäche ner die sie Under und die Juriddigken Kolgen dom frühzeitigen Ausführeitungen derurlächen Kolgen der Schweider und der Verden gestellt Berluft der Energie. Schwäche des Korbert und des Geberns, die jeden Menichen unfähig sur Sieden werden, wird ber Geben Menichen unfähig sir Sieden werden, wird ber und der der der die der Weiten werden unf unterhaben der Geben den die gebeit werden, wird kranten der Kolge behandelt. Damen, die deht und heiralt machen, werden in jeder Weiten beidigt werden, wir die geschlie gebeit worden, und Arpeien der Schweide gebeit werden, wir Arpeien der Gelucht und Angenen weiten Leiden werten und Unterhaufungen die gefandt. Deitung wird garantivt. ben großen Gelehrten n. bemanderten Spezialiften.

Gin werthvoller ,, Gefundheite Fuhrer" wird rei an Personen gesandt, die uns ihre Beschwerben mittheilen. Seichaltsftunden von 9 bis 12 Uhr Bormittags, 2 bis 5 Uhr Nachmittags und 7 bis 6 Uhr Abends. Unmerkung: Man abrefire alle Briefe an

DR. F. L. SWEANY, 823 State Str., (Ede Congres Str.), Chicago, 3L

Minangielles.

The Oldest ST'B1867 Savings Bank in Chicago.

Namen Geld hinterleget, das uur auf ihren eigene Un-weifung ausdegahlt werd. Ausdandische Wechiel.—Wechsel auf die Bank von Irland und ihren Fitalen von Li und aufwärik. Seichäfisseunden: 10 Uhr Vorm, dis Aufr Nachm. Samtlage: 10 Uhr Borm. dis 2 Uhr Nachm. and das 6 dis 8 Uhr Abends.

184 La Salle Str.

(THE TEMPLE.) Capital, \$500,000

Depositen-Contos. Die Bant gewährt liberale Accommodationen und iff jur Aufnahme neuer Kundicatt fteis bereit. Sparbant-Departement.

Binfen auf alle Einlagen bon einem Monate und bas über werben am 1. Januar und am 1. Juli berechnet. Wechiel, Credit-Briefe, Yoft-Baffungen.

Anleifen auf Grundeigenthum. Dermann Felfenthal, Praftbent. Jacob Graf, Dice-Praftbent. Fred. Miller, Caffirer. 16fpfnumbm

WILLIAM LOEB & CO. Nachfolger von A. Loeb & Bro., 180 LA SALLE STR., Verleihen geld auf Chicago Grund-eigenthum. Guet Verkaufen erfle Mortgages. Doppette Sider

E. G. Pauling, 145 ga Saffe Str., 3immer 15 und 17. Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Erfte Shpotheten

GELL au berleiben in beliebigen Gummen bon 3500 aufmart

zu verkaufen.

auf erfte Spootbeten auf Chicago Grunbeigenthum Babiere gur fichern Capital - Anlage immer vorrathia E. S. DREYER & CO., 154 Nord-Ost-Ecke Dearborn und Washington Str.

ADOLPH LOEB, 152 LA SALLE STR.,

berleibt (Seld auf Grundeigenthum. Giderheiten ju verfaufen. Innij

C. FRISCHE & CO., 101 WASHINGTON STR., - - CHICAGO, ILL. Passagescheine im Zwischendeck und Cajuete nach und due Hamburg, Bromen, Stettin, Antwerpen, Retterdam, Harre und alter Blüten Guropos.

Vollmachten mit conjularijden Beglaubgungen. —
Erischafts - Einziehungen, Post - Ausstellungen etc.
Gonntags offen bis 12 libr. 20ma, mmi. 3m

Household Loan Association,

(incorporirt) 85 Dearborn Str., Bimmer 304. 534 Lincoln Abe., Bimmer 1, Late Biem. - geld auf Niobel. =

Keine Begnahme, keine Dessettlicheit ober Bergögsbrung. Da wir unter allen Sesellschaften in den Bee. Staaten das größte Kapital bestigen, so konnen wir Ench niedrigere Raten und läugere Zeit gewähren, als irgend Jemand in der Stadt. Untere Sesellschaft 1,2 organistet und macht Selchafte nach dem Bangsellschaft. Darieben gegen leicht wödentlich ober monatliche Rückalbung nach Bequentiafteit. Sprecht nach bewo 3de eine Arings Cure Middel-Acceipts mit Euch.

Es wird dentich gefprocen. Household Loan Association 85 Dearborn Gtr., Bimmer 804. 534 Lincoln Mvc., Bimmer 1, Late Biem.

Geld zu verleiffen : Bu 6 Krotent auf verbefferteil Derleben jum Bauen. H. O. STONE & CO.,

Gegründet 1854.



—regulärer —Preis \$4. Politiv morgen



300 Bour Gaffil Ratbleber - Schube für

Knaben, unfere regularen \$2,00 - Schube



Reinwollene Cajhmere= Sandiduhe für Damen,







-Cammet

-Rragen,

\$15.00.

equidrer Breis



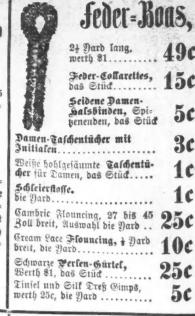






Solide reinwollene naturfarbige Semden und Unterhosen für Manner. Unfere regulare \$1.25 are, in diefem Ber= 75c. Sills feinfte gang Bor= fteb, Derby gerippte hemben und Unter= hofen (Die letteren mit boppeltem GiB) Werth \$3.50. In Diefem Ber= fauf, per Gtud

\$2.00



Knaben-Kleider. Sehr haltbare



Bübiche Ulsters für Anaben, werth \$2.00, für

Kleider für junge Männer.



Extra lange Frieje Ullers,

für Jünglinge, febr mobisch, Größen von 12 bis 19; werth \$8.50,



Die Frage ist stets und tausendmal an jedem Tage:

Weshalb ift der= Loumbus

166, 168, 170 STATE STR., Monroe

Bedrängt voll von eifrigen Käufern, während andere Beschäfte beinahe verlassen dastehen?

= Lefet unfere Anzeigen forgfältig und das scheinbare Geheimniß wird gelöst sein





5000 Nards bestes **Gestuch**, alle farben, regulärer Preis 25c die Nard.....

Reinseid. Cheniste-Portieres 50 Foll breit, extra schwer,



merth \$7.50,

Schwere, wollene Flanell= Hemden, merth \$1.50;



\$1.95

Feine Opera Toe Batin-Hlippers,

hausschuhe für Damen,



Damen-Jackets.



Mäntel.

Jadet mit Columbian Rragen, eingefaßt mit echtem River Mint, werth

Lange Cape Nemmartets für Damen, Ihre Auswahl von 200 Rleidungs= ftuden, mittlere Schattirungen, werth bis zu \$16.50

Ausmahl bon allen Obbs und Ends in Nadets, Die neueften Moben, boller Ruden etc., alle Farben, alle Größen, merth bis zu \$20.00

Lange Biber Capes für Damen, in Schwarg, mit Columbian Rragen, gang eingefaßt mit Electric Geal, werth Circular Stirt Sadet, mit Columbian

Rragen, reich befest und mit Belg garnirt, aus feinstem englischen Diagonal Tud, werth \$16.50 Circular Stirt Nadet, in ichwarg und marineblau, aus feinftem importirten werth \$19.75

Regenröcke für Damen.

Tuch=überzogene Regenrode, Circular Fagon, gemacht um für \$2.75 vertauft au werben

Shawls. Bollene Biber-Shawls, in grau unb fcwarg, umwendbare Baare, werth

Tea Cowns.

Wollene Flanell Tea Gowns, in fcwarz, marineblau, braun und purpurroth, reich mit Sammet bergiert, merth \$6.00

Aleiderstoffe.

Shwarz . . . Schwarze Mleiberstoffe. boppelfaltig, werth 25c bie Darb, Schwarze Woll Chevron merth 35c bie Darb Schwarzes rein wollenes Senrietta Euch, Sopfad- ing Corbs oc., werth 50c 25 Stud Cafbmere,

alle Farben, boppelfaltig,

Flanell=Rleiderftoffe, 40° alle Farben, werth 35c bie Darb. 220 Ericot=Suiting, 11 Darb 1 werth 50c bie Darb Rein woll. Novelty Guit: 25c bis ju 75c b. Drb, Auswahl Imp. Novelty rein wollene 39c bis ju \$1 b. Parb, Musmahl

Seidenstoffe.

90 5tid foillernde Bengafien- Seide, foillernde Suraf - Seide,
9c sammete., werth 39c

Blantets, Leinen= und Wald=Waaren. 25c | Siffaline, bie Darb ... 3c Beife Plankets, Bebleichtes Riffengeng, 120 Baumwoll-Manell, Sieder-Eiding, einfach u. 710 bas Stüd..... Cheviot-Shirting, Cheefe Cloth, blau unb roja, bie Darb bie Darb Beid apretirtes Cambric Seftepptes Atlasfutter, bie Dard......



Rurzwaaren. Rein feibene Strumpfband: Glaftic, 25c Qualit, Befte Qualitat Stidfeibe, Bein wollene handgehadelte Jascinators, 15c Rein wollene Giberbaun:Sinbermantel, \$1.95 ftiar Engeradejas marei #1.95 bas Gift. Bander.



5c im Bunbelden. 5c Migrettes, fechs in Bunbelchen, 5c Wigrettes, jechs in Bunbelchen, 5c Buntfarbige Federn, C werth 35c..... 5c Importirte Filghute, 50 Facons, neueste 5c

Bir garniren Filghüte KOSTENFREI

75c Bute, tein abgelegter Schund, sondern das 200 moberne große und fleine garnirte Reueste und bom besten Material, werth 750

.75 800 ber ichonften garnirten Pla-teau-Facons, (bas Ereignig ber Saifon) werth von \$3.00 bis \$1 hinauf zu \$8.00

2,000 Mufterbüte, importirt und Copien aus unseren eigenen Ate-liers, Werthe \$8.00 bis \$12.00.. \$3.87

10,000 Pard Ro. 9 wendbare Milasbanber, fcone Mbantalle-Schaftrungen, bie Pard..... 166, 168, 170 – State Straße, Ecte Monroe. Reinwollene



Anzüge für Manner,regulärer Preis \$13.50, bei Diefem Berfaufe nur



Matturfarbige, wollgemischte Unions - Anzüge

feinfter Qualitat für Damen, preiswurdig 3u \$1.25, bei diefem Derfaufe nur

Damen-Unterhemden und Beintleider feinfter Qualitat, reine Wolle, naturfarbig, guter Werth für \$1.50, bei diefem Dertauf nur für, das Kleidungsftud,

75c

Kinder-Mäntel.



Lange Gretden. Shul-Mantel für Kinder, mittlere farben, alle Größen, 4-14 Jahre,